



# Westendorfer Bote

28. Jahrgang - erscheint monatlich - Amtliche Mitteilung - An einen Haushalt - € 2,-  
Postentgelt bar bezahlt - Verlagspostamt 6363 Westendorf - RM 6363001

Dezember 2012



Weihnachten steht vor der Tür (Foto: D. Schütz/pixelio.de).

## Weihnachten von Karl Heinrich Wagnerl

In meiner sonst recht kargen Jugend war die Weihnacht wirklich der Inbegriff einer freudreichen Zeit. Aber ist sie das auch heute noch, - freudereich? Ich jedenfalls laufe tagelang ruhelos durch die Gassen und starre in festliche Schaufenster, um für den und jenen irgendetwas aufzutreiben, was er noch nicht hat, weil er es gar nicht braucht. Dabei wäre das ganze Übel leicht zu beheben, indem man den unnützen Kram, den man selber erhält, wieder weiter-schenkt. Aber wer kann sich das Jahr über merken, was er von wem bekommen hat! Leider haben die Schenker ein weitaus besseres Gedächtnis als die Beschenkten.

Daheim, in meiner frühesten Zeit, gab es dergleichen Sorgen noch nicht. An einen Christbaum war nie zu denken, schon viel, wenn eine lange Weihnachtskerze die Nacht über brannte. Am Weihnachtsabend musste bis zur Mettenzeit gefastet werden, aber die Mutter hatte Mühe, ihren Kindern diese frommen Opfer deutlich zu machen, Fasttage waren ja

nichts Ungewöhnliches bei uns. Nach der Mette gab es eine Suppenschüssel mit heißen Würsten darin. Das hielt ich damals für das eigentliche Weihnachtswunder: Dass es an diesem einzigen Tag im Jahr sogar noch um Mitternacht etwas Köstliches zu essen gab.

Nun, das ist anders geworden, Gier nach Wurstsuppe plagt mich schon lang nicht mehr. Aber dafür meldet sich ein anderer Hunger. Wie ich es sagte, ich laufe wieder von einem Laden zum andern, um etwas zu finden, womit ich dem Freund oder Freundin das Herz erwärmen könnte. Nicht, dass ich die Kosten scheute, viel mehr fürchte ich mich vor einem flüchtigen Lächeln des Dankes, einem verlegenen Lächeln wahrscheinlich.

Warum nur ist es so schwer geworden, Freude zu schenken und dabei selber froh zu sein? Vielleicht müssten wir alle ein wenig ärmer werden, um wieder reicher zu sein.



Ges.m.b.H.  
**GERHARD STEIXNER**  
Installationen fürs Leben

Wir wünschen allen Lesern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr – Bettina & Gerhard Steixner

## Inhalt

### Thema

- 4 Gold, Weihrauch und Myrrhe  
6 Feuerwerksproduktion verursacht Kinderleid

### Mitteilungen

- 10 Grundsteuern, Beiträge, Gebühren  
12 Abschluss der Verbauungsmaßnahmen  
14 Information der Gemeindepolizei  
18 Abfahrplan zum Ausschneiden  
19 Der aktuelle Selbstschutztipp  
20 Woipertouring-Informationen  
22 Richtig heizen mit Holz  
24 Die Feuerwehr berichtet

### Schulen

- 26 Berichte der Polytechnischen Schule  
28 Ein Luftballon erzählt  
30 Schülerliga  
31 Kochen mit Angelika Kirchmaier  
32 Erfolgreiches Werkprojekt

### Sozial- und Gesundheitssprengel

- 34 Was ist los im Eltern-Kind-Zentrum?  
35 Vom Gesundheits- und Wohlfühltag

### Tourismusverband, Wirtschaft

- 39 Der Tourismussommer in Westendorf  
40 Veranstaltungskalender  
41 Gratis-Internet für Westendorf  
42 Information der Bergbahnen

### Vereinsnachrichten

- 45 Rotes Kreuz Brixental  
46 Vom Cäcilienkonzert der Musikkapelle  
50 Mitteilungen des Alpenvereins  
52 Jahreshauptversammlung des SVW  
54 Auftaktsieg für die Volleyballer  
55 Jahreshauptversammlung der Schützen  
56 Ein perfektes Gespann

### Aus der Pfarre

- 58 Pfarrbrief  
60 Pfarrmitteilungen  
61 Wir gratulieren zum Geburtstag

### Service

- 62 Leserpost  
66 Alles, was Recht ist  
70 Wichtige Telefonnummern  
71 Termine

## In eigener Sache

Die heurige Dezemberausgabe ist mit 72 Seiten besonders dick geworden. Trotzdem mussten einzelne Beiträge auf den Jänner verschoben werden.

Wir bitten um Verständnis.

Auch während des Jahres werden die Ausgaben immer umfangreicher; keine einzi-

ge Zeitung im heurigen Jahr hatte weniger als 52 Seiten. Zugenommen hat der Anteil der Informationen (in allen Bereichen), leicht zurückgegangen sind die Werbeeinschaltungen.

Näheres dann nach unserer Jahreshauptversammlung!

A. Sieberer, Redaktion

## Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:  
Erwachsenenschule und Pfarre Westendorf

Anschrift: Hauptschule Westendorf, 6363 Westendorf

Hersteller: Westendorfer Bote

Herstellungs- und Verlagsort: 6363 Westendorf

Absender: Gemeinde Westendorf

Redaktion: Albert Sieberer, Hauptschule Westendorf, 6363 Westendorf, Tel. 05334-6361/ Hauptschule oder 05334-2123/ privat, Fax 05334-2123, e-mail: a.sieberer@tirol.com

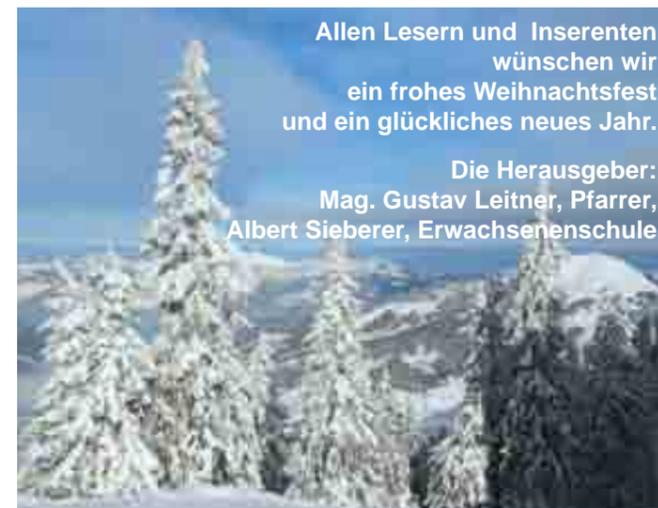
Unternehmensgegenstand: Unabhängige und überparteiliche Monatschrift zur Information der Westendorfer Bevölkerung

Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen und zu bearbeiten. Es besteht keine Verpflichtung, zugesandte Beiträge zu veröffentlichen. Leserbriefe, bei denen der Redaktion der Verfasser nicht bekannt ist, werden nicht abgedruckt. Für eingesandte Texte und Bilder kann kein Honorar bezahlt werden. Alle Werbeeinschaltungen sind bezahlt.

Bankverbindung: Konto 19588 bei der Raiba Westendorf (BLZ 36354)

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Albert Sieberer, Mag. Gustav Leitner, Jolanthe Sieberer, Georg Fuchs, Greti Fohringer, Florian Gartner, Thomas Steinbacher, Mathias Hain, Gerhard Rieser, Mag. Hanno Pall, SR Alois Brugger, Lena Sieberer



Allen Lesern und Inserenten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Die Herausgeber:  
Mag. Gustav Leitner, Pfarrer,  
Albert Sieberer, Erwachsenenschule

## Kurse

Der Wirbelsäulengymnastikkurs wird auch nach Weihnachten fortgesetzt (jeweils am Dienstag um 19.30 Uhr im Gymnastikraum der Hauptschule). Selbstverständlich laufen auch die Pilates-Kurse, das Herrenturnen und das Senioren-Haltungsturnen weiter.

Im Jänner wird uns Herbert Laiminger mit großartigen Bildern die **Faszination Bergwelt** zeigen. Näheres in der Jännerausgabe!

Ich bedanke mich bei allen Kursleitern für ihren Einsatz und bei den Kursteilnehmern für ihr Interesse. Allen eine ruhige Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Albert Sieberer, Leiter der ES Westendorf



## Vor den Vorhang

Auch heuer wollen wir im Rahmen des Jahresrückblickes (in der Jännerausgabe) alle Westendorfer und Westendorferinnen vorstellen, die im Jahr 2012 einen wichtigen Schul- oder Studienabschluss (Matura, Sponson, ...) gemacht haben, eine wichtige berufliche Prüfung absolviert haben (z.B. Meisterprüfung, Gesellenprü-

fung) oder denen eine öffentliche Ehrung (z.B. durch das Land) zuteil wurde.

Das ist aber nur möglich, wenn wir davon erfahren. Deshalb bitten wir um diesbezügliche Informationen (am besten per Mail, damit Rückfragen leichter sind).

Die Redaktion

## Advent

Es treibt der Wind im Winterwalde die Flockenherde wie ein Hirt, und manche Tanne ahnt, wie bald sie fromm und lichterheilig wird und lauscht hinaus. Den weißen Wegen streckt sie die Zweige hin, bereit - und wehrt dem Wind und wächst entgegen der einen Nacht voll Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke  
(1875 - 1926)

## Anzeigentarife des Westendorfer Boten:

- 1/1 Seite 4c: €226.-
- 1/2 Seite 4c (max. 130 mm hoch x 190 mm breit bzw. 265 mm hoch x 92,5 mm breit): €130.-
- 1/4 Seite (max. 130 mm hoch x 92,5 mm breit bzw. 65 mm hoch x 190 mm breit) 4c: €78.-; schwarz-weiß: €39.-
- 1/8 Seite (max. 65 mm hoch x 92,5 mm breit) 4c: €46.-; schwarz-weiß: €23.-
- Zwischengrößen auf Anfrage!
- Für Abonnements gibt es Preisreduktionen: Bei Vorauszahlung von 6 Einschaltungen gewähren wir 10 Prozent, bei 12 Einschaltungen sogar 20 Prozent Preisnachlass.
- Redaktionsschluss ist immer am 24. des Vormonats.



www.peugeot.at

NICHT VERPASSEN: VOM 01.10. BIS 31.12.2012

**DAS ANGEBOT DER STUNDE. VON PEUGEOT.**

ab € 8.570,<sup>2)</sup> ab € 14.490,<sup>2)</sup> ab € 20.090,<sup>2)</sup>

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL CO<sub>2</sub>-Emission: 98 - 177 g/km, Gesamtverbr.: 3,8 - 7,4 l/100km.

**4 JAHRE<sup>3)</sup> GARANTIE**

Gültig für Privatkunden bei Kauf eines neuen PKW vom 01.10. bis 31.12.2012 bei allen teilnehmenden Peugeot Händlerpartnern. 1) Maximalesparnis bei Kauf bestimmter legernder Modelle. Die Aktion ist limitiert und kann pro Käufer nur einmal in Anspruch genommen werden. 2) Im Aktionspreis sind sämtliche gültigen Aktionen bereits berücksichtigt. 3) 2 Jahre Garantieverlängerung zusätzlich zu 2 Jahren Herstellergarantie kostenlos bei Abschluss eines Leasingvertrages bei der Peugeot Bank. Optiway GarantiePlus mit 48 Mon. Laufzeit und 15.000 km pro Jahr. Übernahme der Kosten für Teile und Arbeitszeit bei mechanischen, elektrischen und elektronischen Pannen. Die Liste der vertraglich gedeckten Teile und Services ist bei sämtlichen Peugeot Händlerpartnern erhältlich. Peugeot Assistance beinhaltet europaweite Pannenhilfe rund um die Uhr. Gilt nicht für den Peugeot 107. Unverb. empf., nicht kartell. Richtpreis in € inkl. MwSt. Änderungen sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten. Details bei Ihrem Peugeot Händlerpartner. Symbolfotos.

MOTION & EMOTION

**FUCHS** Clever rund um's Auto

6305 Itter  
Telefon 05335/2191-0  
www.autofuchs.at

**PARTNER in Ihrer Nähe:**  
Autoforum Ralph Mairhofer, Kufstein, Telefon: 05372/64260  
Autohaus Aicher, Kössen, Telefon: 05375/6249  
Autohaus Alpbachtal, Reith i. A., Telefon: 05337/63708

PEUGEOT

Wie die Heiligen Drei Könige über die Alpen kamen

## Gold, Weihrauch und Myrrhe

Die Kirche feiert den 6. Jänner als „Erscheinung des Herrn“. Mit diesem Feiertag geht die offizielle Weihnachtszeit zu Ende.

Wie wichtig die Heiligen Drei Könige im Mittelalter waren, geht aus den zahlreichen Darstellungen berühmter Bildhauer und Maler hervor. Eines der eindrucksvollsten Bilder befindet sich in einem Deckenfresko der Pfarrkirche Oberau in der Wildschönau, auf dem im Weihnachtsevangelium nach Matthäus die „Weisen aus dem Morgenland“ dargestellt sind.

Im 5. Jahrhundert sind aus den Weisen drei „Könige“

geworden, denen später Legenden auch Namen gaben. Von nun an hießen sie Caspar, Melchior und Balthasar.

Wie zum Beispiel in zahlreichen Weihnachtsskripen dargestellt, ziehen die Sternsinger zum Jahreswechsel von Haus zu Haus. Farbige Umhänge werden aus der Mottenkiste geholt und große, leuchtende Sterne gebastelt.

Wenn sie dann mit ihren Phantasiegewändern durch die Straßen ziehen und in jedem Haus ihrem Segensspruch aufsagen, wird sich wohl keiner daran erinnern, dass dieser Brauch auf Schü-

lergewohnheiten des Hochmittelalters zurückgeht.

Die Ausbreitung dieses Brauches wurde früh durch den Kanzler des Heiligen Römischen Reiches, Reinhard von Dassel, gefördert, der im Jahr 1164 die Gebeine der Heiligen Drei Könige von Mailand nach Köln bringen ließ, wo sie in einem kostbaren Schrein beigelegt wurden.

Dieser Schrein war fortan Anziehungspunkt für viele Pilger. Sie kamen aus ganz Europa nach Köln – und heute noch erinnern auch in Österreich Gasthausnamen an ihren Weg zu den Heiligen: „Zum goldenen Stern“,

„Zum Mohren“, „Zur Krone“, „Zu den drei Königen“.

Eine Blütezeit erlebte das Dreikönigs- bzw. Sternsingen im 15. und 16. Jahrhundert. Es wurde mit Spielen und Umzügen gestaltet, die Könige als Vertreter der Erdteile staffierte man entsprechend modisch aus. Kinder und Erwachsene gingen gleichermaßen von Tür zu Tür und sammelten in die eigene Tasche. So verkam der Brauch allerdings zur reinen Bettelei und wurde wegen der lasterhaften und aufdringlichen Auftritte vielerorts sogar verboten.

Später zogen dann vor allem Jugendliche aus ärmlichen



Nach Weihnachten ziehen wieder die Sternsinger von Haus zu Haus.

Verhältnissen von Haus zu Haus. Aber auch Kinder, arme Frauen oder auch Soldaten – etwa in der Zeit des Dreißigjährigen Krieges – baten um eine milde Gabe. Ein Liedvers lautete z.B.: „Wir sind die drei Könige aus dem Morgenland., die Sonne hat uns schwarz gebrannt. Wir haben gesehen den lieben Gott und täten bitten um ein Stück Brot.“

So manche Gruppe scheint ihren Forderungen im Namen der Heiligen Drei Könige durchaus Nachdruck verliehen haben, denn dort, wo das Sternsingen zur reinen

Bettelei verkommen war, entstanden auch Spottgedichte wie jenes von Johann Wolfgang von Goethe: „Die Heiligen Drei Könige mit ihrem Stern, sie essen und trinken und bezahlen nicht gern.“ Dieser Spruch zierte übrigens das Titelblatt des Reimmichl-Kalenders.

Gegen Ende des 18. Jahrhunderts hatte die Bettelei an vielen Orten derart überhandgenommen, dass sich die Gendarmerie genötigt sah, einzugreifen. (Anmerkung der Redaktion: In der heutigen Zeit kennen wir Polizeieinsätze beim neu-

en „Brauch“ von „Hallo-ween“).

Der Brauch verschwand trotz Verbote und Beschwerden nie ganz, der wachsende Wohlstand machte es aber zweifelhaft, seine Kinder dem Verdacht der Bettelei auszusetzen. Somit wäre der Brauch des Sternsingens wohl mit der Zeit verloren gegangen, wenn nicht eine gegenläufige Entwicklung eingesetzt hätte. Die kleinen Könige sammelten nun nicht mehr für sich selbst, sondern für andere, zumeist für Kinder in armen Ländern der Dritten Welt. Diese Aktion fand immer mehr Unterstützung. Von den Erlösen konnten zahlreiche Hilfs-, Erziehungs- und Ausbildungsprojekte gefördert werden.

Aber es geht beim Sternsingen nicht nur um das Geld. Für die Kinder ist es auch ein schönes Erlebnis von Gemeinschaft, zusammen mit anderen durch die Straßen zu ziehen, verschiedenste Menschen kennen zu lernen, Geschenke zu erhalten und bei Kälte auf einen warmen Tee eingeladen zu werden. Dann macht Helfen auch Freude.

Wenn die Sternsinger unterwegs sind, werden sie nicht nur um Spenden bitten, sondern auch den Segen Gottes in jedes Haus bringen. Sie schreiben mit geweihter Kreide drei Buchstaben und die Jahreszahl an die Haustüren: „C+M+B“. Diese Buchstaben stehen für die lateinischen Worte „Christus mansionem benedicat“ (Christus, segne dieses Haus). Im Mittelalter sollten diese Buchstaben nicht nur Segen bringen, sondern auch die gespenstischen Geister der Perchten fernhalten, denn der 6. Jänner ist gleichzeitig der „Perchtentag“, die letzte Raunacht, wie die zwölf Nächte zwischen Weihnachten und Dreikönig genannt werden.

Ursprünglich wurde das Dreikönigsfest höher als Weihnachten eingestuft, denn erst die Anbetung der drei Weisen an der Krippe soll das Jesuskind als „Gottessohn“ erkennbar gemacht haben.

Aus einem Artikel von Johannes Stirnemann im aktuellen Reimmichlkalender (gekürzt); wir bedanken uns beim Autor für die Abdruck-erlaubnis.

### Neueröffnung Praxis Dr. Kröll!



#### Praxiseröffnung!

Wir gratulieren Herrn Dr. Johann Peter Kröll herzlich zur Eröffnung seiner Praxis für Allgemeinmedizin in Westendorf.



Viel Glück und Erfolg wünscht die Westendorfer Wirtschaft

Dr. med. univ. Johann Peter Kröll  
Arzt für Allgemeinmedizin

Dorfstraße 21, 6363 Westendorf  
Telefon: 05334 6727

Ordinationszeiten (bis Weihnachten):

Montag, Dienstag und Donnerstag von 08.00–12.00 Uhr  
Freitag von 08.30–13.00 Uhr  
Montag und Mittwoch von 16.00–18.00 Uhr



**Solar  
Alternativenergie  
Lüftung  
Klimaanlagen  
Gas • Wasser • Heizung**

**Christian Fuchs, Bichling 116, 6363 Westendorf Tel. & Fax: 05334/2424, Handy: 0664/13 12 408  
E-mail: firma@fuchs-christian.at • Internet: www.fuchs-christian.at**

*Wir bedanken uns herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

*Christian Fuchs und Mitarbeiter*



## Feuerwerksproduktion verursacht Kinderleid

Bald ist es wieder soweit: Neben dem alljährlichen Sektkorkenknallen, Bleigießen und dem Verteilen von Glücksbringern darf bei den meisten Österreichern wieder eines nicht fehlen: ein schönes, buntes, lautes und meist auch teures Feuerwerk.

Doch wo, durch wen und vor allem unter welchen Bedingungen die Feuerwerkskörper hergestellt werden, ist bei deren Kauf nicht ersichtlich.

### Gesetze und Sicherheitsbestimmungen kaum eingehalten

Der größte Feuerwerksproduzent weltweit ist China, gefolgt von Indien und einigen Staaten in Mittel- und Südamerika wie Peru, Guatemala und El Salvador. Meist erfolgt die Herstellung der Feuerwerkskörper dabei unter menschenverachtenden Bedingungen. Bestimmungen, die den Umgang mit den gefährlichen und gesundheitsschädlichen Inhaltsstoffen der Knaller und Raketen - wie Schwarzpulver - regeln sollen, existieren häufig nicht oder werden einfach missachtet. Was ebenso nicht an die Öffentlichkeit dringt, ist die Tatsache, dass vielfach Kinder in der Produktion arbeiten.

Die Feuerwerksindustrie ist eine Industrie der Armen. Zwar gibt es einige gesetzliche Regelungen, die die Produktion sicher machen sollen, doch kontrolliert werden oft nur die Export-

betriebe. In gleicher Weise geschieht dies bei dem offiziellen Verbot der Kinderarbeit.

Was dabei unter den Tisch fällt, ist, dass die Exportfirmen, um mit den gnadenlos niedrigen Preisen mithalten zu können, die Feuerwerkskörper zum größten Teil in Heimarbeit fertigen lassen. Dort ist dann keine Kontrolle mehr möglich. Für zehntausend Zündschnüre - etwa eine Tagesleistung - bekommen Kinder vier Yuan, das sind in etwa 50 Cent.

### Ein bis zu 18 Stunden langer Arbeitstag für Kinder

Indien produziert für den Export und auch für den Eigenbedarf - für Dwali, das Fest des Lichts. An diesem einen Tag im Jahr wird der Großteil der Produktion verbraucht.

Etwa 30.000 Menschen arbeiten in den Feuerwerksfabriken - mindestens 20 Prozent davon sind Kinder, die im Alter von 10 bis 12 Jahren in der Feuerwerksindustrie zu arbeiten beginnen. Die meisten Kinder stammen aus nahe gelegenen Dörfern, einige kommen aus Ortschaften, die 40 bis 50 km entfernt sind. Viele dieser Kinder werden zwischen 3 und 5 Uhr morgens in Bussen abgeholt und zwischen 18 und 21 Uhr abends wieder heimgebracht. Da die Busse meistens überfüllt sind, müssen viele der Kinder während der zwei- bis dreistündigen Fahrt stehen.

Ihre Löhne liegen zwischen 15 bis 28 Rupien (51 bis 62 Cent), in den Feuerwerksfabriken ohne Lizenzen zwischen 8 bis 15 Rupien (etwa 28 bis 51 Cent).

Die Fabriken ohne Lizenzen und die vielfach angelegten Subunternehmen derjenigen mit Lizenzen setzen sich Berichten der ILO zufolge fast immer über die Sicherheitsbestimmungen hinweg. Darüber hinaus sind die Inspektionen unzureichend, sofern sie überhaupt stattfinden. In diesem Fall werden die Kinderarbeiter rechtzeitig nach Hause geschickt oder versteckt.

### Zehn tote Kinder

Erst im November 2007 machte die Feuerwerksproduktion traurige Schlagzeilen. In einer unlicenzierten Fabrik in Hyderabad, Indien, kam es zu einer tödlichen Explosion. In einem 80 m<sup>2</sup> großen Raum eines Privathauses stellten dreizehn Kinder (zwischen 8 und 14 Jahren) Knallkörper her. Nach Angaben der Polizei hatten falsch gemischte Chemikalien zu einer Explosion geführt. Zehn der dreizehn Opfer starben an ihren Verbrennungen.

Die „Betreiber“ des „Unternehmens“ sowie zwei Zulieferer wurden nach dem Unfall verhaftet.

### Zukunft für indische Kinder mit „Jugend Eine Welt“

Eine Alternative zur Ausbeutung von Mädchen und Buben in der Feuerwerksindustrie stellt die Unterstützung von Straßenkindern am Eisenbahnknotenpunkt



Vijayawanda in Indien dar, ein Projekt von „Jugend Eine Welt“. Etwa 90 Prozent der Kinder sind Schulabbrecher und 10 Prozent haben gar keine schulische Ausbildung. Da ihre Familien durch wirtschaftliche und soziale Missstände zerbrechen, zieht es jährlich über tausend Kinder nach Vijayawanda. Hier leben sie dann ohne elterlichen Schutz, regelmäßige Verpflegung und medizinische Betreuung. Bereits seit 1994 kümmern sich hier die Salesianer Don Boscós um die Kinder.

Den Ablauf der Betreuung können die Kinder selbst mitbestimmen. Rund um die Uhr steht ein Anlaufzentrum zur Verfügung, wo sie Verpflegung, medizinische und psychologische Betreuung erhalten. In erster Linie wird versucht, Kontakt mit den Herkunftsfamilien aufzunehmen und idealerweise können die Kinder wieder in die Familie reintegriert werden. Wenn dies nicht möglich ist, stehen den Kindern verschiedene Betreuungseinrichtungen zur Verfügung.

Weitere Informationen und Bildmaterial unter Tel. 01-8790707-34 oder unter [www.jugendeinewelt.at](http://www.jugendeinewelt.at)

## Fotowettbewerb

Die prämierten Bilder sind bis 7.12. in der Raiffeisenbank ausgestellt, danach im Alpenrosensaal (bis 15.12.). Die Gewinner (1. bis 3. Platz) werden gebeten, nach den Weihnachtsfeiertagen beim Geschenks-ABC Pliseis ihre gerahmten Bilder

sowie die Preise abzuholen. Als Sachpreise werden den Siegern Kulturgutscheine (Wert: €50.-) ausgehändigt, die Gewinner der 2. Plätze erhalten Tageskarten der Bergbahnen Westendorf, für die 3. Plätze sind je zwei Brixentaler vorgesehen.

### s'Platzl, Hopfgarten

Wir suchen ab sofort bzw. nach Vereinbarung für die kommende Wintersaison eine Verstärkung für unser Team:

### Küchenhilfe mit Freude am Kochen oder eine(n) Jungkoch oder -köchin.

Bewerbungen bitte an Johanna Steinwender-Müller, Tel. 0664/3421444.

# CARCENTER OBERHAUSER SERVICESTATION GMBH

## JETZT NEU MEISTERBETRIEB!!

Wir haben unser Team erweitert. Seit 01. August 2012 ist Herr Rupert Fischler, langjähriger und erfahrener KFZ Meister, in unserem Betrieb. Sohn Mario Fischler hat mit Oktober seine Lehre zum KFZ Techniker begonnen. Ebenfalls haben wir unsere Werkstatt mit einer modernen Pickerlstraße und einem Achsmessgerät auf den neuesten Stand erweitert.

Ob Reparaturen aller Art, Fehlerdiagnose oder Unfallinstandsetzung, bei uns sind Sie in allen Sachen rund ums Auto richtig!

**KOSTENLOSE MOBILITÄTS GARANTIE!!**  
bei jedem Kundendienst

Weiters wünschen wir all unseren Kunden und Geschäftspartnern auf diesem Weg Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Neues Jahr. Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

Mühlal 59 | 6363 Westendorf | Tel: 0664 300017 | [info@cc-oberhauser.at](mailto:info@cc-oberhauser.at) | [www.cc-oberhauser.at](http://www.cc-oberhauser.at)

**Redaktionsschluss: 24.12.**

## Die Blume von Herlinda

Wir wünschen  
unseren Kunden und  
Freunden  
ein frohes  
Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues  
Jahr 2013.

## Teure Weihnachtsbeleuchtung

Alle Jahre wieder werden ab Mitte November Straßen, Häuserzüge, Vorgärten und Fassaden mit Lichterketten, blinkenden Sternen und Leuchtfiguren geschmückt.

Wenn dies bei uns auch zu meist noch nicht amerikanische Ausmaße angenommen hat, löst der Lichterglanz doch einen eklatanten Anstieg des Energieverbrauchs aus. Wie es bei Energie Tirol heißt, steigen die Stromkosten der Gemeinden und Haushalte in der Vorweihnachtszeit enorm. Ein einziger, 10 m langer Lichtschlauch verursacht in fünf Wochen Stromkosten von etwa 20 Euro. Zum Vergleich: So viel Strom ver-

braucht ein 200-Liter-Kühlschrank der Klasse A++ im gesamten Jahr!

Wer aber nicht auf die Lichter verzichten will, sollte zumindest einige Dinge beachten:

- \* Lichterketten in LED-Technologie helfen Strom sparen.
- \* Untertags sollten die Lichter ausgeschaltet bleiben und nur am Abend für kurze Zeit in Betrieb genommen werden.
- \* Beim Lampenkauf sollte man auf die Leistungsaufnahme achten. Für die Weihnachtsbeleuchtung reichen „schwache“ Lämpchen.

Energie Tirol / TT



**HEILMASSAGE &  
FUSSPFLEGE**  
Kiederer Patricia

Holzham 105  
6363 Westendorf  
Tel.: 0699/10822549  
Email: kiederer@son.at

### ⇒ Fußpflege mit Sonderausbildung diabetischer Fuß

⇒ Heilmassagen nach ärztlicher Verordnung (alle Kassen)

⇒ Aromaölmassage

⇒ klassische Massage

⇒ Fußreflexzonenmassage

⇒ Lomi Lomi nui (hawaiianische M.)

⇒ Straffungswickel

⇒ Maniküre

⇒ bequem zu Hause

⇒ Gutscheine

⇒ Ort der Behandlung nach Vereinbarung

⇒ Auskünfte und Termine unter 0699/10822549

⇒ Akupunkturmassage

⇒ Lymphdrainage

⇒ Entspannungs- / Migränebehandlung

⇒ Sanfte Wirbelregulation nach Dorn

⇒ Rückenintensivmassage

⇒ u.a.m.

⇒ freie Zeiteinteilung

⇒ auch Abendtermine

Ich wünsche allen meinen Kunden, Freunden und Bekannten besinnliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2013!



**RENT & SPORT**

STEINBACH

Skiverleih • Verkauf • Service • Depot

# Rent&Sport – stärker als je zuvor!

## Skiservice –30%

Angebot gültig bis 14. Dezember 2012



RENT & SPORT bietet Ihnen im schönsten Wintersportort, der „SKIWELT Wilder Kaiser – Brixental“, das neueste und aktuellste Wintersport-Equipment. Egal ob Sie Lust auf Carven, Boarden oder auf ein Funggerät haben, hier können Sie günstig alles das mieten, worauf Sie gerade Lust haben.

### Ihre Vorteile:

- Sie fahren jedes Jahr die neuesten Weltklasse-Skier, Boards und Funggeräte
- Die Ausrüstung steht hier in der Talstation für Sie in bester Qualität bereit
- Kein Mitschleppen der Ausrüstung
- Gratis Skidepot für unsere Verleihkunden
- Grenzenlose Testmöglichkeiten
- Einzigartige Serviceangebote
- Perfekt geschulte Mitarbeiter
- Sie sparen das alljährliche Service
- Test and buy\*

\*Bei Nichtkauf werden die Verleihgebühren verrechnet

## Top aktuelle Ware eingetroffen!

Wir führen die neuesten Topprodukte von ...

**SALOMON**

**ATOMIC**

**HEAD**

**FISCHER**

**ROSSIGNOL**

**NORDICA**



RENT&SPORT, STEINBACH, Talstation Alpenrosenbahn | A-6363 Westendorf  
Mobil: 0664 / 530 76 06, E-mail: info@rentsport.at | Internet: www.rentsport.at

Gültig ab 1.1.2013:

# Grundsteuern, Beiträge, Gebühren

Die folgenden Gemeindesteuern, Gebühren, Beiträge und sonstigen Entgelte wurden vom Gemeinderat am 13.11.2012 einstimmig beschlossen:

## Müllgebühren

### Restmüllgebühr:

- + Grundgebühr pro Einheit/Jahr (inkl. 10 % Ust.): € 9,00 (wie bisher)
- + Weitere Gebühr pro Liter (inkl. 10 % Ust.): €0,085 (wie bisher)
- + Müllsack 35 l (inkl. 10 % Ust.): €2,98 (wie bisher)
- + Müllsack 70 l (inkl. 10 % Ust.): €5,95 (wie bisher)
- + Restmülltonne 80 l bzw. 120 l (inkl. 10 % Ust.): €30,00 (wie bisher)
- + Datenträger (inkl. 10 % Ust.) €8,00 (bisher €3,30)

### Biomüllgebühr:

- + Grundgebühr pro Haushalt/Jahr (inkl. 10 % Ust.): €10,00 (wie bisher)
- + Biomüllsack 10 l (inkl. 10 % Ust.): €0,65 (wie bisher)
- + Biomüllsack 15 l (inkl. 10 % Ust.): €0,98 (wie bisher)
- + Biomüllsack 40 l (inkl. 10 % Ust.): €2,60 (wie bisher)
- + Biomüllsack 80 l (inkl. 10 % Ust.): €5,20 (wie bisher)
- + Biomüllsack 120 l (inkl. 10 % Ust.): €7,80 (wie bisher)
- + Biomülleimer 10 l (inkl. 10 % Ust.): €5,16 (wie bisher)
- + Biomülleimer 80 l bzw. 120 l (inkl. 10 % Ust.): €37,79 (wie bisher)
- + Alle Haushalte, die nicht

im Abfuhrbereich liegen und daher ihre Müllsäcke bzw. ihre Biomüllsäcke zur vereinbarten Sammelstelle bringen müssen, erhalten einen Nachlass von 20 % auf den Verkaufspreis der jeweiligen Säcke.

## Abgaben

- + **Grundsteuer A:** 500 % des Messbetrages (wie bisher)
- + **Grundsteuer B:** 500 % des Messbetrages (wie bisher)
- + **Kommunalsteuer:** 3 % der Bruttolohnsumme (wie bisher)
- + **Vergnügungssteuer:** Pauschalierung von Betrieben, ansonsten Einhebung der Pauschsteuer (wie bisher)
- + **Hundsteuer:** €52,15 pro Hund (bisher €50,48, Erhöhung um 3,3 %), €105,00 für jeden weiteren Hund (bisher €100,00, Erhöhung um 5 %), €45,00 je Wachhund oder je Hund, der in Ausübung eines Berufes oder Erwerbes gehalten wird (wie bisher)
- + **Ausgleichsabgabe:** Das 20fache des laut LGBl. Nr. 103/01 festgesetzten Erschließungskostenfaktors (wie bisher)
- + **Erschließungsbeitrag:** 5 % des Erschließungskostenfaktors (wie bisher)

## Entgelte

- + **Miete:** €5,11 pro m<sup>2</sup> und mit Zentralheizung/Monat (inkl. 10 % Ust, bisher €4,95, Erhöhung um 3,3 %), €4,89 pro m<sup>2</sup> und

teilbeheizt/Monat (inkl. 10 % Ust., bisher €4,73, Erhöhung um 3,3 %), €4,47 pro m<sup>2</sup> und ohne Heizung/Monat (inkl. 10 % Ust., bisher €4,33, Erhöhung um 3,3 %)

- + **Waldaufsichtsbeiträge:** €6,84 je ha Wirtschaftswald/Jahr (bisher €6,72, Erhöhung um 3,3 %), €5,45 je ha Wirtschaftswald mit Schutzfunktion/Jahr (bisher €5,28, Erhöhung um 3,3 %)

### + Benützungsgeld

- + **Turnhalle:** €5,01 pro Tag Einheimische (bisher €4,85, Erhöhung um 3,3 %), €18,78 pro Tag Auswärtige (bisher €18,18, Erhöhung um 3,3 %), €2,50 2 Stunden Einheimische (bisher €2,42, Erhöhung um 3,3 %), €2,87 2 Stunden Auswärtige (bisher €2,78, Erhöhung um 3,3 %), €1,51 2 Stunden Jugendliche (bisher €1,46, Erhöhung um 3,3 %), €18,79 Zehnerblock Einheimische (bisher €18,09, Erhöhung um 3,3 %), €23,80 Zehnerblock Auswärtige (bisher €23,04, Erhöhung um 3,3 %), €9,40 Zehnerblock Jugendliche (bisher €9,10, Erhöhung um 3,3 %), €56,38 Jahreskarte Einheimische (bisher €54,56, Erhöhung um 3,3 %)

- + **Miete Informatikraum Schule:** 10 % der Kurskosten pro Teilnehmer, jedoch mind. €70,- pro Veranstaltung (inkl. 20 % Ust., wie bisher)
- + **Leihgebühren Bücherei:** €0,50 je Taschenbuch (wie bisher), €0,50 Kin-

der und Jugendliche je Buch (wie bisher), €1,00 Erwachsene je Buch (wie bisher)

- + **Benützungsgeld Zeltplatz:** €126,00 täglich (bisher €120,00, Erhöhung um 4,17 %)

- + **Essen Krabbelstube:** €2,00 pro Mahlzeit (inkl. 10 % Ust., wie bisher), €3,00 **Essen Nachmittagsbetreuung** pro Mahlzeit (inkl. 10 % Ust., wie bisher), €4,00 Essen Hauptschule pro Mahlzeit (inkl. 10 % Ust., wie bisher)

- + **Nachmittagsbetreuung Kindergarten:** €5,00 pro angemeldeten Tag (inkl. 10 % Ust., wie bisher), schulische Nachmittagsbetreuung €25,00 monatlich (bis 2 Tage in der Woche) bzw. €35,00 monatlich (ab 3 Tagen)

- + **Wasseranschlussgebühr** €3,45 pro m<sup>3</sup> umbauten Raum (bisher €3,34, Erhöhung um 3,3 %), für private Garagen die Hälfte (inkl. 10 % Ust.)

- + **Wassergebühr:** €0,50 pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch (inkl. 10 % Ust., wie bisher), Mindestwassergebühr 70 m<sup>3</sup> Wasserverbrauch

- + **Zählergebühr** neu: 3/5 m<sup>3</sup> Wasserzähler/Jahr (inkl. 10 % Ust.) €9,30, (bisher €9,00, Erhöhung um 3,3 %); 7/10 m<sup>3</sup> Wasserzähler/Jahr (inkl. 10 % Ust.) €11,36 (bisher €11,00; Erhöhung um 3,3 %), 20 m<sup>3</sup> Wasserzähler/Jahr (inkl. 10 % Ust.) €20,66 (bisher €20,00; Erhöhung um 3,3 %)

- + **Kanalanschlussgebühr:** €5,08 pro m<sup>3</sup> umbauten Raum (bisher €4,92, Erhöhung um 3,3%), Mindestanschlussgebühr 150 m<sup>3</sup> umbauten Raum (inkl. 10 % Ust.)

- + **Kanalbenützungsgeld:** €1,83 pro m<sup>3</sup> Wasserverbrauch (bisher €1,80, Erhöhung um 1,85%), Mindestkanalgebühr 90 m<sup>3</sup> Wasserverbrauch (inkl. 10 % Ust)

- + **Friedhofsgebühren:** Graberwerbsgebühr Einzelgrab für 10 Jahre €157,89 (bisher €152,85, Erhöhung um 3,3 %), Graberwerbsgebühr Familiengrab für 10 Jahre €189,47 (bisher €183,42, Erhöhung um 3,3 %), Urnengrab für 10 Jahre €200,00 (bisher €193,61, Erhöhung um 3,3 %), Urnengrab in Urnenblöcken für 5 Jahre €263,16 (bisher €254,75, Erhöhung um 3,3 %), Friedhofbetriebsgebühr jährlich €11,58 (bisher €11,21, Erhöhung um 3,3 %), Benützungsgeld Leichenhalle je Aufbahrung Einheimische €57,90 (bisher €56,05, Erhöhung um 3,3 %), Leichenhalle je Aufbahrung Auswärtige €57,90 täglich (bisher €56,05, Erhöhung um 3,3 %), Sezierraumbenützung

€231,58 je Öffnung (bisher €224,18, Erhöhung um 3,3 %), Kühlraumbenützung €36,85 je Sarg täglich (bisher €35,67, Erhöhung um 3,3 %)

- + **Vereinsauto:** €0,30 pro Kilometer (inkl. 20 % Ust., bisher €0,25; Erhöhung um 20 %)

- + **Chronikbuch:** €34,90 (wie bisher); mit Leder einband €89,90 (wie bisher)

- + **Westendorf-Buch:** €34,90 (wie bisher)

- + **Gästemeldebuch:** €4,00 (wie bisher)

- + **Ordner für Meldezettel:** €4,00 (wie bisher)

- + **Kehrbuch:** €2,00 (wie bisher)

- + **Hundemarke:** €2,00 (wie bisher)

- + **Kopien:** A4 schwarz/weiß €0,20 (wie bisher), A3 schwarz/weiß €0,30 (wie bisher), A4 doppelseitig schwarz/weiß €0,30 (wie bisher), A3 doppelseitig schwarz/weiß €0,40 (wie bisher), A4 farbig €0,70 (wie bisher), A3 farbig €1,00 (wie bisher), A4 doppelseitig farbig €1,10, A3 doppelseitig farbig €1,50

- + **Abzüge:** €0,05 (wie bisher), Matrize €1,00 (wie bisher)

- + **Grundbuchsatzzug:** €10,00 (wie bisher)

Halten und Führen von Hunden

## Besondere Pflichten

Jeder Halter eines **mehr als drei Monate** alten Hundes hat der Behörde **innerhalb 1 Woche** seinen Namen, seine Adresse, die Rasse, Farbe und das Geschlecht des Hundes, sowie die Kennnummer des dem Hund eingesetzten

Microchips zu melden. Weiters muss **innerhalb eines Monats** der Abschluss einer Haftpflichtversicherung, die das vom Hund ausgehende Risiko abdeckt, nachgewiesen werden (Kopie der Polizze).

## Abschluss der Verbauungsmaßnahmen in Feichten

Die Abteilung Wildbach- und Lawinerverbauung hatte im heurigen Jahr in Westendorf eine Großbaustelle. So galt es den Feichtnergraben und dessen Seitengraben nachhaltig zu verbauen, um den Weiler Feichten zu



schützen. Nach einjähriger Bauzeit konnte das Projekt nun abgeschlossen werden.

Es wurden zwei große Gesschiebebecken errichtet, Wege gebaut und das Gelände der neuen Situation angepasst. Die Baumaßnahmen wurden zur vollsten Zufriedenheit der Gemeinde durchgeführt. Die Kosten schätzung lag bei 1,440.000 Euro; es liegt noch keine Endabrechnung vor.

Laut Auskunft der Abteilung Wildbachverbauung wird es schlussendlich erfreulicher-

weise eine Kostenunterschreitung von ca. 15 % ergeben. Die Gemeinde ist mit 22 % am Projekt beteiligt.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei den Grundeigentümern für die Unterstützung sowie bei der Abteilung Wildbach- und Lawinerverbauung mit dem Abteilungsleiter DI Haas, Projektleiter DI Kerschbaumer und den vor Ort beschäftigten Mitarbeitern für die ausgezeichnete Arbeit bedanken.

Bürgermeister  
Toni Margreiter



### Abfallwirtschaftszentrum Brixen im Thale

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Donnerstag: 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Freitag: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Samstag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters

Liebe Westendorferinnen und Westendorfer!

2012 geht langsam zu Ende und ich hoffe, ihr könnt auf ein gutes und zufriedenes Jahr zurückblicken. Einige Unwetter und Sturmschäden machten uns in diesem Jahr zu schaffen, doch im Vergleich zu den Problemen, Kriegshandlungen, Konflikten und Katastrophen auf der ganzen Welt blieb unsere Region wieder größtenteils verschont, wofür wir dankbar sein können.

Im Ort konnten wieder viele geplante Projekte und Vorhaben gemeinsam vorangetrieben und erledigt werden, wobei ich mich für das Verständnis und die Unterstützung der Bevölkerung bedanken möchte. Ich möchte mich bei allen Menschen bedanken, die ehrenamtliche Aufgaben und Arbeiten im Sinne der Öffentlichkeit verrichten. Dieser Einsatz und die freiwilligen Vereinstätigkeiten sind für die Gemeinde unverzichtbar.

Leider gab es im abgelaufenen Jahr in einigen Familien auch Schicksalsschläge und traurige Anlässe zu verarbeiten. Gerade ihnen möchte ich viel Kraft und Zuversicht zusprechen. Den Kranken wünsche ich eine baldige Genesung und der älteren Generation, die so viel für uns getan hat, einen schönen Lebensabend.

Ich hoffe, ihr könnt im Kreise eurer Familien eine ruhige und besinnliche Adventzeit verbringen.

Ein friedliches und zufriedenes 2013 mit viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit wünscht euch euer Bürgermeister Toni Margreiter



## Gemeinderatssitzung

Bei der Gemeinderatssitzung am 14. November 2012 wurden u.a. folgende Tagungsordnungspunkte behandelt:

- + Begrüßung und Sitzungseröffnung durch den Bürgermeister als Vorsitzenden
- + Genehmigung der Gemeinderatsprotokolle vom 28. August 2012 und 25. September 2012
- + Neuerliche Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf einer Schwarzgeschirrpülmaschine für das Wohn- und Pflegeheim
- + Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung der Lehrlingsförderung (Befreiung von der Kommunalsteuer)
- + Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen der Röm. kath. Pfarrkirche bezüglich der Übernahme des derzeitigen Privatweges (Bereich Schulgasse) in das öffentliche Gut
- + Beratung und Beschlussfassung über die Zuerkennung der Vereinssubventionen
- + Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bezüglich der Kompostieranlage
- + Nachtragsbeschluss über die Mehrkosten für den Neubau der „Fischerbrücke“
- + Beratung und Beschlussfassung über ein Ansuchen der Firma Silberberger-Riedmann betreffend Errichtung einer Bodenaushubdeponie
- + Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Beteiligung an einer Parkplatzerweiterung der Bergbahnen Westendorf
- + Beratung und Beschlussfassung der Steuern, Gebühren, Beiträge und sonstigen Entgelte ab dem Jahr 2013
- + Bericht und abschließende Beschlussfassung zum Dienstbarkeitsvertrag mit der Fa. Wohnen Heute zum Projekt „Bebauung Klinglerareal“
- + Beratung und Beschlussfassung zur Änderung des öffentlichen Gutes im Bereich des Grst. 4106/1 (Schulgasse - Weg über das „Kalsfeld“)
- + Beratung und Beschlussfassung zu Flächenwidmungsplanänderungen:

**Öl-Gas**  
**BRENNERSERVICE**

Reparaturen  
Verkauf & Wartung aller Marken  
Öl-Gasbrenner u. Regelungen

**Macht Ihre Heizung Probleme?**



**STEFAN SAMEK**  
**ÖL- GASBRENNERSERVICE**  
A-6363 Westendorf Außersalzenberg 4  
**Mobil: 0664/1144442**

WWW.STOERUNGSSERVICE.AT  
**IHR ÖL UND GASBRENNERSPEZIALIST IN DER REGION!**

- Fam. Peter Schroll, Au 11 („Rainbichl“), Grst. .230, u.a. - Umwidmung von Freiland in eine Sonderfläche Hofstelle
- Fam. Martin Antretter, Oberwindau 4 („Oberkreichling“), Grst. .304, u.a. - Umwidmung von Freiland in eine Sonderfläche Hofstelle
- Fam. Steindl, Straßhäusl 80 („Unterschweiberl“), Grst. 1181/1, - Erweiterung der Baulandwidmung für Grst. 1181/4
- Fam. Schipflinger, Vorderwindau 20 („Burgweghof“), Grst. 1981/1 - Berichtigung des Flächenwidmungsplanes - Änderung Sonderfläche Parkplatz in Sonderfläche Jugendgästehaus
- + Grundsatzentscheidung über ein Ansuchen der Familie Kurz („Hinterellmer“) betreffend Bau einer Reitanlage mit Stallungen und Umwidmung von 3 Grundstücken von Freiland in Bauland
- + Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe des Planungsauftrages für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes
- + Bericht zum Flächenwidmungsplan und örtlichen Raumordnungskonzept
- + Information des Bürgermeisters und der Ausschüsse

Die Protokolle stehen im Internet unter [www.westendorf.tirol.gv.at/Link Politik/Sitzungsprotokolle](http://www.westendorf.tirol.gv.at/Link_Politik/Sitzungsprotokolle) zum Download zur Verfügung.



GE

Die Firma Gossner Elektrik  
wünscht enk oinan schene  
Weihnachten und a guats  
neus Johr!

Information der Gemeindepolizei

## Schneeräumung - Streuung - Eiszapfen

Grundsätzlich hat im Ortsgebiet der Straßenerhalter für die Schneeräumung auch auf Gehsteigen und Gehwegen zu sorgen. Das ist in der Regel die Gemeinde.

Diese Verpflichtung wurde durch die StVO (Straßenverkehrsordnung) auf die Liegenschaftseigentümer übertragen.

### Pflichten der Anrainer

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft auch die Eigentümer von Verkaufshütten.

Die im vorigen Absatz genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Hinweis: Vor dem Winter einbruch unbedingt Dach-

rinnen und Dachrinnenheizungen auf Funktionstüchtigkeit überprüfen!

Diese Sonderbestimmung verpflichtet die Liegenschaftseigentümer unter allen Umständen zur unverzüglichen Beseitigung der besonders gefährlichen Schneeweichten und Eisbildungen.

Durch die vorhin genannten Verrichtungen dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt, Sachen, insbesondere Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden.

Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde (Gemeinde) erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.

### Ablagerung des Schnees auf privaten Grundstücken

Da es immer wieder zu Meinungsverschiedenheiten bezüglich der Ablagerung des Schnees von den Gemeindestraßen und Gehsteigen auf Privatgrundstücken zwischen der Gemeinde



und Grundbesitzern kommt, wird auf folgendes Gesetz hingewiesen.

Das Tiroler Straßengesetz § 53 Abs.c) besagt, dass die Eigentümer von Grundstücken an den Straßen bzw. die sonst Verfügungsberechtigten die Ablagerung des im Zuge der Schneeräumung von der Straße entlang ihrer Grundstücke entfernten Schnees und Abräummaterials zu dulden haben.

Die Gemeinde Westendorf ist bemüht, eine ordentliche Schneeräumung durchzuführen. Um diese zu gewährleisten, ist aber auch nötig, dass auf und neben der Fahrbahn keine Hindernisse vorhanden sind. Zahlreiche Beschwerden zwingen uns dazu, Grundstückseigentümer aufzufordern, unverzüglich ihre Hecken, Sträucher, Bäume und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung

und Sicherung des Verkehrs oder die Benützbarkeit der Straße beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen. Der Eigentümer eines Baumes, dessen Ast in Höhe von 3,2 m in das Lichtprofil der Fahrbahn hineinragt, hat im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für die Entfernung des Astes zu sorgen (StVO § 91/1, **Bäume und Einfriedungen neben der Straße**). Der § 91/3 besagt, dass Personen, die den Vorschriften der vorgehenden Absätze zuwiderhandeln (abgesehen von den Straffolgen) zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung verpflichtet werden.

Wir hoffen, dass diese Hinweise, Erläuterungen und Informationen zur Vermeidung von Problemen für die Bevölkerung hilfreich sind und einige Missverständnisse aus dem Weg geräumt werden konnten.

Gemeindepolizei  
Westendorf

Böller, Kracher, Donnerschläge

## Verfrühte Knallerei

Der Jahreswechsel rückt näher. Man sieht dies nicht nur am Kalender, man hört es vor allem schon etliche Tage vorher recht deutlich. Viele „Sprengmeister“ sind wieder unterwegs und bereiten sich schon intensiv auf den großen Abend vor.

Böller, Kracher, Donnerschläge – lange vor dem 31. Dezember knallt es an allen Ecken und Enden - eine Unsitte, die in den letzten Jahren immer stärker um sich gegriffen hat. Das ist nicht nur für viele Menschen lä-

stig, das ist vor allem für viele Tiere der blanke Horror.

Auch die Verschmutzung auf den Grundstücken, Feldern, Wiesen, usw. durch die abgeschossenen Feuerwerkskörper finden viele Betroffene als ein Ärgernis. Deshalb an dieser Stelle der eindringliche Appell an alle übereifrigen „Sprengmeister“. Die Knallerei vor Silvester ist nicht nur lästig, sie ist schlicht und einfach verboten, und es drohen unter Umständen empfindliche Strafen.



**Ab 15:12: WIEDER GEÖFFNET**

**Gasthaus Steinberg**

- Beleuchtete Eisstockbahn
- Fünf Gang Abendmenü
- Wild aus dem Windautal
- Familien und Weihnachtsfeiern

www.gasthaussteinberg.at  
Hauptstrasse 34 A-6333 Westendorf Tel. 05344 3134

**WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN GÄSTEN EIN GEBEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EINE GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR**

**EURE FAMILIE GRAFL**

**NEU: Fundsachen direkt unter [www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at) (Service – Fundamt) suchen!**

Informationen auf [www.fundinfo.at](http://www.fundinfo.at)

FUNDinfo.AT ist DIE österreichische Plattform für das Fundamt. FUNDinfo wird in der Gemeinde Westendorf und in mehr als 600 Städten und Gemeinden in Deutschland, Italien und Österreich erfolgreich eingesetzt! Nutzen auch Sie die E-Government-Lösung für den Fundservice!

## Fritz Steger

„Baumeister ausführende Tätigkeiten eingeschränkt“

### Ich übernehme Bauarbeiten

(Zwischenwände mauern, Verputzarbeiten, Tür- und Fensterscheinungen einputzen!)

Tel. 0664-7955987

Mail: [fritz.steger@gmx.at](mailto:fritz.steger@gmx.at)

Wir wünschen allen einen besinnlichen Advent und einen schönen Winterbeginn!

Gerne stehen wir Ihnen für diverse Weihnachtsfeier und alles Weitere zur Verfügung!

Weiters möchten wir uns bei allen Kunden für ihre Treue und die Unterstützung im ersten Jahr bedanken.

**www.taxiteam.at**  
**info@taxiteam.at**

**+43 5334 200 10**

Die neue Sanierungsförderung des Landes Tirol

## Hol dir dein Wohnbaugeld!

Ab 1. Jänner 2013 gelten neue, einkommensunabhängige Richtlinien für die Sanierungsförderung des Landes.

Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu sanieren zahlt sich jetzt doppelt aus. Sie erhalten mehr Wohnkomfort, mehr Lebensqualität und niedrigere Heizkosten. Wer dabei energiesparend und ökologisch saniert, kann sich über höhere Zuschüsse und Förderungen freuen.

Das Land Tirol und Energie Tirol laden herzlich zur Informationsveranstaltung „Hol dir dein Wohnbaugeld!“ am **Montag 21. Jänner 2013, um 19.00 Uhr** in

**St. Johann** ein. Vorgestellt werden u.a. die neuen Förderbestimmungen, die Förderhöhen und die Voraussetzungen für den Erhalt des Fördergeldes. Im Anschluss an die Vorträge erhalten Sie die Möglichkeit einer persönlichen und kostenlosen Beratung durch die Experten von Energie Tirol und der Wohnbauförderung.

**Montag 21. Jänner 2013**  
**Alte Gerberei**  
**Lederergasse 5**  
**6380 St. Johann**  
**Beginn: 19:00 Uhr**

Foto:  
Tiroler Sanierungspreis  
2011



## Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung!



„Nicht was ich habe,  
was ich schaffe ist  
mein Reich.“  
Thomas Carlyle

Die Westendorfer Wirtschaft gratuliert **Frau Marie-Christine Steixner** zum Abschluss ihrer Ausbildung zur **Diplom-Grafikerin**.

Das Team der Westendorfer Wirtschaft mit Obmann Johann Steixner wünscht viel Erfolg und Glück.

Diamantene und goldene Hochzeit

## Ehejubiläen

Vor 60 Jahren gaben sich Frau Anneliese Beihammer, geborene Krimbacher, und Herr Anton Beihammer das Eheversprechen.

Vor 50 Jahren haben Frau Maria Manzl, geborene Hollaus, und Herr Walter Manzl geheiratet.

Im Rahmen einer kleinen Feier im Standesamt Westendorf wurde den Jubelpaa-

ren vom Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger die Jubiläumsgabe des Landes Tirol und vom Bürgermeister Anton Margreiter ein Blumenstrauß von der Gemeinde Westendorf übergeben.

Wir wünschen den Jubelpaaren alles Gute und Gesundheit für den weiteren Lebensabschnitt.

Gemeinde Westendorf



### Gemeindeamt Westendorf

Tel. 05334-6203

Fax 05334-6073

E-Mail: [gemeinde@westendorf.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@westendorf.tirol.gv.at)

Öffnungszeiten: MO 7.00 - 12.00 und 13.00 bis 19.00 Uhr, DI-FR 7.00 - 12.00

Außerhalb der Öffnungszeiten stehen wir Ihnen nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.

**Die Gemeinde Westendorf im Internet:**  
[www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at)

### Öffnungszeiten der Kompostieranlage

Seit dem 1.11. gilt wieder die Winterregelung:  
**Samstag von 10 Uhr bis 12 Uhr**

**Redaktionsschluss: 24.12.**

## Christbaumentsorgung

Am Donnerstag, den 10.1.2013 werden von der Gemeinde die Christbäume kostenlos abgeholt und zur Kompostieranlage gebracht. Die Bäume müssen bis spätestens 7.30 Uhr an den Biomüll-Sammelstellen bereitgestellt werden.

## „Homebase“ (Jugendraum Westendorf)

Unser Jugendraum hat neue Öffnungszeiten:

+ **Mittwoch: 13:00 - 18:00**

+ **Freitag: 13:00 Uhr - 22:00 Uhr**

+ **Samstag: einmal im Monat 16:00 - 22:00 Uhr (wird jeden Monat extra bekanntgegeben)**

Das „Homebase“, welches für Jugendliche der dritten Hauptschulklasse aufwärts offen steht, erfreut sich großer Beliebtheit. Im Durchschnitt besuchen 20 bis 40 Jugendliche das Homebase.

Um dem Andrang an unserem Angebot an Snacks und

Getränken Stand zu halten, würden wir dringend einen Tiefkühlschrank benötigen. Vielleicht hat ja ein Westendorfer Haushalt einen solchen nicht mehr in Gebrauch und könnte ihn uns überlassen?

Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei der Familie Pöll bedanken, die dem Jugendraum einen Tischfußballtisch zur Verfügung gestellt hat.

Ein herzlicher Dank geht an die Einkaufskette Billa, die einen Kürbis für unser selbstgemachte Kürbis-

cremesuppe, gesponsert hat. Die Suppe wurde von den Jugendlichen selber zubereitet!

Als Abschluss für den Oktober gab es noch eine Hallo-

ween-Party.

Kontakt: **Astrid Hetzenauer**, Jugendbetreuerin

Mail: [jugendraum.westendorf@gmail.com](mailto:jugendraum.westendorf@gmail.com)

Tel. 0664/8365221





## Biomüllentsorgung

Im Gemeindegebiet von Westendorf wird der Biomüll wöchentlich an jedem Dienstag (nur registrierte Haushalte) abgeholt. Da es in der kalten Jahreszeit immer wieder vorkommt, dass der Biomüll in den dafür vorgesehenen Kübeln gefriert und die Entleerung des Behälters daher fast unmöglich ist, wird gebeten, die Biokübel erst am Tag der Entleerung ins Freie zu stellen.

## Abfuhrplan 2013 zum Ausschneiden

Jänner	02.01.*	03.01.	08.01.	15.01.	17.01.	22.01.	29.01.	31.01.
Februar	05.02.	12.02.	14.02.	19.02.	26.02.	28.02.		
März	05.03.	12.03.	14.03.	19.03.	26.03.	28.03.		
April	02.04.	09.04.	11.04.	16.04.	23.04.	25.04.	30.04.	
Mai	07.05.	08.05.*	14.05.	21.05.	23.05.	28.05.		
Juni	04.06.	06.06.	11.06.	18.06.	20.06.	25.06.		
Juli	02.07.	04.07.	09.07.	16.07.	18.07.	23.07.	30.07.	
August	01.08.	06.08.	13.08.	14.08.*	20.08.	27.08.	29.08.	
September	03.09.	10.09.	12.09.	17.09.	24.09.	26.09.		
Oktober	01.10.	08.10.	10.10.	15.10.	22.10.	24.10.	29.10.	
November	05.11.	07.11.	12.11.	19.11.	21.11.	26.11.		
Dezember	03.12.	05.12.	10.12.	17.12.	19.12.	24.12.	31.12.	

\* Achtung: Entleerungstag Mittwoch

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 05334--6203-23 oder 24 zur Verfügung.

Biomüll-  
abholung Restmüll-  
abholung

## Der aktuelle Selbstschutztipp: Weihnachtsbrände

Alle Jahre wieder steigt in der Advent- und Weihnachtszeit die Zahl der Brandunfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe dafür, dass rund 500 Familienfeiern ein „feuriges“ Ende finden.

Einige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum „Weihnachtsfeuer“ wird:

- Offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht lassen!
- Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck, Christbaum etc. nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge!
- Ihren Weihnachtsbaum stellen Sie am besten in einen stabilen Christbaumfuß, der womöglich

- mit Wasser gefüllt ist.
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen und Sternspritzer akut gefährdet.
- Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausge-

- trockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.
- Einen Eimer Wasser, eine Wolldecke (keine Kunstfaser) oder ein Löschgerät in der Nähe bereithalten!



## Altkleidersammlung

Die kostenlose Altkleidersammlung erfolgt nun beim Abfallwirtschaftszentrum Brixen!

Ab sofort wird beim AWZ Brixen eine permanente Abgabemöglichkeit von Altkleidern und Altschuhen zu den Öffnungszeiten angeboten. Die hierfür vorgesehenen Altkleidersammelsäcke werden ab diesem Zeitpunkt beim AWZ Brixen aufliegen. Dieser neue Dienst ersetzt somit die zweimal jährlich stattgefundene Altkleidersammlung.

Generell bitten wir Sie, bei jeder Form der Altkleidersammlung folgende Punkte zu beachten:

Was darf abgegeben werden?

- + Gebrauchte, aber noch tragbare Erwachsenen- und Kinderbekleidung aller Art, Strickwaren
- + noch tragbare Erwachsenen- und Kinderschuhe - paarweise gebündelt!
- + Haushaltstextilien wie Bettwäsche, Leintücher, Bettbezüge

Was darf NICHT abgegeben werden?

- Verschmutzte Kleidung, Stoffreste aller Art, Schneiderabfälle, gebrauchte Lappen, Vorhänge
- Schischuhe, Schlittschuhe und Inline-Skates
- Steppdecken, Federbetten, Polster, Matratzen

Diese Materialien gehören ausnahmslos in den Rest- bzw. Sperrmüll!

Kleidung in Säcke geben und unbedingt zubinden!

**Redaktionsschluss: 24.12.**

Für Zwei- und Dreijährige:

## Kindergeld plus

Das Tiroler KINDERGELD PLUS soll die Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder unterstützen.

Das Tiroler KINDERGELD PLUS beträgt für jedes Kind €400,-.

Nach den neuen Richtlinien Tiroler KINDERGELD PLUS kann ein Ansuchen von allen Eltern mit Hauptwohnsitz in Tirol gestellt werden, deren Kinder zwischen dem 2.9.2008 und dem 1.9.2010 geboren sind (zwei- und dreijährige Kinder).

Bei der Gemeinde Westendorf besteht die Möglichkeit, das Ansuchen per Internet über die Homepage

der Gemeinde einzubringen (www.tirol.gv.at/familienreferat).

Formulare für das Ansuchen Tiroler KINDERGELD PLUS liegen im Gemeindeamt, Zimmer 1, auf bzw. können Sie unter www.tirol.gv.at/familienreferat downloaden.

Einzureichen ist das Ansuchen bei der Wohnsitzgemeinde von Anfang Juli 2012 bis 30. Juni 2013.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Richtlinien Tiroler KINDERGELD PLUS oder wenden Sie sich an das JUFF-Familienreferat, Tel. 0512/508-7766 oder 3438.



Information für Schitourengeher, Schifahrer und Schneeschuhwanderer

## Woipertouringer

Die Kitzbüheler Alpen zählen zu den beliebtesten Schibergen in Tirol. Alljährlich genießen Tausende von Tourengehern das Naturerlebnis auf verschneiten Hängen. Ein Netzwerk von naturverträglichen Schitouren bietet die Basis dafür.

Gleichzeitig gibt es in diesen Bergen noch heute Lebensraum für Auerhuhn,

Birkhuhn oder Haselhuhn. Die Alpen bieten derzeit letzte Rückzugsgebiete. Alle drei Raufußhühner sind ebenso wie das Schneehuhn bestens an Schnee und Kälte angepasst.

Birk-, Schnee- und Haselhühner nutzen Schneehöhlen, um sich dort gleich wie in einem Iglu vor tiefen Temperaturen zu schützen.

Energiesparen ist der wesentliche Teil ihrer Überwinterungsstrategie.

Erholung in der Natur ist wertvoll für jeden von uns, sie bringt uns aber immer auch in Kontakt mit frei lebenden Tieren. Wer Wege und Routen einhält, der trägt damit nicht nur zur eigenen Sicherheit bei, er ist damit für Wildtiere auch leichter vorhersehbar und kann so besser eingeschätzt werden.

Der Woipertouringer informiert nicht nur über Schitouren im Naturraum Brixental, er hat sich auch bemüht, die wichtigsten Winterruhezonen für Wildtiere zu erheben. Sie sind neben den Schirouten eine wichtige Basis für ein verträgliches Miteinander, für weiterhin intakte Lebensgemeinschaften am Berg und

für ein unbeschwertes, ausgeglichenes Naturerlebnis.

Etwa zwei Drittel des Tiroler Waldes sind Schutzwald! Wald schützt Lebensräume in den Alpen vor Naturgefahren wie Lawinen, Hochwasser, Muren, Hangbewegungen oder Steinschlag. Leben im Gebirge ist ohne Wald kaum möglich. Wer Reh, Hirsch oder Gams von sicheren Wintereinständen, Fütterungsbereichen, Ruhe- zonen oder Sperrgebieten abdrängt, der gefährdet damit letztendlich auch die Schutzwirkung des Waldes weil dies zu Verbißschäden und Schälschaden am Jungwald führen kann. Fütterungsbereiche oder Wildruhezonen sind daher jedenfalls zu meiden.

**Die neue Schitourenkarte ist ab Mitte Dezember bei**



Büro- und Geschäftsflächen  
im Zentrum zu kaufen →

IMMO-REAL  
GEBÄUDEVERMÄGLER AG

ab ca. 100m<sup>2</sup>  
05333 43244 – [www.immo-real.at](http://www.immo-real.at)

den Büros der Tourismusverbände erhältlich. Auf diesen Karten sind die Wildruhezonen eingezeichnet.

### Schifahren im Wald

In letzter Zeit kommt es

vermehrt zu Beschwerden der Waldeigentümer über Schäden an den Forstkulturen durch Schifahrer und Snowboarder. Gerade der vergangene Winter hat gezeigt, dass im Randbereich

der Schipisten und Lifte das Befahren der Schlagflächen und Jungwälder zunimmt.

Das Abfahren mit Schiern im Wald ist im Bereich von Aufstiegshilfen nur auf markierten Pisten oder Schirouten gestattet (österreichisches Forstgesetz §33 Abs3).

Unter „Bereich von Aufstiegshilfen“ ist jener Bereich zu verstehen, der von der Bergstation der Aufstiegshilfe erreicht werden kann, ohne dass ein Fußmarsch von mindestens 30-minütiger Dauer in Kauf genommen werden muss, jedenfalls aber ein **Bereich von 500 m zu beiden Sei-**

ten der Aufstiegshilfe, Piste oder markierte Abfahrt (285 Blg. NR. XIII. GpP.)

**Es ergeht die Bitte an alle Wintersportbegeisterte, Wildruhezonen zu meiden, forst- und jagdliche Sperrflächen nicht zu betreten und das Befahren von Wäldern (Jungwuchsflächen) entlang von Aufstiegshilfen und Schipisten zu unterlassen.**



**Martin Antretter**  
Waldaufseher,  
Bezirksjägermeister

Foto: Andreas Antretter

### Mit der Bergrettung auf der sicheren Seite!

Der richtige Umgang mit der Standardnotfallausrüstung auf Schitouren und beim Freeriden ist Thema des **Bergsicherheitstages am 28. Dezember 2012**. Gemeinsam mit den Partnern *Tiroler Tageszeitung*, Mammut und Dynafit wurde ein Schulungspaket zusammengestellt, an dem 80 Bergsport-Interessierte teilnehmen können. Die Ortsstelle Westendorf wird gemeinsam mit der Ortsstelle Kirchberg die praktischen Stationen übernehmen.

Der Bergsicherheitstag beginnt um 9 Uhr und endet voraussichtlich gegen 15.45 Uhr.

Die Anmeldung zum Bergsicherheitstag erfolgt über ein Gewinnspiel der *Tiroler Tageszeitung*, das am 29. November gestartet ist. Aus diesen werden von der TT die 80 Teilnehmer am Bergsicherheitstag ausgelost. In dessen Rahmen werden unter allen Teilnehmern auch zehn Lawinenairbag-Rucksäcke von Mammut verlost.

**Redaktionsschluss: 24.12.**

**FUCHS**  
Clever rund um's Auto  
6305 Itter, Brixentaler Straße 8, Tel.: 05335/2191-0

Wir wünschen Ihnen weihnachtliche Vorfreuden,  
**frohe Festtage und einen  
schönen Jahresbeginn.**

Ihr Autohaus Rudolf Fuchs  
Familie Fuchs-Rabl

Wir hoffen, es ist in Ihrem Sinne, dass wir auch heuer wieder eine Spende für soziale Zwecke tätigen.

Tipps zum sparsamen und schadstoffarmen Heizen

## Richtig heizen mit Holz

Wer ein paar einfache Hinweise beachtet, kann Heizkosten sparen und zur Verbesserung der Luftqualität beitragen.

Ein neuer Informationsschwerpunkt des Landes Tirol in Zusammenarbeit mit unserer Gemeinde gibt wichtige Tipps zum sparsamen und schadstoffarmen Heizen mit Holz in Kamin- und Kachelöfen.

Der Hausbrand ist im Winter neben Verkehr und Industrie eine der Hauptursachen für die hohe Belastung unserer Atemluft mit Schadstoffen. Vor allem falsches Anheizen, minderwertiges Brennholz und alte Öfen verschlechtern die Luftqualität.

Das muss nicht so sein. Wer richtig heizt, kann bis zu einem Drittel der Heizkosten sparen und trägt wesentlich zur Verbesserung der Atemluft in seiner unmittelbaren Umgebung bei.

### Richtig anzünden

Besonders wichtig ist es, den Brennholzstapel von oben, mit ausreichend Luftzufuhr und einer umweltfreundlichen Anzündhilfe anzuzünden. Dazu das Holz zunächst locker in den Brennraum schichten. Entgegen alter Gewohnheiten die Anzündhilfe dann nicht unter, sondern auf den Holzstapel legen. Die Vorgangsweise erscheint auf den ersten Blick ungewöhnlich, führt aber rasch zu einer guten Flammenbildung. Die entstehenden Gase können so bei hoher Temperatur rasch ausbrennen, das Feuer ist bereits nach wenigen Minuten rauchfrei. Auf eine ausreichende Luftzufuhr ist während des gesamten Abbrands zu achten.

### Hohe Brennholzqualität sicherstellen

Am besten trockenes Holz aus der Region mit kur-



Wie man optimal anheizt, ist auch im Film „Richtig heizen mit Holz“ unter [www.tirol.gv.at/richtigheizen](http://www.tirol.gv.at/richtigheizen) zu sehen (Foto: Energie Tirol).

zen Anfahrtswegen kaufen. Beim Fachhändler oder im landwirtschaftlichen Betrieb nach dem Wassergehalt fragen. Dieser sollte bei trockenem Holz keinesfalls über 25 Prozent liegen.

Geeignet sind sowohl Laubhölzer, wie bspw. Buche, als auch Nadelhölzer, wie Fichte und Tanne. Achtung, Altholz ist in den meisten Fällen mit Konservierungsmitteln oder Lacken behandelt und darf deswegen nicht verbrannt werden.

### Ofen regelmäßig warten

Eine regelmäßige Reinigung, Wartung und Kontrolle des Ofens durch den Rauchfangkehrer bringt Sicherheit und einen hohen Wärmeertrag. Alte Einzelöfen verbrauchen viel

Brennmaterial, verursachen hohe Feinstaubemissionen und sollten deshalb ausgetauscht werden.

### Beratungsservice von Energie Tirol

Interessierte können den neuen Informationsfalter „Richtig heizen mit Holz“ auf dem Gemeindeamt bzw. bei Energie Tirol anfordern. Nähere Informationen unter [www.tirol.gv.at/richtigheizen](http://www.tirol.gv.at/richtigheizen), bei Energie Tirol unter der Servicenummer 0512/589913 bzw. per E-Mail: [office@energie-tirol.at](mailto:office@energie-tirol.at).

„Richtig heizen mit Holz“ ist eine Initiative von Land Tirol und Energie Tirol in Zusammenarbeit mit den Gemeinden zur Verbesserung unserer Luftqualität.

**Richtig heizen mit Holz**  
Gesundheit bewahren, Geld sparen!

[www.tirol.gv.at/richtigheizen](http://www.tirol.gv.at/richtigheizen)

Die Gemeinde Westendorf im Internet:  
[www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at)

### Stellenausschreibung (Karenzvertretung)

In der Gemeinde Westendorf wird ab **Mitte März 2013** eine **Karenzstelle als pädagogische Fachkraft im Kindergarten Westendorf frei**.

Die Anstellung erfolgt als Vollzeitbeschäftigung und nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens 15. Jänner 2013** an die Gemeinde Westendorf, Dorfplatz 1, 6363 Westendorf.

Folgende Unterlagen sind beizuschließen:  
Lebenslauf, Geburtsurkunde und Abschlusszeugnis der Schulbildung

Altenwohn- und Pflegeheim

## Dank

Wir danken für die nette Einladung ins Café Elisabeth (Joe und Karo) mit Kaffee und Kuchen. Wir wurden musikalisch von Peter Laiminger mit seiner Zither unterhalten, es war ein sehr gelungener Nachmittag (Foto).

Ganz besonders möchten wir uns bei Fam. Peter und Barbara Margreiter, Gamskogelhütte, bedanken, die uns bereits seit mehr als

zehn Jahren zu ihnen in die Gams einladen und uns immer hervorragend bewirten. Seit einigen Jahren werden die Transportkosten in die Gams von Frau Hanni Fuchs übernommen; auch dafür ein besonderes Dankeschön.

Wir möchten uns auch bei allen bedanken, die uns immer wieder mit Kuchen, Obst und Gemüse und vielem mehr aus eigener Herstellung verwöhnen.



Med. Fußpflege (auch für Bluter & Diabetiker) ■ Maniküre ■ Massage ■ Solarium ■ Nageldesign



Dorfstraße 24, A-6363 Westendorf  
Tel.: +43 (0) 53 34 / 20 95 (bitte um Terminvereinbarung)  
[www.beauty-westendorf.at](http://www.beauty-westendorf.at)

**Winterangebot**  
Ein Luxus für die Haut im Winter  
Cashmere Körperbalsam + Cashmere Handbalsam

statt 25,50 nur **23,-**  
Gültig bis zum 24.12.2012!

**Betriebsurlaub: 25.12.-07.01.2013**

**Weihnachtsangebot:**  
€ 5,- Nachlass auf Ihre Nagelmodellage!  
Gültig im Dezember und Januar!

*Ich wünsche allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Geschenkstipp: **Gutscheine von Beauty Oase Elsa**




Allen unseren Kunden wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest.

Zum Jahresende ein Dankeschön für Ihr Vertrauen und Ihre Treue sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr.



## Haarstudio Veronika

Veronika Fischler  
6363 Westendorf (gegenüber Jakobwirt), Tel. 05334/6565



*Eine tolle Idee!*  
Geschenk-Gutscheine für Ihre Lieben.



**Bauunternehmen**  
**E-BAU SCHROLL**

Wir wünschen all unseren Kunden und Partnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr und bedanken uns gleichzeitig für die Treue sowie die gute Zusammenarbeit!



## Die Feuerwehr berichtet Zimmerbrand

Im vergangenen Monat mussten wir neben zwei Fehl- bzw. Täuschungsalarmen im Hotel Schermer auch zu einem Zimmerbrand in Kummern ausrücken.

Wahrscheinlich durch einen technischen Defekt von elektrischen Geräten, die auf Standby-Betrieb waren, war es zu einem Zimmerbrand gekommen. Teile der Zimmereinrichtung begannen zu brennen bzw. nur zu glosen. Gerade noch rechtzeitig konnten wir die dicken schwarzen Rauchschwaden unter der Decke abkühlen. Aus diesen Rauchschwaden entsteht der gefürchtete „Flash-Over“ - das bedeutet, die Gase in diesem Rauch

entzündeten sich schlagartig und das gesamte Zimmer würde innerhalb von Sekunden in Vollbrand stehen. Die Temperatur des Rauches wurde von der Wärmebildkamera mit über 500 °C angezeigt. Wie heiß es im Raum schon war, kann man am „geschmolzenen“ Laptop und Drucker sehen, der nur durch die Wärmeeinwirkung verformt wurde!

*Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich bei allen Bewohnern, die ihre Liegenschaft im vergangenen Jahr für eine Übung zur Verfügung gestellt haben. Vielen Dank auch für die ausgezeichnete Bewirtung bei diesen Übungen!*

### Zur Erinnerung:

Die Westendorfer Gemeindechronik und das Buch „Westendorf - Menschen, Höfe, Leben“ sind im Gemeindeamt und beim Geschenks-ABC Plieseis um je €34,90 erhältlich.

Vielleicht eine Idee für Weihnachten?



## Glücksschwein zum 50. Geburtstag!



### Geburtstagsfeier

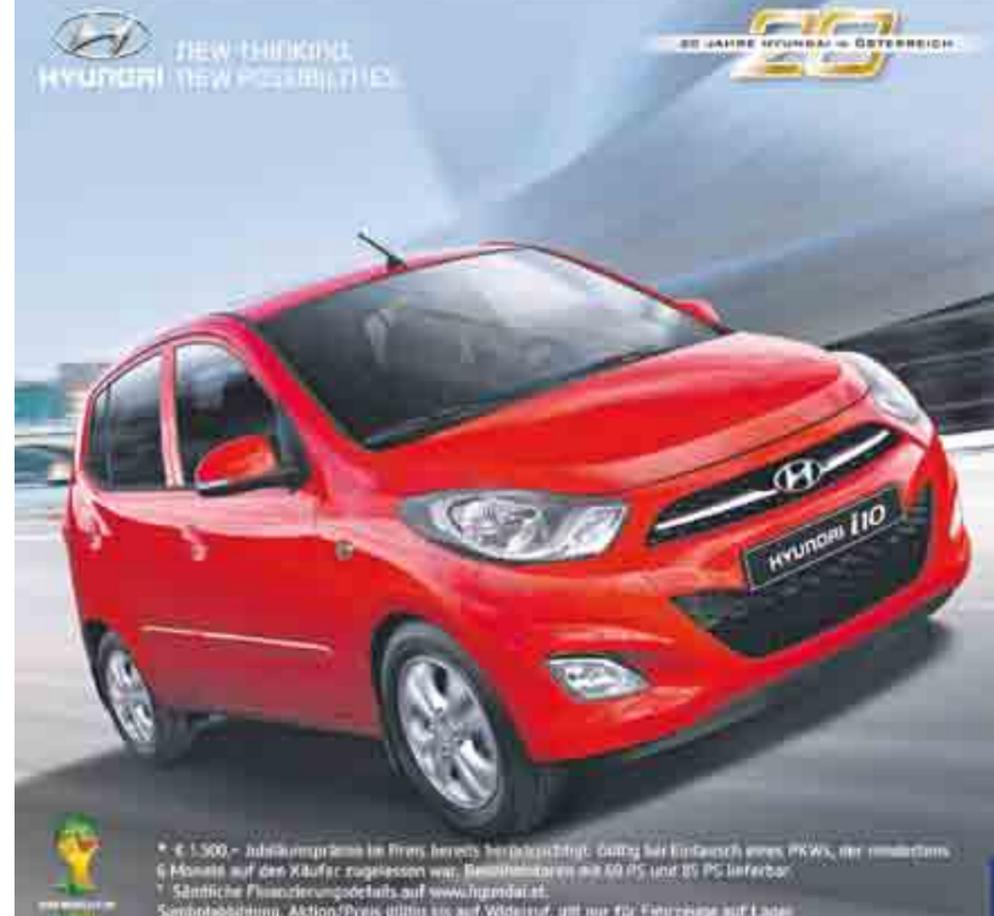
Die Westendorfer Wirtschaft gratulierte dem Parade-Gastronomen und Wirtschafts-bundobmann-Stellvertreter Herrn Jakob Schermer zum 50. Geburtstag.

Als besonderes Präsent wurde ein Glücksschwein überreicht, was dem Jubilar sichtlich Freude bereitete.

Gesundheit, Glück und weiterhin viel Erfolg wünscht die Westendorfer Wirtschaft



# Der Hyundai Winterhit i10!



### i10 Life

- 5 Türen, 5 Sitze
- ABS
- 2 Airbags
- Alarmanlage
- elektrische Fensterheber vorne
- Klimaanlage
- Fahrweise höhenverstellbar
- geteilt umlegbare Rückbank/lehne 60:40
- Nebelscheinwerfer
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- Audiosystem/CD-Player/MP3-Funktion & AUX/USB/Pod-Anschluss

Jetzt ab € 8.499,-\* oder  
Wegfahrpreis ab € 2.125,-\*  
Leasing ab € 67,-/Monat\*

CO<sub>2</sub>: 108 - 134 g/km, 110 - 111 - 31 mg/km  
Verbraucht: 4,6 l - 5,8 l Benzin/100 km



www.hyundai.at

WWW.AUTO-NIEDERMOSER.AT

### » Die beste Idee und immer passende...

Weihnachts-Geschenkgutscheine für unsere Accessoires-Boutique und viele Serviceleistungen

### » Großes Gewinnspiel:

Unter allen Werkstattkunden, die unsere Serviceleistungen und Reparaturen in Anspruch nehmen (in der Zeit von 01. bis 24. Dezember 2012) verlosen wir ein Wochenende nach Wahl - mit einem der beliebtesten Allradfahrzeuge Österreichs, dem Hyundai ix35 und dem Santa Fe!

### » Frohe Weihnachten:

Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2013!



Sonnwiesenweg 14 • 6361 Hopfgarten im Brixental • Tel: +43 (0) 5335 24 23

Fax: +43 (0) 5335 24 23-5 • info@auto-niedermoser.at

# Die Polytechnische Schule berichtet

## Offener Himmel – Die fünf Säulen des Glücks

Im Rahmen der Aktionswoche „Offener Himmel“ der Erzdiözese Salzburg errichteten die Schüler und Schülerinnen der Polytechnischen Schule Brixen die „Fünf Säulen des Glücks“.

Die Skulptur soll vor Augen führen, worauf wahres Glück basiert. Das Glück steht auf den Säulen **Beziehungen, Ansehen, materielle Sicherheit, Gesundheit und Glaube – Hoffnung**. Die beiden Eckpfeiler „Beziehungen“ und „Glaube – Hoffnung“ stützen das gesamte Glück. Sollten eine der inneren drei Säulen oder gar alle drei Säulen brüchig werden, wird das Glück immer noch von den äußeren zwei gestützt. Solange man Beziehungen zu Familie oder gar Freunden hat und die bekanntlich zuletzt sterbende Hoffnung nicht verliert, besitzt man zumindest noch ein wenig Glück und man kann wieder daran arbeiten, die anderen Mauern zu errichten.

Ein gutes Beispiel dafür ist der österreichische Behindertensportler Thomas Geierspichler. Dem Quer-

schnittsgelähmten brachen nach einem Verkehrsunfall beinahe alle Säulen weg. Ein anderer Behindertensportler brachte ihm aber die Hoffnung zurück. Er begann zu trainieren und gewann vor vier Jahren bei den Olympischen Spielen in Beijing Gold im Marathon für Rollstuhlfahrer. Wir laden alle ein sich unser „Denk“mal anzusehen und kurz über ihr persönliches Glück nachzudenken.

Wir danken der Firma E-Bau Schroll, die uns Bausteher und Schalungsmaterial zur Verfügung gestellt hat.

## Berufspraktische Woche

Anfang Oktober waren die Schüler und Schülerinnen der Polytechnischen Schule eine Woche lang in den verschiedenen Betrieben als „Schnupperlehrlinge“ beschäftigt. So konnten sie ausprobieren, ob ihnen der angestrebte Lehrberuf auch in der Realität entspricht. Diese Möglichkeit ist eine enorme Entscheidungshilfe und wir danken allen Betrieben für ihr Entgegenkommen, die in dieser Woche „Schnupperlehrlinge“ aufgenommen und betreut haben.



Beim „Schnuppern“ in einer Konditorei

## Besuch der Best<sup>3</sup> in Innsbruck

In der 6. Schulwoche besuchten wir die BeSt<sup>3</sup> in Innsbruck - das ist die Messe für Studien- und Berufsinformation. In der Früh waren wir eine der ersten Gruppen, die das Messegelände betraten, und so hatten wir die Aussteller fast für uns alleine. Darum konnten wir den von unseren Lehrern vorbereiteten Fragebogen relativ schnell abarbeiten und die verschiedenen Stationen bzw. Aussteller

und Infostände besuchen.

Um 10.30 Uhr mussten wir dann die „Karriereleiter“ beim Berufs-Festival der Wirtschaftskammer bestiegen. Beim Quiz schnitten wir mit 8 von 10 richtigen Antworten sehr gut ab. Anschließend wurden wir in kleine Gruppen geteilt und besuchten die Informationsstände der unterschiedlichen Branchen.

## Wirtschaftsplanspiel der AK

Am 23. Oktober hatten wir wieder die Möglichkeit am Wirtschaftsplanspiel der Arbeiterkammer teilzunehmen.

Nach der gemeinsamen Erarbeitung der Zusammenhänge im Volkswirtschaftlichen Kreislauf, ging es an die Unternehmensgründung. Eine Gruppe übernahm die Rolle des „Staates“ um in das Wirtschaftsgeschehen eingreifen zu können. Für die Unternehmer galt es dann in den zahlreichen Spielrunden Rohstoffe zu kaufen, Waren zu produzieren und zu verkaufen oder in neue Maschinen zu investieren,



Beim Erklimmen der „Karriereleiter“

... kurz: in den verschiedenen Situationen die richtige Entscheidung zu treffen und auf die veränderten Marktsituationen zu reagieren! Am Ende des Spieles wurde eine Bilanz erstellt und die Lohnquote berechnet.

Wir bedanken uns bei der Arbeiterkammer Kitzbühel für den interessanten, spielerischen Einblick in das Wirtschaftsgeschehen und die bereitgestellte Jause!

## SPAR-Lehrlingsroadshow

Die Handel/Büro-Gruppe nahm heuer erstmalig an der SPAR-Lehrlingsshow „Check your job“ teil. Ziel dieser Veranstaltung ist es, den Schülern einen Blick hinter die Kulissen eines SPAR-Supermarktes zu gewähren. Im EUROSPAR im City-Center in Wörgl hatten wir also die Möglichkeit, in Kleingruppen die Abteilungen Feinkost, Obst und Gemüse, Trockensortiment und Kassa aktiv zu erleben und selbst einige Tätigkeiten auszuprobieren. Am Schluss erhielten wir von Frau Mag. Reutner, Lehrlingsverantwortliche für Tirol und Salzburg, noch wichtige Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung. Ein Film mit allgemeinen Informationen über Österreichs größten Lehrlingsausbilder rundete den interessanten Vormittag ab.

## Hauptpreis beim BFI-Gewinnspiel

Michaela Pfitscher gewann einen von Benni Raich persönlich signierten Schihelm. Die Schülerin hatte an einem Gewinnspiel des BFI während der Best<sup>3</sup> in Innsbruck teilgenommen und den Hauptgewinn gewonnen. Frau Weinberger vom BFI Kitzbühel überreichte den tollen Preis. Wir gratulieren herzlich.

Die Schüler und Lehrer der Polytechnischen Schule Brixen im Thale wünschen allen Lesern ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute!



Michaela und Frau Weinberger mit dem Benni-Raich-Helm



Die Firma „Technoparadies“ scheint gut zu laufen.



Frau Mag. Reutner mit der Handel-/Büro-Gruppe im Eurospar im Citycenter



Die fünf Säulen des Glücks im Musikpavillon

## Sprechstunde Notar Dr. Strasser

Die nächste kostenlose Sprechstunde mit Dr. Franz Strasser ist am Montag, den 10. Dezember (von 17 bis 18 Uhr im Gemeindeamt).

## Rechtssprechtage

Der nächste kostenlose Rechtssprechtage mit Mag. Hanno Pall ist am Montag, den 17. Dezember (von 17 bis 19 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes).

**SIMPLY CLEVER** **SKODA**



**Yeti Twenty 4x4**  
bereits ab 24.190,- Euro.



Alle angegebenen Preise sind unverbindlich, nicht bindend. Richtpreise mit MwSt und MwSt Details bei Ihrem SKODA Händler. Symbolisches Stand 11/2012.  
Verbrauch: 5,9-8,0 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 155-189 g/km

Wir bei Skoda helfen Ihnen bei der Wahl der richtigen Versicherung. Wenn Sie eine Haftpflichtversicherung abschließen, können Sie sich bei einem Unfall bei Skoda helfen lassen.

SKODA Helmut Burger

8365 Kirchberg  
Brünnentaler Straße 40  
Tel. 05357/3237  
www.autoforum.kirchberg.at

Offener Himmel

## Ein Luftballon erzählt ...

„Mein stilles Leben erwachte in den geschickten Händen von Lehrern, die mir mit Helium zu meiner vollen Größe verholfen hatten. Durch einen Schüler aus der 4. Klasse der Volksschule Westendorf bekam ich einen wertvollen Lebensauftrag, nämlich herzliche Glückwünsche an die Menschen weiterzuschicken. So schrieb mein Besitzer und Gestalter namens Gabriel Schönacher aus Westendorf liebe Gedanken auf einen Wunschzettel, den er dann mit einer dünnen Schnur an mir befestigte.

Am Freitag, ich glaube, es war der 5. Oktober, genau als ich mich mit Gabriel an-

freunden wollte und ihm Vertrauen schenkte, da geschah etwas ganz Überraschendes für mich: Gabriel brachte mich aus der Schule hinaus auf die offene Wiese, wo sich bereits eine große Menge an Schülern der Volks- und Hauptschule und mehreren Schaulustigen versammelt hatte.

Nach einer wohltuenden Kurzfeier musste ich mich von meinem Freund Gabriel, nicht ganz freiwillig, verabschieden. Nachdem der Herr Pfarrer das Startkommando gegeben hatte, schaute mich Gabriel nochmals mit freudvollem Blick an und bewunderte ein letztes Mal mein wunderbares Outfit ganz in

weiß; da lösten sich Daumen und Zeigefinger und ich entstieg in luftige Weiten.

Obwohl ich Abschied von Gabriel nehmen musste, fühlte ich mich plötzlich überhaupt nicht einsam, weil mich weitere 400 farbenfrohe Ballons begleiteten und wir gemeinsam das gesamte Blau des Himmels mit unzähligen Farbtupfern erfrischend anmalten. Flott stieg ich höher und höher, und als ich mich nochmals umdrehte und nach unten blickte, da sah ich Christoph, der mir auch sehr am Herzen liegt. Bei ihm standen seine fürsorglichen Eltern, die ihn tief im Herzen tragen. Seine Mama spricht ihn öfters mit

„Gaurer“ oder „Gangster“ an, was natürlich scherzhaft gemeint ist. Da schaute er mir kurz nach und mit einer Freudengeste wünschte er mir alles Gute für die spannende Reise.

Schnell gewann ich an Höhe und so verlor ich Westendorf langsam aus den Augen und meine bunten Begleiter verabschiedeten sich in verschiedenste Richtungen. Der Wind trieb mich ostwärts durch das Brixental, über das Kitzbüheler Horn, die Leoganger Steinberge und das Steinerne Meer. Und schon ging es mit hoher Geschwindigkeit vorbei am Hochkönig und bald darauf streifte ich beinahe das



Gipfelkreuz des Dachsteins. Aber der Wind wurde nicht müde und jagte mich weiter voran über Liezen und Leoben nach Weiz. Mit meinen scharfen Augen erkannte ich südlich im Dunst die Großstadt Graz.

Aber es sollte nicht mein Bestimmungsort werden, denn meine geschenkte Energie reichte noch für weitere Kilometer. Am östlichen Horizont erhoben sich bereits die Hügel des Burgenlandes. Aber da wurde ich doch langsam müde und ich sank gemächlich hinab auf steirischen Boden. Ich landete sanft, überstand auch heil eine Schlechtwetterfront und ich fühlte mich hier angenommen.

Tags darauf erspähten mich zwei wachsamen Augen. Ich wurde behutsam vom Boden gehoben und neugierig unter die Lupe genommen. Mein Äußeres war zwar von den Strapazen der langen

Reise doch etwas in Mitleidenschaft gezogen, mein leuchtendes Weiß wurde von einem zarten Grauschleier bedeckt und meine Kraft war geschmolzen, die Luft war draußen.

Ich, dieses zerknitterte graue Ding, habe im ersten Moment bei meiner Finderin wohl einen sehr fragwürdigen Eindruck hinterlassen. Sie blickte auf mein angehängtes Wunschkärtchen. Darauf war liebevoll ein Haus gezeichnet, eingebettet zwischen Hügeln und drei Bäumen.

Plötzlich änderte sich der Gesichtsausdruck der Frau schlagartig und ein übermächtiges Staunen legte sich auf ihr Gesicht. Und da hörte ich eine bebende Stimme, die voller Aufregung folgendes las: „Hallo DU! Liebe Grüße aus Westendorf wünscht dir Gabriel.“ Und darauf; „Was, ich glaub i siach schlecht – aus Westen-

dorf – do, wo mei Schwester wohnt“. Und sogleich erfasste mich die Hand von Monika König und brachte mich heim in die Schönau 9, 8225 Pöllau, und erzählte diese unglaubliche Begebenheit voll Freude der Familie, den Verwandten und Bekannten.

Aber damit war die Mission meiner Reise in die Steiermark noch nicht erfüllt, das sagte mir mein Bauchgefühl. Und schon nach wenigen Stunden habe ich es erfahren: Der Bruder meiner Finderin war nach einem schweren Autounfall zehn Jahre lang im Wachkoma gelegen und vor zwei Jahren hier in der Steiermark verstorben. Deshalb war die Freude über mich doppelt groß – ja überwältigend und zutiefst berührend.

Und da endete mein Abenteuer. Ich weiß jetzt, dass

ich meine Bestimmung erfüllt habe und einigen Menschen in der Steiermark den Himmel ein wenig öffnen konnte. Ob das ein Wink des Himmels war, ein Zeichen der Liebe oder nur bloßer Zufall? Ich kann es nicht sagen. Vielleicht weiß Christoph mehr darüber? Dieser „Gaurer“ wird von bergender Liebe getragen und er weiß viel mehr, als wir erahnen. Er wird aber dieses Geheimnis, so bin ich überzeugt, niemandem verraten.

P.S: Und irgendwie fühle ich mich ausgefüllt von wärmender Liebe, die ich von so vielen Kindern und verschiedensten Leuten erfahren durfte. Und da meldet sich meine innere Stimme und fragt: Könnte der Ort meiner Landung vielleicht auch Bethlehem heißen?“

(F. Wagner)

Den Abschluss der Woche des Offenen Himmels bildete, wie in der Novemberausgabe geschildert, ein sehr erfolgreicher Benefizlauf, bei dem alle Schüler der Westendorfer Schulen (größtenteils mit ihren Lehren) und auch einige Eltern teilnahmen.

Ein paar Tage später konnte im Rahmen einer kleinen, aber berührenden Feier in der Aula der Hauptschule ein sehr ordentlicher Geldbetrag - ergänzt durch viele gute Wünsche - an Christoph Krimbacher und seine Eltern übergeben werden.



Christoph mit seinen Eltern, der Oma und einigen Schülern



Frohe  
Weihnachten  
und ein gutes  
neues Jahr  
verbunden mit  
einem  
Dankeschön  
wünschen  
Gitti, Josef und  
Mitarbeiter

**Skisport  
Hausberger**

## Kursangebote ab Jänner

### Aqua-Fitness im Hotel Schermer in Westendorf

Power-Aerobic  
im Wasser mit  
ausgebildetem Aqua-Fitness-Instructor -  
ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining  
für jedes Alter.

**Jeden Montag  
ab 7. Jänner 2013 - 19.00 Uhr**

11 Einheiten - 77 Euro -  
oder 8 Euro pro Einheit  
Einstieg jederzeit möglich - keine Anmeldung  
erforderlich  
Information unter 0676 / 520 69 01

### Zumba® Gold im Pfarrsaal Brixen im Thale

Leichte Bewegung zu lateinamerikanischen  
und internationalen Rhythmen für aktiv  
Junggebliebene, Anfänger oder Teilnehmer,  
die Abwechslung suchen.

- schult Gleichgewicht und Koordination,
- verbessert Haltung,
- Muskelkraft und Ausdauer,
- verbessert die Knochendichte und  
die Beweglichkeit,
- fördert die Kommunikation und  
macht fröhlich !

**Jeden Donnerstag  
ab 10. Jänner 2013 - 8.00 Uhr**

11 Einheiten - 60 Euro  
oder 6 Euro pro Einheit  
Einstieg jederzeit möglich.  
Anmeldung und Informationen unter  
0676/5206901.

Allen meinen Teilnehmern wünsche ich  
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein  
gesundes neues Jahr.

**Christa Gugglberger**



## Schülerliga

# Herbstmeister

Die Schülerligakicker der  
Hauptschule Westendorf  
traten bei den Spielen in  
der Herbstrunde wieder  
sehr entschlossen, hoch  
motiviert und spielfreudig  
auf. So konnten die ersten  
Partien gegen Kitzbühel,  
Kössen und Hopfgarten  
klar gewonnen werden. St.  
Johann entpuppte sich zu  
einem Stolperstein und nach  
dem Schlusspfiff gingen  
unsere Fußballer ohne  
Punktegewinn mit 0:1 in die  
Kabinen. Im abschließenden

Spiel gegen Kirchberg  
dominierte wieder unsere  
Truppe und Thomas  
Gwiggner demonstrierte mit  
fünf Treffern erneut seine  
Torjägerqualitäten.

Wir freuen uns über den  
Herbstmeistertitel - mit  
zwei Punkten Vorsprung -  
und gleichzeitig auch auf  
die kommenden Spiele in  
der Halle. Allen Spielern  
herzliche Gratulation zur  
gebotenen Leistung und vor  
allem auch zur Fairness, die  
sie in allen Spielen zeigten.



Beim Hallenturnier in Hopf-  
garten setzte Betreuer Franz  
Wagner bis auf eine Aus-  
nahme nur Erstklassler ein.  
Die „Kleinen“ (Foto unten)

kämpften aber beherzt und  
verloren kein einziges Spiel  
(ein Sieg und vier Unent-  
schieden) - eine große Lei-  
stung!



## Chemie auf unserem Teller

# Kochen mit Angelika Kirchmaier

Am 25. Oktober gestaltete  
die bekannte Ernährungsex-  
pertin Angelika Kirchmai-  
er in Zusammenarbeit mit  
der Tirol-Werbung für alle  
Schüler der 4b-Klasse der  
Hauptschule im Rahmen des  
Erährungs- und Hauswirt-  
schaftsunterrichtes einen  
mehrstündigen Workshop  
zum Thema „Chemie auf  
unserem Teller“. Frau Kirch-  
maier gelang es diesen Ern-  
ährungskurs professionell  
umzusetzen. Praktisches Ar-  
beiten stand im Mittelpunkt.  
Die Schüler wurden anhand  
von zahlreichen Beispielen  
angeregt, auf Inhaltsstoffe  
in Lebensmitteln zu achten,  
künstliche Aromastoffe zu  
vermeiden sowie frische, re-  
gionale und qualitativ hoch-  
wertige Lebensmittel zu be-  
vorzugen.

Ein engagierter Projektleiter  
der Tirol-Werbung rundete  
den Vormittag, der im Fun-  
Park stattfand, mit einer

abwechslungsreichen Spiel-  
einheit zum Thema „Ernäh-  
rung“ ab.

Das Sport- und Tourismus-  
land Tirol will sich noch  
stärker als Land für junge,  
natur- und sportbegeiste-  
te Menschen präsentieren  
und auch besonderen Wert  
auf gesunde Ernährung le-  
gen. Mehr als 50 Jugend-  
gästehäuser, Pensionen und  
Hotels haben sich zu einer  
Arbeitsgruppe zusamen-  
geschlossen, die erlebnisrei-  
che Aktivwochen anbieten  
wollen. Ziel ist es, Schi- und  
Schulsportwochen zu för-  
dern, bei denen auch die  
gesunde Ernährung eine  
Rolle spielen soll. Das Ern-  
ährungsprogramm dazu  
wurde gemeinsam mit der  
Ernährungsexpertin Angeli-  
ka Kirchmaier ausgearbeitet  
und wird nun bereits an zwei  
Pilotbetrieben (JUFA Stein-  
ach und Funpark Westen-  
dorf) angeboten.



Foto: Roland Mühlanger

Das genaue Programm wur-  
de am 13. November in der  
Tiroler Tageszeitung vorge-  
stellt.

Die 4b-Klasse freut sich,  
dass sie bei dieser interes-  
santen Projektpräsentation  
mitwirken durfte.



**Solar**  
Installationen  
**Schernthanner**  
Bad • Wasser • Gas • Heizung • Photovoltaik  
Westendorf, Tel. 05334/30804, Mobil 0699/16627011  
[www.installationen-schernthanner.com](http://www.installationen-schernthanner.com)

*Wir möchten uns bei unseren Kunden recht herzlich  
für das in uns gesetzte Vertrauen und die  
angenehme Zusammenarbeit bedanken!*

*Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit,  
besinnliche Weihnachten und einen  
gesunden Rutsch ins neue Jahr 2013!*

**Thomas Schernthanner**  
mit Team





**ASCHER**  
IHR SPENGLER IM BRIXENTAL

**SPENGLEREI - DACHDECKEREI - SCHWARZDECKEREI - FLACHDACHABDICHTUNG**

**Jürgen Ascher GmbH**  
Mühlal 62, A-6363 Westendorf, Tel: 05334/20145, Fax: 05334/30428  
spenglerei.ascher@aon.at, [www.spenglerei-ascher.at](http://www.spenglerei-ascher.at)

Hauptschule

## Erfolgreiches Werkprojekt

Was kann man tun, um das Interesse von Jugendlichen an verschiedenen Lehrberufen zu wecken?

Diese Frage stand am Anfang einer Zusammenarbeit zwischen heimischen Betrieben und der Hauptschule Westendorf. In der Diskussion entstand eine Reihe von Maßnahmen, die nun umgesetzt werden sollen.

Da es an der Hauptschule Westendorf seit zwei Jahren das Wahlpflichtfach „Schwerpunkt Werken“ gibt, das neben dem technischen und dem textilen Werken auch das Design in den Vordergrund stellt, war es naheliegend, dieses Fach einzubeziehen. Es entstand die Idee, dass die Kinder mit ihren Lehrern Ilse Kastenhuber und Mario Reich unter Mitarbeit ausgesuchter Be-

triebe ein besonderes Werkstück herstellen könnten, bei dem verschiedenste Materialien und Arbeitsweisen zum Einsatz kommen sollten.

Nach etlichen Gesprächen und Vorarbeiten wurde die Idee umgesetzt. Die Firmen Metallbau Johann Steixner, Zimmerei/Tischlerei Josef Kiederer, Raumausstattung Josef Wurznauer und Malerei Peter Müllauer erklärten sich bereit, mit Rat und Tat das Projekt „Barhocker“ zu begleiten und zum Teil auch ihre Maschinen zur Verfügung zu stellen.

In der Planungsphase mussten die ersten Hürden - wie Messen, Proportionen einschätzen, den Materialeinsatz praktisch berücksichtigen und in der Folge einen Prototypen herstellen - überwunden werden.



*Die kreativen Schüler präsentierten stolz ihre Werke (mit Johann Steixner und Josef Kiederer, den Lehrern Ilse Kastenhuber und Mario Reich und Schulleiter Albert Sieberer).*

Es bedurfte vieler Motivationsschübe, um die einzelnen Fachbereiche Metall (bohren, sägen, schweißen), Holz (Gestaltung der Sitzplatte, Steher), Textil (Sitzfläche polstern) und Malerei (Grundierung, Lackierung) mit enormem Kraftaufwand und Durchhaltevermögen auf allen Seiten zu bewältigen.

Die Schüler haben an diesem Projekt erkannt, dass

Selbstständigkeit, Ausdauer, Fleiß und eine positive Arbeitshaltung Grundvoraussetzungen für das Berufsleben darstellen.

Vor wenigen Wochen konnten nun die fertiggestellten Barhocker in der Aula der Schule präsentiert werden. Dass auch die Chefs der eingebundenen Betriebe die Arbeiten mit Lob bedachten, freut die Schüler natürlich besonders.

**Die Hauptschule Westendorf im Internet:  
[www.hs-westendorf.tsn.at](http://www.hs-westendorf.tsn.at)**



  
Holzblockhäuser • Fertighaus • Zimmerei • Tischlerei

60  
Jahre

*Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden  
und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und  
alles Gute für das Jahr 2013.*

**Kiederer GesmbH, 6363 Westendorf, Mühlal 52, Tel.: 05334/6227-0, E-mail: [holzbau@kiederer.at](mailto:holzbau@kiederer.at), Internet: [www.kiederer.at](http://www.kiederer.at)**



Vor 30 Jahren bei der Eröffnung

Domois is die Familie Eberl van Zillertal kemma und hot beschlossn in Westendorf a zwoats Hotel z'üwanemma.

Vü hot se tu a de letztn 30 Jahr mit insan gmatlichn Hotel is fe ins a Traum won woahr.

Mia mzechtn auf dean Weg gean „Dankschça“ sogn das de Leit iwa so vü Jahr treu ins won.

Mia wünsch oinan Frohe Weihnachten u a gsunds nois Jahr!



Dorfstraße 27  
6363 Westendorf  
Tel: 05334 6175  
[westendorf@glockenstuhl.at](mailto:westendorf@glockenstuhl.at)  
[www.hotel-glockenstuhl.at](http://www.hotel-glockenstuhl.at)

# 30 Jahre





Wohnräume für Generationen



*Frohe  
Weihnachten*

Wir bedanken uns herzlich für Ihr  
Vertrauen und wünschen  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr!

Familie **Manfred Manzl**  
mit Team

  
manfred  
**manzl**  
möbeltischlerei

Bahnhofstraße 5, 6363 Westendorf,  
Tel.: 05334 / 6296, Fax: 6296-4  
Internet: [www.tischlerei-manzl.at](http://www.tischlerei-manzl.at)  
E-mail: [office@tischlerei-manzl.at](mailto:office@tischlerei-manzl.at)



## Eltern-Kind-Zentrum

### Mutter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten, sich beraten zu lassen, gibt es in Brixen immer am dritten Montag im Monat (17.12.) zwischen 14.00 und 15.30 Uhr bzw. in Westendorf immer am zweiten Donnerstag im Monat (13.12., 10.1.) zwischen 15.00 und 16.00 Uhr.

### Offene Treffpunkte in den Kindergruppen

Wir bieten euch die Möglichkeit, in unseren Räumlichkeiten andere Mütter mit Kindern kennen zu lernen, gemütlich zu plaudern und zu spielen. In Brixen findet immer am zweiten Donnerstag im Monat (13.12., 10.1.) und in Westendorf immer am ersten Donnerstag im Monat (3.1.) - jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr - der offene Treffpunkt statt. Wir freuen uns auf euer Kommen.

*Zum bevorstehenden Jahreswechsel ist es uns ein Bedürfnis, uns bei allen Spendern/Spenderrinnen und Gönnern/Gönnerrinnen für die Aufmerksamkeiten und Unterstützungen in diesem Jahr zu bedanken. Wir danken unseren Klienten und deren Familien für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.*



*Die Mitarbeiterinnen und Vorstandsmitglieder des Sozial- und Gesundheitssprengels wünschen allen Brixnern/Brixnerinnen und Westendorfern/Westendorferinnen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr.*

*Wir werden auch in Zukunft bescheiden und verantwortungsbewusst handeln und freuen uns, dass wir vielen Pfinglingen und deren Angehörigen den Wunsch so lange wie möglich daheim zu bleiben, erfüllen können.*

Das Büro des Sozialsprengels ist vom 24.12.2012 bis 2.1.2013 geschlossen.

Unser Pflegedienst ist erreichbar unter der Tel. 0664-2264518.

## Sozial- und Gesundheitssprengel Brixen-Westendorf

Anschrift: 6363 Westendorf, Dorfstraße 124

Öffnungszeiten: MO, DI, DO - jeweils vormittags

Tel. 05334-2060, Fax 05334-2060-4,  
Pflege-Handy: 0664-2264518,  
E-Mail: [info@sgs-brixen-westendorf.at](mailto:info@sgs-brixen-westendorf.at)

www.sgsbrixenwestendorf.at

## Gesundheitstag in Brixen mit vielen Anregungen

Am 11.11.2012 fand der 17. Gesundheits- und Wohlfühltag in der Schule in Brixen statt, welcher sehr gut besucht war.

Viele Anregungen für eine positive Lebenseinstellung gab es in den beiden Vorträgen. Ausführlich beraten wurde man bei den Hör- und Sehtests und man konnte verschiedene Gesundheitsprodukte ausprobieren. Die beiden CHI-Reiki-Meister Michaelea Wimpissinger und Georg Ögg sowie die Bow-Technikerin Karina Prem verwöhnten alle Interessierten mit Kurzbehandlungen zum Energieaufladen und Wohlfühlen. Großen Anklang fand auch die Horoskopstellung mit Diplom-Astrologin Angelika Aschaber.

In gewohnter Art und Weise fand das Blutspenden mit dem Blutspendedienst vom Roten Kreuz statt. Für eine gesunde und wohlschmeckende Stärkung zwischen-

durch sorgten die Brixner Bäuerinnen. Unsere kleinen Besucher wurden mit Kasperls Erlebnissen, die von Kathi, Steffi und Marion dargestellt wurden, ganz wunderbar unterhalten.

Wir danken allen Mitwirkenden für die engagierte Mitarbeit und allen Besuchern für ihr Interesse! Ein herzliches Vergelt's Gott an Frau Theresia Hirzinger und ihre fleißigen Bäuerinnen, die uns ein gesundes und ausgesprochen schmackhaftes Buffet gespendet haben. Ein ganz großes Dankeschön ergeht auch an alle Kuchenbäckerinnen für die selbst zubereiteten Köstlichkeiten und an den Schulfürer Hans, der für uns einige Extrastunden gearbeitet hat.

Nur durch diese unkomplizierte Zusammenarbeit ist es möglich, den Gesundheitstag als kleines Dankeschön für die Spenden der Bevölkerung aus Brixen und Westendorf durchzuführen.



Der Kasperl ließ nicht nur kleine Herzen höher schlagen.



Bow-Tech unterstützt die Selbstheilung.



Die Sehkraft sollte regelmäßig kontrolliert werden

## Freuen Sie sich ruhig auf viel Schnee!



**YANMAR Ariens**

**Eine Frage der Fräse.**

Die komplett überarbeitete Palette der Ariens und Yanmar Schneefräsen bietet für jeden Anspruch das passende Gerät – vom handlichen Modell mit 5 PS bis zur Profifräse mit 34 PS. Zuviel Schnee gibt es nicht – es ist nur eine Frage der richtigen Fräse!

Schneefräsen-Aktion ab €890.- bei:  
**Fuchs Josef Maschinenhandel**  
Beratung, Verkauf, Reparatur  
Bichling 121, Westendorf  
Telefon: 05334/6979

Viele Modelle lagernd!



Das Team von **GTI-Reisen** wünscht  
allen ein frohes Weihnachtsfest und  
einen Guten Rutsch!



Das perfekte Weihnachtsgeschenk für  
Ihre Lieben!

Reisegutscheine  
von GTI-Reisen



Schenken Sie sich und Ihrer Familie den nächsten  
Sommerurlaub schon zu Weihnachten!

Sichern Sie sich Ihr Wunschhotel und nutzen Sie  
jetzt die super Kinderpauschalen und zahlreichen  
Angebote für Frühbucher! Ab sofort sind alle  
Kataloge für Sommer 2013 erhältlich.

Besuchen Sie das Team von GTI-Reisen für  
eine kostenlose und ausführliche Beratung.

Meierhofgasse 14, 6361 Hopfgarten www.gti.at Tel: 05335 2985 Fax: 05335 3949 email: office@gti.at



*Frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr*

Zufrieden sein ist eine große Kunst,  
zufrieden scheinen ein bloßer Dunst,  
zufrieden werden ein großes Glück,  
zufrieden bleiben ein Meisterstück.

Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen  
verbinden wir unseren Dank für die  
angenehme Zusammenarbeit und  
wünschen für das kommende Jahr  
Gesundheit, Glück und viel Erfolg!

Johann Steixner mit Familie und  
Mitarbeiter



**Johann Steixner  
Metallbau** GmbH & Co KG

Mühltal 11  
6363 Westendorf  
Tel.: 05334/2370

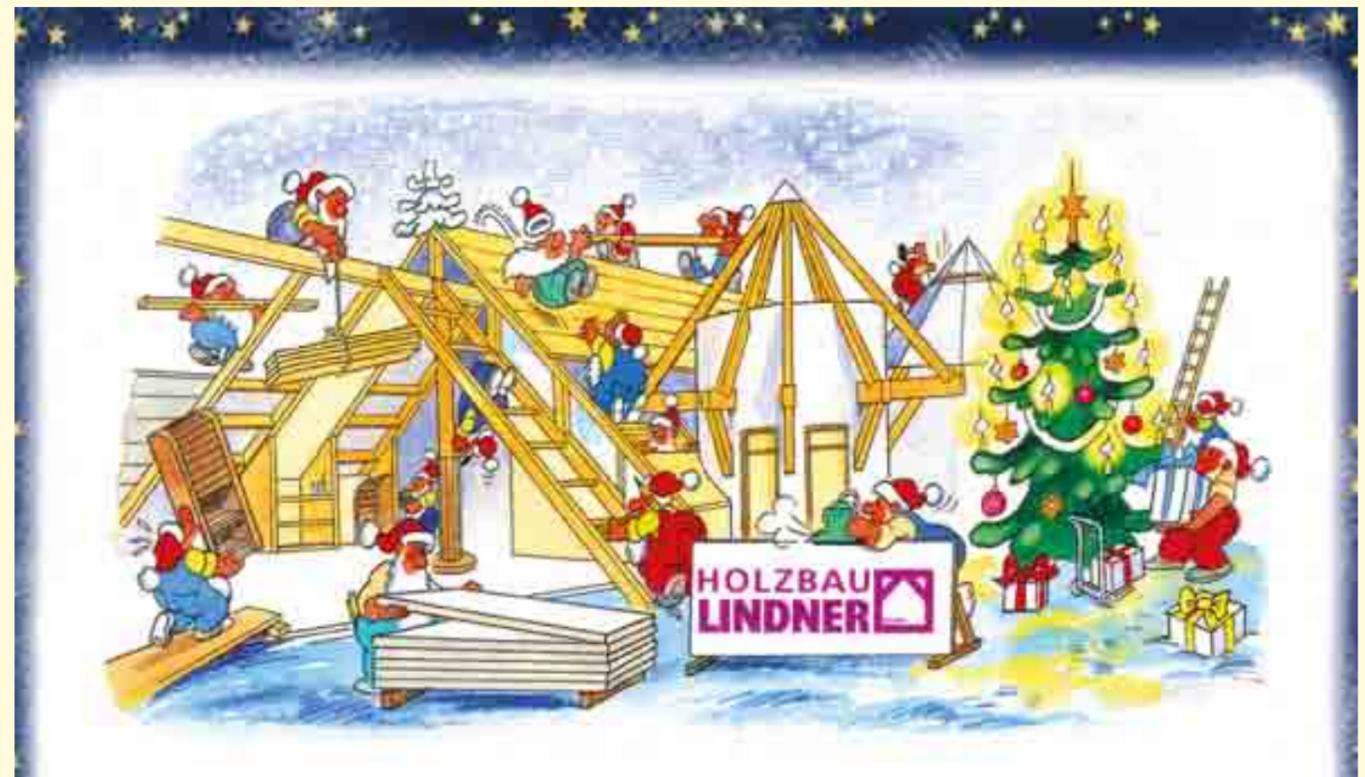


# FreeRider Schirmbar

Café & Après Ski




Der gemütliche Treffpunkt zur Einkehr zwischendurch und zum Kennenlernen beim Après-Ski!!!  
Direkt an der Talstation der Alpenrosenbahn in Westendorf!



**HOLZBAU  
LINDNER**

*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr*



Zuichi schau am

# „Schau zuichi Tag“

den 06. Dezember 2012 kann nur ein Gewinn sein

Gewinnchancen gibt es in allen Westendorfer Vorteilsge­schäften. Verschiedenste **Sofortgewinne** und **1 Hauptgewinn** im Wert von Euro 100,- warten auf euch.

## Gewinnen Sie einen Mini One!

Die 100 treuesten Kunden der Westendorfer Kaufleut können einen Mini One in der Wintersaison 2012/2013 gewinnen!

Mit großer Spannung wird die heurige Jahreshauptversammlung der Westendorfer Kaufleut erwartet, denn in diesem Rahmen wird unter den 100 treuesten Kunden, das sind die, die am meisten Einkaufsschecks im Jahr 2012 eingelöst haben, ein Mini One für die Wintermonate verlost.

Unter dem Motto: „**Treue wird belohnt**“ möchten sich die Kaufleute bei ihren Kunden auf diesem Wege herzlich bedanken!



## Weihnachtslose 2012 Adventgewinnspiel

Im heurigen Advent bzw. ab 1. Dezember können Kunden der Westendorfer Kaufleute beim Adventgewinnspiel Gutscheine im Gesamtwert von Euro 1.500,- gewinnen. Der Empfänger von Weihnachtslosen, trägt seinen Namen und die Telefonnummer ein und wirft das Los in einem Geschäft der Westendorfer Kaufleute in den dort bereit stehenden goldenen Briefkasten ein. Die Teilnahme ist bis 24. Dezember 12.00 Uhr möglich.



## Ein Spruch für jede Woche, ein Geschenk für das ganze Jahr!

Der beliebte Wochenspruchkalender mit 53 inspirierenden Illustrationen ist ab sofort bei Spirituosen Strasser zum Selbstkostenpreis von „1 Brixentaler“ erhältlich.

Plus von 4,98 Prozent

## Der Tourismussommer 2012 in Westendorf

Dieser Sommer hatte viel zu bieten: Ein umfassendes Veranstaltungsprogramm von Mai bis Ende September, ein gut besuchtes Wochenprogramm des Tourismusbüros (über 1.500 aktive Teilnehmer), die BVB-Fanwoche mit Trainingslager des deutschen Fußballmeisters im Brixental und viele, viele unvergessliche Momente bereicherten den Urlaub unserer Gäste in Westendorf.

Insgesamt verbrachten 26.301 Gäste von Anfang Mai bis Ende Oktober ihren Urlaub in unserem Dorf und blieben dort für 147.572 Nächte. Im Vergleich zum Sommer 2011 bedeutet das ein sattes Plus von 4,98 % (oder 6.998 Nächten). Besondere Gewinner der Saison waren unsere Ferienwohnungen mit rund 15 % Zuwachs bei den Nächti-

gungen und unsere 3-Stern-Hotels mit knapp 8 % mehr Nächten.

Speziell unsere Kernmärkte Deutschland und Niederlande legten um jeweils knapp 8,5 % zu. Während der österreichische Markt um 9,6 % schrumpfte, wuchs die viertstärkste Urlaubsnation, Dänemark, um ganze 13,8 %. Dass Westendorf mittlerweile internationale Gäste-schichten anlockt, zeigt die Liste der „Urlaubsexoten“: Ägypten, China, Neuseeland, Südostasien, Kanada, Argentinien, Japan und viele mehr.

Besonders erfreulich ist der innerdeutsche Trend. So konnte der Westendorfer Bergsommer vor allem in Nordrhein-Westfalen punkten. Um 40,5 % mehr Nächtigungen konnten allein aus diesem Bundesland generiert werden. Damit ist

das Heimatbundesland von Borussia Dortmund erstmals die stärkste deutsche Gästeregion – noch vor den Bayern. Die drei TVB-Orte Brixen, Kirchberg und Westendorf erreichen zusammen immerhin rund 10 % mehr Gäste aus NRW.

Die Marketingbemühungen

des TVB als Sponsor des deutschen Fußballmeisters Borussia Dortmund schlagen also erste, sichtbare Wurzeln - besonders in Westendorf! Nichtsdestotrotz sollen die Werbeaktionen im Großraum Dortmund noch effektiver werden als bisher.

## Start des Winterprogramms

Wie jedes Jahr bietet das Tourismusbüro Westendorf jede Menge erlebnisreiche Programmpunkte für alle Gäste und Einheimische abseits der Schipisten an. Am 17.12.2012 startet das neue Wochenprogramm in die Wintersaison.

Bei informativen Ortsrundgängen erfährt man nicht nur allerhand Wissenswertes über Westendorf, sondern kann gleichzeitig auch noch an einer schmackhaften Käseverkostung teilnehmen. Verschiedene Schneeschuhwanderungen für alle Könnensstufen führen in die verschneiten, unberührten Westendorfer Berge. Romantiker finden bei nächtlichen Fackelwanderungen genau das Richtige. Außerdem stehen winterliche Kutschenfahrten auf dem

Wochenplan. Während einer zünftigen Partie Eisstockschießen im Windautal kann man dem heiteren Treiben auf den Schipisten entkommen und die Ruhe genießen, denn am Abend heißt es dann auch schon wieder: Musik, Tanz und Essen bei einem traditionellen Tiroler Abend.

Im Tourismusbüro Westendorf sind ab sofort die Programmhefte für den Winter 2012/13 erhältlich. Da in den meisten Fällen eine Anmeldung zu den jeweiligen Programmpunkten erforderlich ist, bittet der TVB darum, auch den jeweils aktuellen Aushang zum Wochenprogramm zu berücksichtigen. Unsere Wanderführerin Sabine freut sich auch über viele Westendorfer Programmteilnehmer.

### AlpenrosenSaal

Veranstaltungen  
von 20 bis 600 Personen,  
Konzerte, Hochzeiten,  
Partys, Firmen-  
Familienfeiern...

Tel.: 0043 (0)864 5225618

**Montag, 7.1.2013:**  
**Beginn der Einheimischen-Schikurse  
für Kinder und Erwachsene  
der Top-Schischule Westendorf**



Was ist los im  
**BRIXENTAL**  
Brixen Kirchberg Westendorf  
**Dezember 2012**

Fr 07	19:00	Nikolausinzug in Aschau
Fr 07	20:00	Zwoa neug'rige Buam - Tiroler Bergadvent Mitwirkende: Zillertaler Weisenbläser, Kohlbründl Viergesang, Kitzbühler Sänger, Kitzbühler Stubenmusik, Sepp Kahn, Wetti Jantschgi, Jakob Kahn, Johannes Faisteneauer, Marcel Staffner, Neustifter Sternsinger (Südtirol). Eintritt: € 12,00 / Ort: Mehrzweckhaus Kirchberg.
So 09	14:00	Kirchberger Christkindlmarkt ... mit kleinen Stände und Hütten der Kaufmannschaft. Es duftet nach Glühwein, Punsch und Lebkuchen. Die Kinder warten sehnsüchtig auf den Einzug des Christkindls um 16:00 Uhr, das auf einer Pferdekutsche kommt. Kirchberger-Christkindl-Postamt für die Wunschzettel der Kinder.
So 09	15:30	Uklöpfi-Gangl ... auf da Brixner Schattseit. Musikalisch-besinnliche Wanderung mit adventlichen Klängen über den „Schuastabüchi“ bis zum Gasthaus Badhaus und gemütlicher Ausklang mit Musik vom Harfenduo Schrofren und Gesang der Brixner Anklöpfler. Treffpunkt: „Strasserbauer“ um 15.30 Uhr
So 09	16:00	Waldadvent in Westendorf An der Station „Sandfang“ bei der Holzbrücke des Westendorfer Wohlühlweges sorgen Anklöpfler und Weisenbläser für weihnachtliche Stimmung. Die Westendorfer Kaufleute schenken Punsch aus.
Mi 12	16:00	Adventmarkt im Hotel Elisabeth in Kirchberg Gemütlich den Advent genießen - es erwarten Sie vor dem Hoteleingang heimische Spezialitäten, Tiroler Handwerkskunst und weihnachtliche Klänge.
14-15	17:00	Weihnachtsmarkt am Musikpavillon Leckere Kekse, Glühwein und Punsch, gemischt mit weihnachtlicher Musik verwandeln den Musikpavillon Westendorf in einen sinnlichen Weihnachtsmarkt.
Fr 14	19:00	Winter Clubbing ... mit HipHop Live-Band, DJ Mucke und Ski & Snowboard Film-Shows im Mehrzweckhaus Kirchberg, u.v.a. Abendkasse Tickets € 8,- Euro
Fr 14	20:00	Robert Zupan mit den Original Oberkrainern ... beim Ski-Opening des Lifthotels Kirchberg. Eintritt: € 12,- im Vorverkauf / € 15,- Abendkasse. Ort: Kirchberg / Lifthotel
Sa 15	14:00	Brixner Vorweihnacht am Dorfplatz Besinnlicher Adventmarkt mit musikalischer Umrahmung.
Sa 15	17:00	Weihnachtsmarkt in Aschau Ort: vor dem Gredwirt
Sa 15	20:00	Robert Zupan und die Original Oberkrainer ... im Alpenrosensaal Westendorf. Kartenvorverkauf bei der Raiba und der Sparkasse Westendorf, dem TVB und dem Geschenks-ABC. Eintritt: € 15,-
So 16	18:00	Herzlich willkommen in Kirchberg Ab 16.12.2012 jeden Sonntag von 18:00-19:00 Uhr mit offizieller Begrüßung beim Musikpavillon am Dorfplatz Kirchberg durch Bürgermeister Helmut Berger, Live-Musik „Tom & Jerry“, Bühnenfeuerwerk, Präsentation des Urlaubsangebotes und lukratives Gewinnspiel für Gäste.
Mi 19	16:00	Adventmarkt im Hotel Elisabeth in Kirchberg

# Weihnachtsmarkt

Am Freitag und Samstag, den 14. und 15. Dezember sind alle Westendorfer wie letztes Jahr zum Weihnachtsmarkt am Musikpavillon eingeladen. Jeweils von 17:00 bis 21:00 Uhr verwöhnen die Vereine, Kaufleute und andere Standbetreiber die Gäste mit jeder

Menge Leckereien, Glühwein und Punsch. Auch für passende, weihnachtliche Musik ist gesorgt. Und wer noch kein passendes Weihnachtsgeschenk hat, findet auf dem Markt vielleicht die eine, oder andere Kleinigkeit für seine Lieben.



# Öffnungszeiten

Ab Samstag, 22.12.2012, hat das Büro Westendorf wie folgt geöffnet:

- Montag – Freitag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
- Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Sonntag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Montag, 24.12.2012: von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Dienstag, 25.12.2012: von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Mittwoch, 26.12.2012: von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Montag, 31.12.2012: von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr /

- 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Dienstag, 1.1.2012: von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Sonntag, 6.1.2012: von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

## Gästeehrungen im Winter 2012/2013

Ab kommender Wintersaison finden die Gästeehrungen des Tourismusverbandes wieder jeden Montag um 17:00 Uhr statt.

Wir bitten alle Vermieter, die zu ehrenden Gäste bis spätestens Montag, 12.00 Uhr, im Informationsbüro Westendorf anzumelden!

Dort erfahren Sie dann auch den sich wöchentlich ändernden Ehrungsort.

# Gratis-Internet für Westendorf

Immer mehr Menschen besitzen Laptops, Smartphones und Tablets – Geräte, mit denen man bequem von überall ins Internet einsteigen kann. Gerade für unsere ausländischen Gäste können so enorme Roaming-Gebühren anfallen, wenn sie nicht aufpassen. Der Tourismusverband bietet deshalb ab sofort kostenloses Internet für alle an!

Zusammen mit der Innsbrucker IT-Firma Innerebner GmbH wurden im Herbst an mehrere Stellen in Westendorf sogenannte WLAN-Hotspots installiert. Diese gestatten den Nutzern von mobilen Endgeräten in Zukunft bequemen und vor allem kostenlosen Einstieg ins Internet.

Vorerst gibt es fünf öffentliche Internetplätze, an denen man sich einloggen kann: am Musikpavillon, am TVB-Vorplatz, am Dorfplatz vor der Gemeinde, vor dem neuen Vereinshaus und vor dem Alpenrosensaal. Das Signal bietet hier im Umkreis von rund 30 m eine hervorragende

Verbindung. Sobald die mobilen Geräte in diesem Bereich nach einem WLAN-Signal suchen, geht's auch schon los: Für 10 Minuten surft man dann ohne Login und ohne Kosten völlig frei durch das Internet. In dieser Zeit kann man sich den vierstelligen Aktivierungscode für die weitere Nutzung des Netzes per Email oder SMS vollautomatisch zuschicken lassen (ebenfalls gratis). Nach Eingabe des Passworts dürfen die User ganze zwei Stunden surfen. Nach Ablauf der Zeit kann man sich einfach erneut anmelden.

## Kostenlos, für jeden zugänglich und doch sicher!

Als Spezialist für Internetlösungen bietet die Fa. IT Innerebner auch das passende Sicherheitskonzept für dieses Projekt. Eine relativ strenge Firewall blockiert von vornherein alle „unerwünschten“ Seitenzugriffe, zwielfichtige Inhalte und verbotene Seiten. Zusätzlich werden die jeweiligen Handynummern, bzw. E-Mail-Adressen (die bei Zusendung des

Einstiegscode abverlangt werden) codiert auf einem Server abgespeichert. Diese können dann bei Straftaten oder ähnlichen Verdachtsfällen von der Polizei ausgelesen werden und zum Täter zurückverfolgt werden.

Zusätzlich werden die Hotspots in Westendorf um spätestens 23:00 Uhr jeden Tag deaktiviert und ab 06:00 Uhr wieder eingeschaltet. So kann besonders in diesen Gebieten auch für die nächtliche Ruhe gesorgt werden.

Die Fa. IT Innerebner setzte bereits mehrere Hundert Hotspots in ganz Österreich und dem Ausland um und ist



deshalb der perfekte Partner für den Tourismusverband in Westendorf. Im Tiroler Unterland ist Westendorf allerdings einer der ersten Orte mit gratis Internet für alle. Neben verschiedenen Hotspotlösungen bietet das Innsbrucker Unternehmen auch speziell für Hotellerie und kleinere Tourismusbetriebe ideale und kostengünstige Lösungen rund um das Internet an.

Was ist los im  
**BRIXENTAL**  
Brixen Kirchberg Westendorf  
**Dezember 2012**

Fr 21	10:00	Glühweinstand der Bergrettung Kirchberg ... vor der Raiffeisenbank. Nehmen sie sich Zeit für Brot, Kekse, Tee und Glühwein in der besinnlichen Adventzeit.
Fr 21	20:00	Adventkonzert mit den Sumpfkroten ... in der Pfarrkirche Kirchberg. Die Einnahmen werden einem guten Zweck gespendet.
So 23	18:00	Herzlich willkommen in Kirchberg Ort: Dorfplatz Kirchberg
27-09		BMW Winterfreude Testen Sie Ihre Fahrkenntnisse auf Schnee und Glatteis und überzeugen Sie sich dabei von den Vorzügen des intelligenten Allradsystems BMW xDrive. Ort: Kirchberg/Klausen
Mi 26	19:00	Hirtenmesse ... mit musikalischer Umrahmung der Brixner Anklöpfler in der Pfarrkirche Brixen.
Fr 28	16:00	Diavortrag „Lawinenunfall am Manaslu“ Filme: 2 MILLION REASONS - 906.000 Höhenmeter auf Tourenski in 365 Tagen und FREUNDSCHAFT AUF ZEIT - Die Grenzen der physischen und psychischen Belastung beim Aufstieg zum Broad Peak. Vortrag von Sebastian Haag - Manaslu 2012 - Erlebnisse Ort: Mehrzweckhaus Kirchberg
So 30	20:30	Vorsilvesterparty mit Feuerwerk in Kirchberg Die Skischule Kirchberg begeistert mit einem atemberaubenden Programm. Nach dem Fackellauf erleben Sie als krönenden Abschluss ein beeindruckendes Feuerwerk. Ort: Skiwiese Kirchberg
Mo 31	18:00	Silvester Party in Westendorf Silvesterparty der Skischulen Westendorf am Zieplhang mit großem Fackellauf und anschließendem Feuerwerk. Ort: Skiwiese Westendorf (Zentrum)
Mo 31	24:00	Silvesterfeuerwerk in Aschau Ein tolles Feuerwerk gibt es für die Jahreswende in Aschau

**Der Westendorfer Bote -  
Monat für Monat  
gratis in jeden  
Westendorfer Haushalt.**

Bergbahnen Westendorf

## Sicherheit geht vor

Die Bergbahnen Westendorf legen größten Wert darauf, dass den Gästen täglich bestens präparierte Pisten zur Verfügung stehen. Um diese Voraussetzungen zu schaffen, sind jeden Abend bzw. nachts die Pistenmaschinen im Einsatz.

Einige anspruchsvolle Pistenabschnitte können nur mit Hilfe einer **Seilwinde** bearbeitet werden. Zum

Zweck der Präparierung werden diese Abschnitte mit einem Absperrnetz gesperrt. Zusätzlich wird eine Rundumleuchte sowie ein Hinweisschild aufgestellt. **All diese Maßnahmen dienen ausschließlich der Sicherheit der Sportler.**

In der Dämmerung bzw. Dunkelheit ist ein **Windenseil** nicht zu sehen. Zudem kann das Seil jederzeit ge-



fährliche Bewegungen in **senkrechter** und **waagrechter** Richtung ausführen. Die Sperrung von Pisten ist daher im Interesse der eigenen Sicherheit **unbedingt** zu befolgen!

Bei andauernden, intensiven Schneefällen kann es vorkommen, dass auch untertags Pistengeräte im Einsatz sind. In diesem Fall weisen blaue Blinkleuchten bei den Info-Tafeln auf die im Einsatz befindlichen Pistenmaschinen hin. Wer noch nach dem **öffentlichen Schibetrieb** auf der Piste unterwegs ist, muss

vor allem bei nachstehend angeführten Abfahrten mit zeitweiser **Sperrung** rechnen:

- Nr. 110a Hollern-Abfahrt
- Nr. 110b Ellmerer-Abfahrt (alte Mittelstation bis Talstation)
- Nr. 110 Pistenabschnitt Alpenrose bis Mittelstation
- Nr. 113 Steindl-Abfahrt
- Nr. 117a Abfahrt unterhalb Fleidingalm bis Talstation Fleidinglift (durch eine Vielzahl von Straßenquerungen ist besonders bei den Rodelfahrern Vorsicht geboten)

## Umsatzkaiser

Mit der Schmid-Holz GmbH findet sich auch im heurigen Jahr wieder ein Westendorfer Betrieb unter den umsatzstärksten Firmen des Bezirkes Kitzbühel. Mit 21,1 Mio. Euro Umsatz rangiert Schmid-Holz auf Rang 19.

Die Liste wird von der Fritz Egger GmbH in St. Johann angeführt (1.963 Mio.), dahinter rangieren Klausner Trading in Oberndorf (360 Mio.) und die EWT Truck & Trailer HandelsgesmbH in Kitzbühel (233 Mio.).

Unter den ersten zehn Betrieben sind weiters Euro-tours (Kitzbühel), Gebro-Pharma (Fieberbrunn), Transportlogistik Nothegger (St. Ulrich), Steinbacher-Dämmstoffe (Erpfendorf), die Sinnesberger GmbH

(Kirchdorf), Sportalm (Kitzbühel) und das Bezirkskrankenhaus St. Johann. Als erstes Bergbahnunternehmen folgen die Kitzbüheler Bergbahnen auf Rang 11 (40 Mio.), als erster Beherbergungsbetrieb der Stanglwirt auf Platz 15 (24,5 Mio.).

Tirolweit liegt das Swarovski-Unternehmen mit einem Umsatz von 2,87 Milliarden Euro vor der Fritz Egger GmbH voran, gefolgt von der Plansee Holding (1,52 Mrd.), der TIWAG (1,37 Mrd.) und der Sandoz-Gruppe (1,25 Mrd.).

Unter den 500 umsatzstärksten Betrieben Tirols findet sich neben der Schmid-Holz GmbH (landesweit auf Platz 254) auch die Johann-Stöckl-Landmaschinen GmbH (Platz 402).

## Wir gratulieren herzlichst:

Markus Fohringer zum Großen Leistungsabzeichen beim Lehrlingswettbewerb 2012

**STÖCKL**  
LANDTECHNIK UND  
KOMMUNALMASCHINEN  
6363 WESTENDORF



Christoph Steger zur Begabtenförderung des Landes Tirol



Raiffeisenbank  
Westendorf



Wir wünschen schöne Feiertage

und ein erfolgreiches Neues Jahr.

[www.raiba-westendorf.at](http://www.raiba-westendorf.at)

Partnerschaft seit 125 Jahren.

Wir wünschen euch nun eine Zeit voll Ruhe und Besinnlichkeit.  
 Wir wünschen euch mit dem Gedicht ein ruhiges Fest mit Kerzenlicht.  
 Wir wünschen euch die Weihnachtstage voller Liebe - ohne Klage.



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Ihnen

**Firma Elektro Antretter GmbH und Mitarbeiter**

\*\*\*\*\*

Am 3. Adventsamtstag, den 15. Dezember 2012, von 14°° - 17°° Uhr laden wir Sie herzlich zur TV-Ausstellung in unserem Geschäft ein.

Die neuesten Fernsehgeräte mit Spracherkennung, 3D, Internet, eingebauten Receivern und noch vielen anderen Neuigkeiten werden vorgestellt und können auch von Ihnen getestet werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Elektro Antretter GmbH**  
 Pfarrgasse 2  
 6363 Westendorf  
 Tel. 05334 6225

\*\*\*\*\*

**Liebe Kabel-TV-Empfänger!**

Wir haben unser Kabel-TV erweitert! Ab sofort können Sie noch mehr digitale Programme empfangen und bessere Bildqualität genießen!

Die aktuellen Kabel-TV-Listen liegen bei uns im Geschäft auf. Sollten Fragen auftreten, würden wir uns freuen, wenn wir Ihnen diese im Geschäft oder telefonisch beantworten dürfen.

\*\*\*\*\*

**JETZT in AKTION:**

LG TV 42LS560S  
 mit eingebautem Satelliten-Receiver,  
 eingebautem Kabel-Receiver sowie DVB-T-Receiver,  
 100 Hz - DVB-T/C/S - LED-Technologie - 3 HMDI-Eingänge



**AKTIONSPREIS KAP € 499,--**

(solange der Vorrat reicht)

Rotes Kreuz Brixental

**Bücherflohmarkt**

Auch heuer fand in der Garage des Roten Kreuzes Brixental wieder der beliebte Bücherflohmarkt statt. Viele Bücher wechselten zu einem günstigen Preis den Besitzer. Möglich ist das nur durch die Bücherspenden, die die Biertische auch heuer wieder füllten. Vielen Dank an alle, die ihre alten Bücher abgegeben haben, und an die Mitglieder des RK Brixental und der Team-Österreich-Tafel, die bei der Sammlung, dem Sortieren, dem Aufbau und dem Verkauf der Bücher mitgeholfen und auch Kuchen gebacken haben! Ein Dank gilt auch der Fa. Brau-Union, die kostenlos die Bierbankgarnituren zur Verfügung stellte.



Die Garage, die Platz für sechs Fahrzeuge bietet, war übervoll mit Büchern.

*Vom Himmel in die tiefsten Klüfte  
 ein milder Stern herniederlacht;  
 vom Tannenwalde steigen Dünfte  
 und hauchen durch die Winterlüfte,  
 und kerzenhelle wird die Nacht.*



*Mir ist das Herz so froh erschrocken,  
 das ist die liebe Weihnachtszeit!  
 Ich höre fernher Kirchenglocken  
 mich lieblich heimatlich verlocken  
 in märchenstille Herrlichkeit.*

*Ein frommer Zauber hält mich wieder,  
 anbetend, staunend muss ich steh'n:  
 Es sinkt auf meine Augenlider  
 Ein goldner Kindertraum hernieder,  
 ich fühl's, ein Wunder ist gescheh'n.*

Theodor Storm

Eine ruhige Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute im neuen Jahr wünschen euch allen

Ortsbäuerin Tini Rieser und  
 Ortsbauernobmann Johann Krall



*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr*

*wünscht der Penionistenverband mit Obmann Josef Achrainer*

**Winterbekleidungsflorhmarkt**

Am 18.11.2012 fand der erste Winterbekleidungsflorhmarkt der Team-Österreich-Tafel in der Hauptschule Westendorf statt.

Nach kurzer, aber sehr intensiver Vorbereitungszeit begrüßten wir pünktlich um 13:00 Uhr die ersten Kunden. Viele haben sich mit sehr viel Ausdauer durch unser großes Angebot gewählt.

Dank einiger sehr kaufkräftiger Kunden konnten wir uns über eine positive Bilanz für unser Projekt freuen. Trotzdem konnten wir

sehr vieles nicht verkaufen. Diese Kleidungsstücke dürfen wir zum Kitzbüheler Kleidermarkt bringen.

Mit den Einnahmen aus dem Florhmarkt und dem Kuchenverkauf hat die Team-Österreich-Tafel die Möglichkeit Produkte zu kaufen, die wir sonst nicht im Sortiment haben.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen helfenden Händen und Kuchenbäckern und -bäckerinnen bedanken. Ohne euch wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.



**Termine der Seniorenstube**

Donnerstag, 6. Dezember  
 Donnerstag, 20. Dezember (Weihnachtsfeier)

Musikkapelle Westendorf

# Cäcilienkonzert als Höhepunkt

Auch heuer war das traditionelle Cäcilienkonzert der musikalische Abschluss und zugleich der Höhepunkt eines langen Musikjahres.

Obmann Jakob Hirzinger konnte unter den Konzertbesuchern Dekan Gustav Leitner, Bürgermeister Anton Margreiter, Vizebürgermeister Johann Steixner, TVB-Geschäftsführer Stefan Bannach, Bezirksobmann Franz Widmoser, Bezirkskapellmeister Christian Egger, Ehrenbezirkskapellmeister Stefan Reiter und zahlreiche Musikanten aus den umliegenden Gemeinden begrüßen.

Den Auftakt gestaltete das Jugendblasorchester unter der Leitung von Rene Schwaiger, welches zeigen konnte, dass sehr guter Nachwuchs heranreift.

Das von Kapellmeister Johann Gossner abwechslungsreich zusammengestellte Programm, durch das der Scheffauer Reinhard Horngacher in gekonnter Art führte, begann mit der Ouvertüre „Ross Roy“ von Jacob de Haan, einer Originalkomposition für Blasmusik. Es folgten der berühmte

englische Konzertmarsch „Pomp and Circumstance Nr. 4“ von Edward Elgar und zwei Sätze aus der überaus schwierigen „Jazz Suite Nr. 1“ von Dimitri Schostakowitsch. Der erste Konzertteil endete mit einem Concerto für Soloklarinette und Orchester, bei dem Solistin **Johanna Gossner** ihr großes Talent unter Beweis stellen konnte.

Eine Basstuba, die die Musikkapelle als „Einstandsgeschenk“ für das neue Probelokal erhalten hat, wurde von Bürgermeister Anton Margreiter der Musikkapelle übergeben.

Anschließend wurden Musikanten ausgezeichnet. Das bronzenes Leistungsabzeichen haben **Sebastian Antretter, Jakob Hirzinger jun., Lisa Pirchl, Katharina Antretter, Thomas Margreiter** und **Matthias Gossner** erworben, das silberne Leistungsabzeichen haben **Simone Riedmann, Stefan Wurzrainer** und **Rene Schwaiger** (diesmal auf der Posaune) errungen.

Auf das goldene Leistungsabzeichen darf **Josef Steger** stolz sein.



Virtuos auf der Klarinette: Johanna Gossner



„Die Perlen“ (Josef Steger und Manuel Hauser)

Das Grüne Verdienstzeichen des Landes wurde Obmann **Jakob Hirzinger** und Jugendreferentin **Liane Degiampietro** für langjährige Funktionärstätigkeit überreicht.

Das Silberne Verdienstzeichen des Landesverbandes erhielten **Johann Gossner** - er ist seit 20 Jahren Kapellmeister und seit Kurzem auch Kassier des Bezirksverbandes - und **Albert Sieberer**, der seit 36 Jahren Schriftführer ist und auch die Funktion des Bezirksobmann-Stellvertreters innehat.

Zum Schluss wurden die beiden jüngsten Ehrenmitglieder, **Fritz Ager** und **Matthias Hain**, offiziell geehrt.

Die Ehrenmitgliedschaft war ihnen im Rahmen der letzten Jahreshauptversammlung verliehen worden.

Mit Pop-Hits von Elton John ging es nach der Pause weiter. Es folgten „Die Perlen“, ein Solo von Henry Kling für zwei Trompeten (Solisten: **Josef Steger** und **Manuel Hauser**), die Musik zum Film „Die glorreichen Sieben“ von Elmer Bernstein und der bekannte „Florentiner Marsch“ von Julius Fucik.

Mit zwei Zugaben, den Märschen „Schwert Österreichs“ und „Westendorfer Musikanten“ (von der im heurigen Frühjahr aufgenommenen CD), wurde das Konzert beendet.



Wir freuen uns über sechs bronzenes, drei silberne und ein goldenes Jungmusiker-Leistungsabzeichen.



Silberne und Grüne Verdienstzeichen des Landesverbandes für langjährige Funktionärstätigkeit



Übergabe der neuen Basstuba an Johann Hirzinger

Das Cäcilienkonzert war auch heuer wieder der absolute musikalische Höhepunkt in Westendorf. Ein aufmerksames Publikum spornte die 56 Musikanten und Musikantinnen im zum Bersten vollen Alpenrosen-

saal zu Höchstleistungen an. Der lautstarke Applaus entschädigte sie für die intensive Probenarbeit während des wieder arbeitsreichen Musikjahres, vor allem während der letzten Wochen.



Die beiden neuen Ehrenmitglieder mit ihren Gattinnen

Ab Samstag, 15. Dez. wieder geöffnet!



Westendorf, Unterdorf, Tel. 05334 / 6604

• abschalten • entspannen • sich erholen

Spaß - Sport - Unterhaltung  
sind das Ihre Erwartungen?

Dann sind Sie bei uns richtig !!

Ab 25. Dez. gibt es wieder den traditionellen  
**Tiroler Après Ski mit Lois od. Walter**  
wozu wir alle Einheimischen und Gäste  
herzlich einladen.

Frohe Weihnachten wünschen  
Sepp und Marianne



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Martin Karer mit Familie und Mitarbeitern

**ERDBAU TRANSPORTE**  
Tel.: 05334 / 6525 Mobil: 0664 / 536 79 36 **Karer**

# Ansambel Zupan

Im Dezember 2010 veranstaltete der Kulturkreis Westendorf in der Pfarrkirche ein Weihnachtskonzert mit dem Ansambel Zupan.

Auf Grund der großen Nachfrage haben wir uns entschlossen, mit dem derzeit wohl besten Oberkrainer-Ensemble wieder ein Konzert zu organisieren. **Das Ansambel Zupan gastiert mit einem slowenischen Männerchor am 15. Dezember im Alpenrosensaal.**

Lassen Sie sich dieses Konzert nicht entgehen!

Eintrittskarten (€15.-) sind in Westendorf bei der Raiba, bei der Sparkasse, beim TVB sowie beim Geschenks-ABC Pließeis erhältlich.

Das Konzert wäre vielleicht auch ein guter Anlass, einem Musikbegeisterten in der Familie oder im Freundkreis eine vorweihnachtliche Freude zu bereiten.

Konzertbeginn: 20 Uhr; Einlass: 19 Uhr



# Kameradschaftsbund Danke!

Ich möchte mich im Namen aller für die Mitgliedsbeiträge und die großzügigen Spenden auf das Herzlichste bedanken. Vergelt's Gott!

Weiters danke ich allen, die bei der feierlichen Kriegerehrung am Seelensonntag zum guten Gelingen beigetragen und mitgefeiert haben.

Zum Schluss wünsche ich allen eine ruhige Adventzeit und besinnliche Weihnachten, vor allem aber Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr 2013.

Barbara Steger, Kassier



Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bei der Ortsbäurin Tini für das Organisieren des Gedenkmittags am Egger-Kreuzweg und bei ihren Helferinnen für Kaffee und Kuchen bedanken.

Ganz besonders freute uns, dass sich so viele die Zeit genommen haben, an diesem Nachmittag unserer Marianne und unserer Wawi zu gedenken und zu beten.

Danke!

Die Angehörigen



Zum Weihnachtsfest  
besinnliche Stunden,  
zum Jahresschluss Dank  
für Vertrauen und Treue,  
zum neuen Jahr Gesundheit,  
Glück und Erfolg  
wünschen  
Fam. Stöckl und Mitarbeiter



SC Westendorf

# Bambinitraining

Die Vorbereitungen für den Schiwinter laufen beim Ski-club Westendorf auf Hochtouren. Schon seit Anfang Herbst wird in der Turnhalle fleißig trainiert, doch nun geht es auch auf der Piste los. Als Letzte starten die Bambini in den Schiwinter.

Nach Weihnachten geht es somit auch für die Kleinsten im Ski-club mit dem Schneetraining los. Treffpunkt für die Bambini ist am 26. Dezember um 14 Uhr, wie gewohnt beim Wastlhof. Der Ski-club Westendorf freut sich über rege Teilnahme.

## LIFTSTÜBERL

geöffnet ab 5. 12. 1012

Tiroler Küche, Apré-Ski...

Tina und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch

Täglich offen - Tischreservierung Tel. 05334 30150

*Frohe Weihnachten  
und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr*



Betriebsurlaub  
22.12.12 - 6.1.13

Ich danke allen meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Brixentalerstr. 30, Hopfgarten  
Termine nach Vereinbarung, Tel: 0 53 35/40 268 **Fußpflege  
Greti Riedmann**

LEIDENSCHAFTLICH ANDERS.

## BEST OF Mazda 2012.

JETZT MIT BIS ZU €3.000,- LAGERBONUS.

Entscheiden Sie sich jetzt für Ihr persönliches Mazda Wunschmodell und sichern Sie sich neben einzigartigem Fahrspaß einen Lagerbonus von bis zu € 3.000,- auf alle lagernden Mazda Modelle. Mehr unter [www.mazda.at/bestof](http://www.mazda.at/bestof)

<p style="font-size: x-small; margin: 0;"><b>Mazda 2</b> ■ 1,3i CE PRO ■ metallic</p> <p style="font-weight: bold; margin: 0;">Fixpreis nur € 12.290,-</p>	<p style="font-size: x-small; margin: 0;"><b>Mazda 3</b> ■ SP/1,6i/TE ■ metallic</p> <p style="font-weight: bold; margin: 0;">Fixpreis nur € 16.990,-</p>	<p style="font-size: x-small; margin: 0;"><b>Mazda 5</b> ■ CD 116/TX ■ metallic</p> <p style="font-weight: bold; margin: 0;">Fixpreis nur € 23.990,-</p>	<p style="font-size: x-small; margin: 0;"><b>Mazda 6</b> ■ SPC/CD129/TE ■ metallic</p> <p style="font-weight: bold; margin: 0;">Fixpreis nur € 26.290,-</p>
<p style="font-size: x-small; margin: 0;"><b>Mazda CX-7</b> ■ CD-173/REV.TOP ■ metallic</p> <p style="font-weight: bold; margin: 0;">Fixpreis nur € 38.545,-</p>			

Angebot gültig bis 28.12.2012. Verbrauchswerte: 4,2-10,4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 110-243 g/km. Symbolfoto.

# AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER

6322 Kirchbichl, Loferer Straße 10,  
Tel. 05332 / 72517, [www.autobrunner.at](http://www.autobrunner.at)

Alpenvereinssektion Brixen im Thale

## Mit den Schneeschuhen in den Winter

### Jahreshauptversammlung

am Samstag, den **8. Dezember** um 19.30 Uhr im Alpenrosensaal in Westendorf: Wir bringen einen Rückblick – mit Bildern untermuert – vom Bergjahr 2012 und eine Vorschau auf das Bergjahr 2013. Wir freuen uns auf deine Teilnahme.

### Eröffnungsschitour am Sonntag, 16. Dezember

Leichte Einstiegstour, auch für Anfänger geeignet, Schneeverhältnissen und Wetter angepasst!

Näheres - und bitte anmelden - bei Tourenbegleiter Heribert Hirschmann, Tel. 0664-1635110.

### AV-Fotogruppe

Unser nächster Fototreff ist am Donnerstag, den **13. Dezember** um 19.30 Uhr im Vereinslokal. Geplant ist das nächste Mal (je nach Witterung und hoffentlich mit Schnee) gemeinsam einen Teil der Brixner Weihnachtsstationen entlang der Dorfstraße zu fotografieren.

### AV-Senioren:

**Schneeschuhwanderung Brixen/Westendorf** am Mittwoch, den **12. Dezember**

Auf geht's mit den Schneeschuhen! Bei Schneemangel ist evt. als Ersatz eine Wanderung möglich!

Nähere Auskunft bei Tourenbegleiterin Eva Kiederer, Tel. 0676-6657520.

**5. Jänner: Lawinenverschütteten-Suchübung** für Skitourengeher, Schneeschuhwanderer und Variantenfahrer

Anmeldung: Pepi Fuchs, 0664-73681299 oder Andreas Fuchs, 0664-2314992.

**6. Jänner: Dreikönigsrodeln**, Haagalm, Hopfgarten, Penning (Tourenbegleiter: Hans Erharter, Tel. 0664-3387319)

**Warum Alpenverein?** Mitglieder des Österreichischen Alpenvereines haben zahlreiche Vorteile:

- Weltweit versichert: unerreichter Versicherungsschutz
- Mitglieder schlafen billiger: bis zu 50 % Ermäßigung bei Übernachtungen
- Sicher am Berg durch Ausbildung: alpine Ausbildung auf höchstem Niveau
- Hits für Kids: immer was los!
- Den Alpen helfen: der Alpenverein – Anwalt der Alpen
- Wetterdienst für Bergsteiger: immer aktuelle Wetterinformationen
- Damit du auch morgen noch freie Betretbarkeit für Wälder und Berggebiete hast



Bei der Herbstwanderung der AV-Seniorengruppe am Königssee war noch einmal eine starke Truppe unterwegs.

- Mitglieder finden den besten Weg: verbilligte Karten in höchster Qualität
  - Klettern, klettern, klettern: spielen, trainieren, moven, ...
- Genauer zu diesen Punkten findet ihr im Internet unter [www.alpenverein.at](http://www.alpenverein.at)



Nach dem Besuch des AV-Museums in Innsbruck wanderten wir hinauf zum Höttinger Bild.

### Boarders Playground 2013

3.2.: Sprungbrett - vom Local zum Hero / Snowboard



Mit einer tollen Mischung aus Bekanntem und Neuem dürfen sich alle Kids von 6 bis 15 Jahren auf einen spannenden SPRUNGBRETT-Winter freuen! Im dritten Jahr ist Nicola Thost wieder mit der Talent-scouting-Serie in den Alpen unterwegs um junge Snowboard-Talente zusammenzubringen und sie auf ihrem Weg zum Snowboard Pro mit besonderen Erlebnissen zu begleiten. Infos & Anmeldung: [www.facebook.com/sprungbrett](http://www.facebook.com/sprungbrett)

16.2.: Junior Jam / Mini Slopestyle Contest / Snowboard

Junge Snowboarder bis 16 Jahren können auf der speziell dafür errichteten Mini-Slopestyle Line wieder ihr Talent unter Beweis stellen. Das Motto lautet mitmachen, Spaß haben, Contestluft schnuppern. Es gilt erste TTR Punkte zu holen, eine Wildcard und tolle Sachpreise zu gewinnen.

8.-10.3.: Shred Down Austrian Masters / PRO Slopestyle Contest  
Austrian Snowboard Slopestyle Championships

Die besten Boarder Österreichs treffen an diesem Wochenende wieder aufeinander, um das Finale der Austria Cup Tour auszutragen.

23.3.: Hôgmoa Huckfest / Slopestyle Contest / Snowboard + Freeski

SHRED SESSIONS - Freestyle-Workshops für junge Snowboarder

jeden Samstag von Jänner bis März (Ausnahmen sind die geplanten Veranstaltungstermine!)

Alle Infos auf [www.boardplay.com](http://www.boardplay.com) – Menü Shred Sessions

Alle Events finden im Boarders Playground Snowpark Westendorf

Weitere Infos, Fotos, Videos, Anmeldungen auf [www.boardplay.com](http://www.boardplay.com)

**Jetzt NEU !!!**  
**ab 15. Dez.**



**Pizza & mehr**  
**ONLINE bestellen!**

Wählen Sie aus unserem großen Pizza-Angebot Ihre Lieblingspizza.  
**EINFACH & PRAKTISCH & SCHNELL**

**pizzawestendorf.com**

Zustellservice von 17 - 22 Uhr; GRATIS ab einem Bestellwert von € 20,-

In den Winter-Monaten Dezember bis ca. Mitte März beliefern wir ausschließlich folgende Ortsgebiete in Westendorf:  
Dortzentrum - Schulgasse - Pfarrgasse - Bichling - Au - Ried - Holzham - Bergliffstraße - Feichten - Straßhäusl bis Nr. 56

**FeinSinn**  
Marcel's Café | Restaurant | Bar  
Dorfstraße 8 | 6363 Westendorf | Tel. 05334 30111  
täglich ab 8<sup>00</sup> geöffnet - kein Ruhetag

Die ersten 25 Online-Bestellungen ab 15. Dez. erhalten 5 Euro Rabatt!

**Achtung:**  
Dieser Pizzafolder ist ab 15. Dez. 2012 nicht mehr gültig!

*Wir wünschen allen Einheimischen und Gästen eine besinnliche Adventzeit, schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr*

### Vielen Dank für die Benützung der Wege!



Der Reitclub Westendorf und der Reitstall Haflingerhof danken den Bauern, dem TVB, der Gemeinde und allen anderen Grundeigentümer für die Benützung der Wege! Wir bitten auch im Jahr 2013 auf diesen wieder reiten zu dürfen.  
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen der Reitverein Westendorf und Familie Treichl.

SV Moskito Westendorf

# Jahreshauptversammlung

Am 16. November 2012 fand im Restaurant „Die Mühle“ (vormals Restaurant Hasis Kuchl) die Jahreshauptversammlung des SV Moskito Westendorf statt. Obmann Christian Aschaber konnte zahlreiche Ehrengäste, Sponsoren und Gönner begrüßen. Seitens der Gemeinde war Vizebürgermeister Johann Steixner für den erkrankten Bürgermeister Toni Margreiter eingesprungen. Auch Hauptsponsor Klaus Ziepl, Moskito-Bar, war anwesend.

Besonders erfreut zeigte sich der Obmann über die rege Teilnahme der Spieler und Spielerinnen. Dies zeugt von einer guten Kameradschaft und einem guten Klima innerhalb der Mannschaften.

Georg Wohlfahrtstätter führte in gewohnter Manier als Moderator durch den Abend.

Der sportliche Leiter Matthäus Pöll würdigte die guten

Leistungen der Kampfmannschaft und IB-Mannschaft.

Die Kampfmannschaft überwintert als Tabellenführer und hat als Ziel den Aufstieg in die Gebietsliga Ost vor Augen. Einen großen Anteil daran hat Spielertrainer Paul Schneeberger. Seine spielerische Handschrift ist klar zu erkennen und die Mannschaft zeigte im Verlauf der Herbstsaison erfreuliche Leistungen. Matthäus Pöll konnte die erfreuliche Mitteilung machen, dass der Vertrag bereits verlängert worden ist.

Nachdem Franz Ziepl als Trainer der IB-Mannschaft nicht mehr zur Verfügung steht, übernahm Matthäus Pöll dessen Funktion. Er bedankte sich bei Franz Ziepl für die gute Arbeit.

Einige IB-Spieler schafften den Aufstieg in die Kampfmannschaft. Damit war klar, dass die neu formierte Mannschaft heuer einige Anlaufschwierigkeiten ha-

ben wird. Trainer Pöll zeigt sich jedoch mit den Leistungen zufrieden und erwartet im Frühjahr eine weitere Steigerung.

Auch die Damenmannschaft war bei der Jahreshauptversammlung hübsch vertreten. Desireé Klingenschmid berichtete über die sportliche Entwicklung. Nachdem in den letzten Jahren ständig um den Titel mitgespielt worden ist, ist heuer der Faden etwas gerissen. Zahlreiche Spielerinnen haben ihre Karriere beendet und die Mannschaft muss neu aufgebaut werden. Sie ist jedoch überzeugt davon, dass die Damenmannschaft in nächster Zeit wieder den Anschluss finden und die gewohnten guten Leistungen abrufen wird.

Nachwuchsleiter Andreas Nagele berichtete über die sportlichen Erfolge der Nachwuchsmannschaften.

Auch hier gibt es bei einigen Mannschaften Umbrüche,



Ehrung des verdienten Kassaprüfers Leo Haas

die erst verarbeitet werden müssen. Andreas Nagele ist jedoch positiv eingestellt.

Danach erklärte der langjährige Kassier Reinhard Hornbacher die finanzielle Situation des Vereins. Die Bilanz des letzten Jahres ist ausgeglichen. Dank gebührt allen Sponsoren, Gönnern und freiwilligen Mitarbeitern für die Unterstützung. Eine Aufzählung aller Namen ist aus Platzgründen nicht möglich. Der Vorstand bittet um Nachsicht. Kassaprüfer Leo Haas konnte die Richtigkeit der Buchführung bestätigen und somit stand der Entlastung des Kassiers und des Vorstandes nichts mehr

im Wege.

Die anschließende Neuwahl des Vorstandes brachte keine Änderung. Obmann bleibt Christian Aschaber und auch die weiteren Funktionen konnten mit dem „alten Vorstand“ nachbesetzt werden.

Kassaprüfer Leo Haas wurde für seine langjährige Tätigkeit geehrt. Er steht nicht mehr zur Verfügung. Seine Position übernimmt Harald Aschaber.

Vizebürgermeister Johann Steixner würdigte die Leistungen der Mannschaften und bedankte sich beim Vorstand für die Vereinsarbeit. Er versprach, sich für die Neugestaltung des Parkplatzes vor dem Waldstadion einzusetzen.



Der neue „alte“ Vorstand

Der Abend endete mit einem gemütlichen Zusammensein und einer guten Jause.

Der Vorstand des SV Moskito Westendorf bedankt sich bei der Westendorfer Wirtschaft für die Unterstützung.

kw

## Vermarktungsbörse

### Fam. Riedmann, Talerbauer:

Berg- und Schnittkäse aus naturnaher Produktion.

### Fam. Schmid, Bauernladen Koglerhof:

Freiland- und Bodenhaltungseier, verschiedene Edelbrände und Liköre, Speck und Wurstwaren, Berg- und Schnittkäse u.v.m., Geschenkskörbe für jeden Anlass.

### Fam. Schroll, Rainbichlhof, Tel. 6698 od. 0664-5109667:

Übernahme Schlägerung und Abtransport von verschiedenem Baum- u. Strauchmaterial.

Verkaufe getrocknetes Hackgut und kaufe Brennholz/Schleifholz aller Art.

Verschiedene Edelbrände aus eigener Erzeugung (Obstler, Williamsbrand, Vogelbeerbrand u.v.a.)

### Saftpresse Schermer-Schwaiger, Tel. 0676-7032160 oder 0664-2101944:

Naturtrüber Apfelsaft ohne Zusatzstoffe zu verkaufen. Durch 5-l-Bag-in-Box-Abfüllung haltbar bis 10/2013 (auch ideal für Frühstücksbuffet).



### Erlebnis-Kinder-Turnen für 4-6-Jährige

Am Donnerstag, den 17. Jänner 2013 - von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr - starten wir wieder mit dem Kinderturnen im Gymnastikraum der HS Westendorf!

Die Kinder brauchen Turnschuhe und eine Wasserflasche (bitte keinen Saft!)

Kosten: € 70,00

BITTE UM TELEFONISCHE ANMELDUNG BIS 31.12.2012

ÜL Astrid Hetzenauer

Tel.: 0676/3377209

astrid.hetzenauer@gmail.com



auf der Sonnalm

Tischreservierung erbeten unter  
Tel. Nr. 0676/9269455 oder 6246

Wir freuen uns auf eure  
Reservierung und auf eine nette  
gemütliche Feier!  
Fam. Gossner



**EDV-Beratung und EDV-Betreuung auf hohem Niveau**

TIROLTEC ist ein innovatives IT-Dienstleistungsunternehmen, das sich auf EDV-Beratung, EDV-Betreuung und EDV-Wartung für Unternehmen spezialisiert hat. TIROLTEC unterstützt Ihr Unternehmen von der Planung bis hin zur Implementierung und steht Ihnen in allen Fragen des IT-Supports zur Verfügung.

Die Lösungen von TIROLTEC basieren auf Linux®, Windows® und Apple® Plattformen und umfassen Dienste wie Netzwerkanbindung, das Einrichten von File-Services, GroupWare-Lösungen und Cloud Anbindung - von der gemanagten und überwachten Infrastruktur bis hin zum CMS-basierten Webauftritt.



Informieren Sie sich jetzt unter [www.tiroltec.com](http://www.tiroltec.com)

**Tel: 05334/20387**  
 Mail: [info@tiroltec.com](mailto:info@tiroltec.com)  
 Firma TIROLTEC  
 Dorfstrasse 148, A-6363 Westendorf

## VC Klafs Brixental Auftaktsieg

Das Herrenteam I des VC Klafs Brixental feiert in der Landesliga B einen gelungenen Einstand. Mit einem klaren 3:0-Sieg gegen die TU Schwaz konnte der erste Sieg dieser Sai-

son eingefahren werden. Der Erfolg der Brixentaler war nie gefährdet, zu stark agierten die VCB-Spieler und waren in allen Belangen dem Gegner überlegen.

RM



**Gesegnete Weihnachten  
und viel Glück  
im Neuen Jahr wünschen  
Annemarie u. Albin Plieseis  
mit Karin u. Jutta**



Dorfplatz 5 und Dorfstrasse 1  
0699-10402678 und 0664-73641031

**Es macht uns Freude unseren  
Kunden immer wieder die  
neuesten Trends und Geschenk-  
ideen zu zeigen.**

## Jahreshauptversammlung der Andreas-Hofer-Schützenkompanie Westendorf Bewährung bestanden

Die Hauptthemen der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Andreas-Hofer-Schützenkompanie Westendorf waren das erste Jahr für Hauptmann Anton Riedmann, ein neues Schützenheim und hohe Ehrungen.

Keiner leichten Aufgabe hat sich Toni Riedmann gestellt, als er vor einem Jahr die Nachfolge von Langzeithauptmann Hans Kirchmair angetreten hat. „Er hat seine Aufgabe als Hauptmann in seinem ersten Jahr bravurös gemacht, musste er doch gleich zu Beginn einen landesüblichen Empfang kommandieren“, lobte Bürgermeister Anton Margreiter, und dem stimmten Obmann Lt. Markus Hölzl und die Kameraden der Kompanie voll zu. Hptm. Riedmann konnte neben Bürgermeister Toni Margreiter auch den HH Dekan und Pfarrer Mag. Gustav Leitner, Bataillons-Kommandant Mjr. Josef Pockenauer und Pressereferent Lt. Hans Kowatsch begrüßen.

„Es war ein arbeits- und ereignisreiches Jahr, und auch nicht ganz ohne Turbulenzen“, meinte Obmann Hölzl in seinem Bericht, „hatten wir doch den Ausbau des so großzügig von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Schützenheims zu bewältigen. Des Weiteren wurden die Schießbude umgebaut und eine Überdachung für das Dorffest angeschafft.“

Kein Kassier ist glücklich über einen sinkenden Kassenstand. Kassier Christian Pöll hat sich und die Anwesenden aber damit getröstet, dass durch den Ausbau des Schützenheims etwas Bleibendes geschaffen wurde.

„Glücklich eine Kompanie, die mit Maximilian Ager, Markus Baier, Niklas Gurschler und Jonas Haselsberger gleich vier Schützen in einem Jahr angeloben kann!“ Hans Baumgartners Worte waren geprägt von Stolz und noch mehr Wehmut. Es fiel ihm sichtlich schwer, seinen Entschluss mitzuteilen, dass er seine Funktion als Jungschützenbetreuer aus gesundheitlichen Gründen ablegen muss und auch nicht mehr als aktiver Schütze ausrücken

wird. Hans Baumgartner hat 1999 bei den Schützen in Westendorf begonnen. In kurzer Zeit hatte er den stärksten Jungschützenblock des Bataillons aufgebaut und es zum Bataillons-Jungschützen-Betreuer geschafft. Er war maßgeblich an der Errichtung des Jungschützenkreuzes am Kitzbüheler Horn beteiligt und hat sich in die Planung des Schützenheims eingebracht. „Er wird der Kompanie fehlen“, war der einhellige Tenor.

Ehrungen sind ein Beleg für ein intaktes Vereinsleben. Hauptmann Toni Riedmann

und Zugsführer Othmar Haller sen. wurden mit der Andreas-Hofer-Medaille für ihre 40-jährige Treue zur Kompanie geehrt. Für ihre Verdienste um das Schützenwesen bekamen Uj. Johann Ruggenthaler und Zf. Georg Steinlechner die Bronzene Medaille des Bundes der Tiroler Schützen überreicht. Bürgermeister Anton Margreiter bedankte sich abschließend bei den Schützen für das Wirken in der Gemeinde.

Hans Kowatsch,  
Pressereferent des Wintersteller-Bataillons



Bat.-Komm. Mjr. Josef Pockenauer, Hptm. Toni Riedmann, Lt. Hans Baumgartner, Uj. Johann Ruggenthaler, Zf. Georg Steinlechner, Zf. Othmar Haller sen., Obmann Markus Hölzl, BM Anton Margreiter (v.l.; Bild: Hans Kowatsch)



**schmidholz**  
gmbh

Frohe Weihnachten und ein  
gesundes, glückliches, neues Jahr  
wünscht das  
**SCHMID HOLZ TEAM Westendorf**

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen.

EIN PICK-UP. VIELE MÖGLICHKEITEN.  
DER NEUE ISUZU D-MAX.

Die neue  
ISUZU D-MAX  
bei Ihrem  
ISUZU Partner!



AUTOHAUS  
KIRCHBICHL BRUNNER

ISUZU ... mit uns kann  
man reden!

6322 Kirchbichl, Loferer Straße 10,  
Tel. 05332 / 72517, www.autobrunner.at

Ein perfektes Gespann:

## Pia und Ria



Am 14. September startete die junge Westendorferin Pia Eisenbach in Portugal bei der Weltmeisterschaft der Einspänner und präsentierte sich mit der 16-jährigen Stute Ria in hervorragender Form. Im Startfeld von über 70 der weltbesten

Einspännerfahrer wurde sie ausgezeichnete Siebte. Pia ist seit heuer im internationalen Fahrspport präsent, soweit es das Architekturstudium zulässt. Derzeit hat sie drei Pferde zur Verfügung und wird von ihren Eltern bestens unterstützt.



Seit August vermissen wir unsere Katze Lilli (schwarze Nase, dunkles Fell, weiße Füße und Bauch). Sie ist sterilisiert hat dadurch ein ausgedehntes Bauchfell. Hat Lilli ein neues Zuhause gefunden oder wurde sie in letzter Zeit gesehen? Bitte ruft uns an!



Fam. Andreae, Steinberghof,  
Tel. 00491719913643.

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden  
und Bekannten  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und viel Glück im neuen Jahr.



Tankstelle und Heizöle  
Max Schönacher + Partner OEG  
Westendorf, Dorfstraße 19  
Tel. 05334-6364  
e-mail: avia-westendorf@aon.at

Partnerschaft seit 125 Jahren.

Raiffeisen  
Meine Bank



Bis Jahresende holen:  
**5%**  
Bausparzinsen  
für die ersten 6 Monate\*

Die eigene Zukunft aufbauen:  
Ansparen mit Bausparen.

www.bausparen.at

\* Unser Angebot an Sie:

Sie schließen einen Bausparvertrag mit der Raiffeisen Bausparkasse Gesellschaft m.b.H. im Spar-Tarif ab. Bei Vertragsbeginn vom 19.11. bis 31.12.2012 erhalten Sie den Aktionszinssatz von 5 % p.a. Dieser gilt bis 30.06.2013 und für eine maximale Einzahlungssumme von EUR 1.200,-. Für darüber hinausgehende Beträge erhalten Sie beim Spar-Tarif einen Zinssatz von 3,5 % p.a. Dieser Zinssatz gilt dann auch vom 01.07.2013 bis 30.11.2013 (Vertragsbeginn November) bzw. 31.12.2013 (Vertragsbeginn Dezember). Danach wird der Zinssatz jährlich anhand des 12-Monats-EURIBOR ermittelt und beträgt maximal 4 %, mindestens 1 % p.a. Voraussetzung für alle vorgenannten Zinssätze ist die Einhaltung einer 6-jährigen Sparzeit. Im Jahr 2012 beträgt die staatliche Bausparprämie anteilig für die Monate Jänner bis März 3 % und anteilig für die Monate April bis Dezember 1,5 % der Einzahlung (Einzahlung pro Person und Jahr max. EUR 1.200,-). Für Verträge, die zumindest bis Ende 2012 aufrecht sind, ergibt das einen Durchschnittsprozentsatz von 1,875 %. 2013 beträgt die staatliche Prämie 1,5 % der Einzahlung (Einzahlung pro Person und Jahr max. EUR 1.200,-), danach maximal 4 % und mindestens 1,5 %. Am Beispiel monatlicher Einzahlung von EUR 100,-, Vertragsbeginn sowie erster Einzahlung am 01.12.2012 und einer Sparzeit von 6 Jahren ergibt dies einen effektiven Jahreszinssatz vor KEST von maximal 5,1 % und mindestens 1,5 %.



**Donnerstag, 6. Dezember, Hl. Nikolaus, Pfarrpatron**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Nikolaus Schermer – f. Simon Fuchs m.E. Eltern u. Geschwister – f. Katharina Fuchs z. StA

**Freitag, 7. Dezember**  
19,00 Vorabendmesse f. Johann Aschaber – f. Martha Strobl

**Samstag, 8. Dezember, Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst (Gestaltung; Kirchenchor)

10,15 Hl. Messe f. Anna Hölzl, Kerscher, m.E. Verstorbene der Familie Hölzl, Johann Thaler u. Josef Kruckenhauser – f. Johann Manzl, Inzl, mit Sohn Hans u. Enkel Hansi u. m.E. Eltern u. Geschwister – f. Aloisia Steindl – f. Georg u. Theresia Fohringer m.E. Anna Steindl – f. Josef WurZRainer m.E. Eltern u. Ursula Kandlbinder (Gestaltung: Anklöpflergruppe)

**Sonntag, 9. Dezember, 2. Adventssonntag**  
8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst (Gestaltung: Klarinettenensemble der MK Westendorf)  
10,15 Hl. Messe f. Anni Gritsch – f. Rupert Schernthaler – f. Matthäus Auer – f. Theresia Grafl – f. 2 Josef Ellmerer u. alle armen Seelen

**Montag, 10. Dezember**  
19,00 Hl. Messe f. Katharina Pöll – f. 2 Josef Ager – f. 2 Josef, Maria, Balthasar u. Elisabeth Schipflinger

**Dienstag, 11. Dezember**  
8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Anna Ziepl

**Mittwoch, 12. Dezember**  
19,00 Hl. Messe f. Kaspar Rabl – f. Josef Kiederer – f. Hans u. Anna Tonauer – f. Anna Stöckl z. Gbtg.

**Donnerstag, 13. Dezember**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Emmerich Kainzner – f. Ursula Zaß – f. arme Seelen – f. Josef Antretter

**Freitag, 14. Dezember, Hl. Johannes vom Kreuz**  
6,00 Rorate: Gestaltung: Frauenchor  
Hl. Messe f. Simon Fuchs – f. Lorenz Hochkogler u. Cilli Klingler – f. Anna u. Johann Strobl m.E. Rosina u. Alois Schmid

**Samstag, 15. Dezember**  
18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Paul Schermer z. StA – f. Johann, Anna u. Sebastian Antretter m.E. Jakob u. Elisabeth Hirzinger – f. Rosa u. Briktius Gasteiger – f. Maria Schwaiger z. StA – f. Rudolf Treichl z. StA – f. Ursula Kolland m.E. Hannes Margreiter u. Verwandte – f. verstorbene Angehörige der Familie Holzastner – f. Theresia Achrainger z. StA m.E. Josef – f. Klara Grässling (Gestaltung: Anklöpflergruppe)

**Sonntag, 16. Dezember, 3. Adventssonntag (Gaudete)**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst (Gestaltung: Jugendblasorchester)  
10,15 Hl. Messe f. Florian Aschaber z. StA – f. Elisabeth Berger – f. Kaspar Rabl – f. Elisabeth Hölzl – f. Johann u. Anna Steindl m.E. Anna Riedmann u. arme Seelen – f. Josef Haselsberger z. StA – f. Martin Antretter – f. Maria Hausberger – f. Hans Stockhammer

**Montag, 17. Dezember**  
19,00 Hl. Messe f. 2 Franz u. Barbara Berger m.E. Eltern u. Geschwister – f. Johann u. Josef Hölzl m.E. Maria Gwiggner

**Dienstag, 18. Dezember**  
8,30 Hl. Messe im Al-

tenheim f. Johann Zaß z. Gbtg. m.E. Maria u. zu Ehren der hl. Schutzengel – f. Jakob Hölzl – f. Ludwig Schamberger

**Mittwoch, 19. Dezember**  
19,00 Hl. Messe f. Martin Antretter m.E. Christian Leitner – f. Susanne Schwaiger m.E. Angehörige

**Donnerstag, 20. Dezember**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Josef u. Maria Zaß m.E. Geschwister – f. Franz Bulin z. StA

**Freitag, 21. Dezember**  
7,45 Wortgottesdienst mit der Hauptschule  
10,20 Hl. Messe mit der Volksschule f. Jakob Margreiter z. StA

**Samstag, 22. Dezember**  
18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Josef Sieberer – f. Katharina Papp – f. Klara Grässling – f. 2 Georg u. Aloisia Entleitner – f. Martina u. Annemarie Ager m.E. Anton u. Anna Lackner – f. Hedwig Hechenberger – f. Herta WurZRainer z. StA (Gestaltung: Geschwister Hirzinger)

**Sonntag, 23. Dezember, 4. Adventssonntag**  
8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst (Gestaltung: Martina u. Michael Stöckl u. Renate Plieseis)  
10,15 Hl. Messe f. Anna Berger m.E. Josef – f.

Hannes Margreiter m.E. Ursula Kolland – f. Theresia u. Josef Holzner m.E. Josef u. Maria Manzl u. Theresia Fuchs – f. Anton Fuchs z. Gbtg. (Gestaltung: Geschwister Manzl)

**Montag, 24. Dezember, Heiliger Abend**  
16,00 Messe am Heiligen Abend - Hl. Messe f. Johann u. Maria Zaß u. Josef Johann Rauter – f. Andreas Knabl m.E. Stefan u. Patrick Treichl – f. Andreas Mair m.E. Johann Hirzinger – f. Josef Schubert m.E. Maria u. Hans-Ferdinand Achrainger – f. Johann, Maria u. Caroline Schmid (Gestaltung: VS-Chor mit Dir. Andrea Wagner)  
23,00 Christmette f. Johann u. Anna Schwaiger (Gestaltung: Kirchenchor)

**Dienstag, 25. Dezember, Hochfest der Geburt des Herrn, Weihnachten**  
9,00 Beichtgelegenheit  
9,30 Hochamt für die Pfarrgemeinde (Gestaltung: Kirchenchor)



**Mittwoch, 26. Dezember, Hl. Stephanus**  
8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Hl. Messe f. Johann Erharder – f. Johann u. Alfred Rehr m.E. Johann Leitner-Hölzl – f. Verstorbene der Familie Schermer, Neuhäusl – f. Maria Hölzl m.E. Johann (Gestaltung: Julia Krall)  
10,15 Hl. Messe f. Anna u. Georg Kurz – f. Anna Zott z. Gbtg. – f. Johann u. Maria Aschaber, Jakob u. Kathi Hain u. Christian u. Margreth Leitner – f. Sebastian Treichl – f. Stefan u. Ursula Bachler – f. Johann Margreiter, Klara u. Josef Gwiggner u. Barbara u. Klara Eisenmann – f. Barbara Fohringer

**Donnerstag, 27. Dezember, Hl. Johannes**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Johann Fuchs z. StA – f. Katharina u. Kathi Margreiter, Stimmlach

**Freitag, 28. Dezember, Unschuldige Kinder**  
8,45 Hl. Messe f. Leonhard Klausner z. Gbtg. m.E. Katharina u. Verwandte – f. Anna u. Johann Strobl m.E. Rosina u. Alois Schmid

**Samstag, 29. Dezember**  
18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Sebastian Prem z. StA m.E. Ursula u. Peter – f. Marianne Steger – f. Ingeborg Russ – f. Siegfried

Rainer m.E. Eltern – f. Erika Wahrstätter – f. Hans Rudolf Hoggemüller (Gestaltung: Julia Krall)

**Sonntag, 30. Dezember, Fest der Heiligen Familie**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst (Gestaltung: Rene Schwaiger mit Bläsern)  
10,15 Hl. Messe f. Elke Laiminger z. StA – f. Matthäus Auer – f. Theresia Zaß – f. Christine, Johann u. Josef Schernthanner

**Montag, 31. Dezember, Hl. Silvester**  
17,00 Jahresschlussgottesdienst, Hl. Messe f. Rupert u. Maria Plieseis m.E. Josef – f. Anton Schmid u. Rudolf u. Ursula Treichl – f. Michael Grafl z. StA m.E. Theresia – f. Johann Fuchs z. StA (Gestaltung: Kirchenchor)

**Dienstag, 1. Jänner 2013, Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**  
9,00 Beichtgelegenheit  
9,30 Pfarrgottesdienst

**Mittwoch, 2. Jänner, Hl. Basilius der Große u. Hl. Gregor von Nazianz**  
19,00 Hl. Messe f. Leonhard Widauer

**Donnerstag, 3. Jänner**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Jakob Schwaiger z. StA m.E. Angehörige – f. Otto Bannwart z. StA m.E. Margit

**Freitag, 4. Jänner**  
8,45 Hl. Messe f. Maria Rabl – f. Georg Schipflinger

**Samstag, 5. Jänner**  
18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Christoph WurZRainer m.E. Gertraud WurZRainer u. Andreas Mair – f. Kaspar Rabl – f. 2 Kaspar Aschaber, Eckart, z. Ntg. – f. Katharina Fuchs z. Gbtg. m.E. Josef u. Johann – f. Theresia u. Leonhard Lindner u. Josef WurZRainer m.E. Eltern – f. Josef Rieser z. StA m.E. Eltern u. Geschwister (Gestaltung: Martina u. Michael Stöckl)

**Sonntag, 6. Jänner, Erscheinung des Herrn**  
9,30 Pfarrgottesdienst mit den Sternsängern

**Montag, 7. Jänner**  
19,00 Hl. Messe f. Maria Plieseis z. StA

**Dienstag, 8. Jänner, Hl. Severin**  
8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Martha Strobl – f. Rosina Pinggera z. StA

**Mittwoch, 9. Jänner**  
19,00 Hl. Messe f. Martin Antretter

**Donnerstag, 10. Jänner**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Anna Ziepl



**Wenn ihr mich sucht,  
sucht mich in euren  
Herzen,  
habe dort eine Bleibe  
gefunden,  
lebe in euch weiter.**

In Liebe und Dankbarkeit gedenken wir beim ersten Jahresgottesdienst meines lieben Mannes, unseres guten Vaters und Opas

### FRANZ BULIN

am Donnerstag, den 20.12.2012 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Westendorf.

Herzlichen Dank allen, die für ihn beten und an ihn denken!

Die Angehörigen



### Gedanken

Innere Ordnung setzt äußere Ordnung voraus. Chaos macht krank. Nur wer in seinem Umfeld alles geregelt hat, wird auch innerlich zur Ruhe kommen.

Anselm Grün

Die Werke Gottes werden nicht an einem Tag.

Jean-Baptiste Berthier

Wir sollten genauso viel Zeit damit verbringen, Gott für seine Wohltaten zu danken, als wir damit verbringen, ihn darum zu bitten.

Vinzenz von Paul

Bekehren heißt immer befreien.

Antonie de Saint-Exupéry

## Der Advent

ist auch eine Art Fastenzeit: Versuchen wir einfacher zu leben!

So wünsche ich euch eine gesegnete Adventzeit, um das große Geheimnis des Weihnachtsfestes tief und in Freude erleben zu können.

Große Feste brauchen und haben eine Vorbereitungszeit, so auch das Weihnachtsfest. So soll uns die Adventzeit einstimmen auf das große Fest.

Es braucht Zeiten der Stille. Leider ist unsere Zeit eine laute, hektische Zeit und lässt uns oft wenig Spielraum für Stille, die aber so

heilsam wäre.

Was tun?

Schauen, ob man doch manche Dinge und Geschäftigkeiten lassen könnte, um Ruhe und Stille zu finden - sich Zeit nehmen für Gebet in der Familie, für den Gottesdienst am Sonntag oder für eine Messfeier am Werktag, für eine Adventfeier in der Familie u. a.

Für die Adventzeit wünschen wir Besinnung auf unseren Glauben. Ein wenig Stille soll uns dafür behilflich sein.

Pfarrer Gustav Leitner u.  
Maria Gassner.

### Rorate

Die Roratemesse feiern wir am Freitag, den 14. Dezember 2012 um 6,00 Uhr früh in der Pfarrkirche.

Ich lade euch zu dieser Messfeier herzlich ein, auch zu den Sonntagsgottesdiensten.

### Sternsinger

Nach Weihnachten werden die Sternsinger wieder unterwegs sein. Wir bitten um wohlwollende Aufnahme und um eure Spende. Danke!

## Weihnachtsevangelium

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum erstenmal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen.

Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie.

Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: „Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren, er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.“

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himm-

liches Heer, das Gott lobte und sprach: „Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.“

Als die Engel die Hirten verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: „Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ!“

So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.

Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach.

Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.



### Wir gratulieren zum Geburtstag!

9.12.	Rieser Elisabeth, Außersalvenberg 34	84 J.
9.12.	Antretter Margarethe, Oberwindau 4	75 J.
10.12.	Wurzrainer Katharina, Schwaigerberg 16	85 J.
10.12.	Soier Erna, Bichlinger Str. 13	75 J.
10.12.	Berger Franz, Nachtsöllberg 70	73 J.
11.12.	Antretter Johann, Oberwindau 65	82 J.
12.12.	Hausberger Ursula, Bichling 126	89 J.
14.12.	Margreiter Maria, Oberwindau 75	90 J.
15.12.	Niederhofer Johann, Dorfstr. 46	80 J.
15.12.	Riedmann Anna, Mühlthal 33	94 J.
15.12.	Strobl Maria, Oberwindau 153	93 J.
15.12.	Briem Sylvia, Bichlinger Str. 70	77 J.
15.12.	Schroll Leonhard, Salvenberg 42	76 J.
15.12.	Meiböck Friederike, Feichten 26	75 J.
16.12.	Steindl Leonhard, Bichling 57	78 J.
16.12.	Scheider Hermann, Mühlthal 82	72 J.
17.12.	Schwaiger Maria, Holzham 81	71 J.
18.12.	Hölzl Theresia, Außersalvenberg 7	83 J.
18.12.	Berger Marianne, Pfarrgasse 6	90 J.
21.12.	Riedmann Simon, Au 30	82 J.
21.12.	Urbaner Josefine, Dorfstr. 134	78 J.
21.12.	Sojer Franz, Bichlinger Str. 13	74 J.
21.12.	Fuchs Aloisia, Dorfstr. 119	76 J.
21.12.	Aschaber Christian, Bichling 55	71 J.
21.12.	Antretter Rosa, Mühlthal 17	71 J.
22.12.	Krall Theresia, Bichling 60	84 J.
22.12.	Paratscher Anna, Unterwindau 21	78 J.
23.12.	Antretter Josef, Mühlthal 17	79 J.
24.12.	Ziepl Maria, Peter-Neuschmid-Str. 1	82 J.
24.12.	Rieser Simon, Salvenberg 21	81 J.
26.12.	Strobl Walter, Dorfstr. 140	74 J.
30.12.	Pramsoler Adolf, Moosen 133	73 J.
31.12.	Zaß Anna, Dorfstr. 109	81 J.
31.12.	Niederkofler Rosa, Sennereiweg 14	84 J.
31.12.	Briem Heinrich, Bichlinger Str. 70	77 J.
2. 1.	Gartner Anna, Bergliftstr. 69	71 J.
3. 1.	Schernthaler Cäcilia, Außersalvenbg. 23	70 J.
4. 1.	Berger Johann, Bichlinger Str. 45	71 J.
5. 1.	Kurz Rosa Maria, Bichling 179	71 J.
6. 1.	Aschenwald Marianne, Bahnhofstr. 19	75 J.
6. 1.	Stangl Franz, Straßhäusl 83	70 J.
7. 1.	Krall Katharina, Vorderwindau 54	93 J.
7. 1.	Haas Leonhard, Mühlthal 32	70 J.
9. 1.	Klingler Josef, Dorfstr. 35	92 J.
10. 1.	Hirzinger Jakob, Bergliftstr. 9	76 J.
10. 1.	Dr. Heel Ekkehard, Straßhäusl 69	73 J.

### Pfarrtermine

- 14.12. Rorate
- 14. 4. Firmung
- 5. 5. Erstkommunion



**Je schöner und voller die Erinnerung,  
desto schwerer ist die Trennung.  
Aber die Dankbarkeit verwandelt die  
Erinnerung in eine stille Freude.**

Beim Gottesdienst am Montag, 31. Dezember 2012, um  
17:00 Uhr in der Pfarrkirche Westendorf gedenken wir unseren  
Eltern, Großeltern und Urgroßeltern

**Michael & Theresia Graf**

Danke für das Gebet, den Besuch des Grabes, die Kerzen und  
einfach für das „nicht Vergessen“ unserer Lieben.

Westendorf, im Dezember 2012



**Ihr Partner für Bau & Transport**

NEU! Primagaz Vertriebsstelle • Schneeräumung mit Handschneefräse • Schneeräumung mit Lader • Schnee-Abtransport mittels LKW • Korbarbeiten für Montagen, Dachlawinen-Entfernung, Christbaumbeleuchtung etc. • Baumaschinenvermietung – Minibagger und Schremmhammer, Hänger • Ab- und Antransporte von Baumaterial und Schüttgut • Kran-LKW-Arbeiten – auch bei schwer zugänglichen „Bau“-Stellen • Transporte mit gelenktem Sattel • Baumaschinentransport mit Tieflader • Diverse Greifarbeiten – auch im verbauten Gebiet • Abtransport und Entsorgung von Kompost, Sperrmüll ect. •

**PRIMAGAZ** VERTRIEBSSTELLE - FLASCHEN • **BST** BRIXENTALER SPEZIALTRANSPORTE

MO - FR von 7:00 - 12:00  
Außerhalb der Geschäftszeiten  
Terminvereinbarung per  
Tel.: 0664 / 181 86 65

MOBIL: 0664 / 181 86 65  
info@bs-transporte.at  
www.bs-transporte.at

## Leserbriefe

### Ein Dankeschön!

Ich möchte ein ganz großes Lob aussprechen und mich ganz herzlich beim Sozialsprengel, bei allen Schwestern, Helferinnen und ganz besonders bei Sr. Gabi Fuchs für die gute Betreuung und für die Gebete bedanken - dass alles, was ich habe durchmachen müssen, nach einem halben Jahr wieder heilen konnte.

Wir können wirklich froh sein, einen so guten Sozialsprengel zu haben, der vielen Menschen helfen kann.

Auch ein Dank an die Helfer beim „Essen auf Rädern“, die mir immer so schön das Essen gebracht haben!

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Uschi Ortner

### Frage zur Nebensaison

Frage: Woran erkennt man in Westendorf, dass Nebensaison ist?

Antwort: Es werden Steine auf benötigte Parkplätze gelegt.

Thomas Förster



## Familie Krimbacher dankt

Im Rahmen des Offenen Himmels veranstalteten die Volks- und Hauptschule Westendorf einen Benefizlauf für unseren Sohn Christoph, der seit seiner Geburt mit einer sehr schweren körperlichen Behinderung lebt. Initiator Franz Wagner, bei dem wir uns besonders bedanken möchten, organisierte mit Hilfe seiner Lehrerkollegen alles perfekt. Bei schönem Wetter und cooler Musik herrschte eine Superstimmung unter allen Beteiligten. Es war eine Freude, zu sehen, mit welcher Begeisterung und Ausdauer die Mädchen und Buben ihre Runden liefen. Wir möchten uns bei jedem von euch - auch bei den Lehrern und Eltern - bedanken, die mitgemacht haben. Ein Bub hatte sogar eine Beinschiene und ging gemütlich eine Runde.

Aber damit nicht genug, gab es am Abend im Alpenrossensaal noch das Musical „Paulus“ mit den „Kisi Kids“. Davor konnte man sich an einem Buffet (Danke an die Eltern und Lehrer!) mit Kuchen und belegten Broten stärken. An einem Verkaufsstand wurden Bastelarbeiten von Hauptschülerinnen verkauft. Eine tolle Sache! Außerdem spielte eine Musikgruppe der Schüler und ein gerade gegründeter Lehrerchor sang einige schöne Lieder. Das Hauptprogramm mit den „Kisi Kids“ war ein tolles Erlebnis. Die Begeisterung der Kinder war wirklich ansteckend. Auch die Kinder der Volksschule machten voller Freude mit bei zuvor eingeübten Liedern. Eine Woche später wurden wir in die Schule zur



„Schatzübergabe“ eingeladen. Wir waren total überwältigt. Andrea Wagner führte, wie immer, gekonnt durchs Programm. Es wurde von verschiedenen Schülergruppen musiziert. Der Lehrerchor sang auch wieder. Ja - und dann übergab uns Franz Wagner eine Schatzkiste, die € 5000,-, liebe Briefe und Zeichnungen an Christoph enthielt. Das ist eine gewaltige Summe, die Dank dem Lauf, dem Buffet und vieler zusätzlicher pri-

vater Spenden zustande gekommen war. Wir waren zu Tränen gerührt von all dieser Liebe und Unterstützung. Was uns beide so bewegt hat, war, dass so viele Menschen zusammen halfen, um Gutes zu tun. Es fühlte sich einfach so schön an ...

Wir danken euch allen von ganzem Herzen und wünschen euch besinnliche Weihnachten und ein tolles neues Jahr.

Fam. Krimbacher

Wir wünschen allen Patienten eine besinnliche Adventzeit und frohe Festtage!

**SCHENKEN SIE GESUNDHEIT!**

Gutscheine sind an den Rezeptionen erhältlich!

**Brixen Vital**  
Praxis für Physiotherapie & Sportrehabilitation  
Brixentaler Straße 11 - A - 6364 Brixen im Thale  
Tel: +43 (0) 5334 / 201 54, Mobil: 0664 / 83 39 184  
www.brixenvital.at

Klassische Massagen | Sportmassagen  
Physiotherapie | Lymphdrainagen  
Infrarotkabine (in Brixen) | Fitnesstraining  
Wärmepackungen, Fango  
uvm.

Gutscheine sind auch in der Praxis in Westendorf erhältlich.

**Westendorf Vital**  
Praxis für Physiotherapie & Sportrehabilitation  
Dorfstraße 110 - A-6363 Westendorf  
Telefon: 05334 / 30 280, Mobil: 0680 / 20 35 371  
www.westendorfvital.at



Der Bruchstall-Stammtisch bedankt sich bei allen Gästen, die am 6. Oktober 2012 bei der „Halli-Galli- Bruchstall-party“ dabei waren (Foto). Ein herzliches Dankeschön auch den Sponsoren: Hans Fohringer (Braunion), Fa. Aggstein (Edelbrände), Hans Riedmann (Getränke Fuchs), Fa. Mauracher, Reith (Erdbebewegung), Karin und ihre Polterweiberleit und den Westendorfer Buam! Ihr alle habt es möglich gemacht, dass die Veranstaltung ein voller Erfolg war, und wir sind stolz, den gesamten Reinerlös unserer ersten Charityparty dem Verein „Schritt für Schritt“ spenden zu können.

**Alles hat seine Zeit**

Advent in der Schmalzgasse  
Weihnachtskonzert  
Kunstweihnacht

**Markt-Advent**  
HOPFGARTEN

**01. Dez. - 24. Dez. 2012**

Nikolauszug  
Perchtentreffen  
Krippenausstellung  
Anklöpfler - Treffen  
Adventbasar  
Christkindlmarkt  
Musikprogramm  
Weihnachtsverlosung  
Weinpräsentation  
Konzert „Still“  
Rorate  
Adventwanderung

Info:  
www.hohe-salve.com  
www.hopfgarten.tirol.gv.at  
www.wirtschaft-hopfgarten.at

Marktevents  
Hopfgarten 3 aktiv

bergs (r) besser Christian Berger • Hopfgarten



## Reparatur - Montage - Instandhaltung

# Johann Ellmerer

Ried 83, 6363 Westendorf  
Mobil: 0676-5330528

## Möbelhandel

Küchen - Bäder  
Fenster - Innentüren - Hauseingangstüren  
Böden: Parkett, Kork, Linoleum, Laminat,  
Dielenholzböden

## Fachmännische Beratung!

**Böden abschleifen und neu versiegeln!**

## Unterstützung

Das Autohaus Hyundai und dessen Inhaber Martin NIMO Automobile in Hopfgarten ist seit heuer der Autosponsor des Skicrossers Christoph Wahrstötter. Der Weltcupläufer will in der heurigen Saison durchstarten und kann dies nun in seinem neuen Hyundai ix35.

Nach dem letztjährigen Gewinn der Red-Bull-Hüttenrallye am Arlberg und dem Top-10-Rang beim Heimweltcup in St. Johann schaut der Skicrosser positiv in die kommende Saison. Höhepunkte der kommenden Saison sind unter anderem die WM in Voss / NOR und die Generalprobe in Sochi für die kommenden Olympischen Winterspiele 2014. Durch das Sponsoring des heimischen Autohauses NIMO Automobile

und dessen Inhaber Martin NIMO Automobile in Hopfgarten ist seit heuer der Autosponsor des Skicrossers Christoph Wahrstötter. Der Weltcupläufer will in der heurigen Saison durchstarten und kann dies nun in seinem neuen Hyundai ix35.

p.r.



*Finhaber Martin NIMO überreicht Christoph Wahrstötter den Schlüssel für den neuen Hyundai.*

## Still

„Still“ - das legendäre Weihnachtsprogramm von Otto Lechner (Akkordeon), Klaus Trabitsch (Gitarre), Peter Rosmanith (Percussion und allerlei Schlagwerk) und den „Bethlehem Allstars“ macht am Sonntag, den 9. Dezember (19 Uhr, Salvana) wieder in Hopfgarten Station.

Schon seit 2004 sorgen die sechs Größen der österreichischen Musikszene im Zweijahrestakt in Hopfgarten für Begeisterung. Nicht anders wird es auch diesmal sein, wenn die Bethlehem All Stars wieder ihre Bearbeitungen bekannter Weihnachtslieder präsentieren: Musik zwischen Tradition und Avantgarde, zwischen Werkreue und Improvisation, ein Mix aus Jazz, Volkslied, Blues und musikalischen Einflüssen aus aller Welt, der sich jeder gängigen Definition entzieht.

Aus „wahrer Liebe“ zu den alten, traditionellen Weih-

nachtsliedern haben Lechner, Trabitsch, Rosmanith und Co. diese ihrer Texte entkleidet, liebevoll neuarrangiert, als Instrumentalversionen wiedergeboren und musikstilmäßig in ein neues, globales Gewand gekleidet. Altes Liedgut wird mit exotischem Behang aus der Balkan-, Maghreb- oder Karibikregion geschmückt und klingt wieder frisch - wie gestern komponiert. Und wer weiß, vielleicht gibt es diesmal wieder einen „neuen“ Weihnachtshit der sechs musikalischen Weisen aus dem Morgenland Österreichs....

Vorverkauf: €20,-; Abendkasse €24,- (junge Leute bis 18 Jahre: €14,-; nur mit Ausweis!)

Vorverkauf: tickets@kammermusikfest.com und bei allen Raiffeisenbanken

Veranstalter: Kammermusik Hopfgarten

**Redaktionsschluss: 24.12.**



RIEDMANN

*Ich danke all meinen Kunden,  
Geschäftspartnern und Freunden für  
die gute Zusammenarbeit und wünsche  
ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches neues Jahr.*



Kunstschmiede Riedmann | Telefon 05334 / 6624 | Mühlal 33 | 6363 Westendorf

**NA SOWAS**

Geschenksideen, Schulbedarf, Zeitungen u.v.m.  
Anton Prem, 6363 Westendorf, Tel. 05334-6552

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7:15 - 12 u. 14:30 - 18 Uhr, Sa 7:15 - 12 u. 15 - 17 Uhr (Wintersaison)  
Öffnungszeiten am 22.12. (langer Einkaufssamstag): 7:15 - 12 Uhr u. 13:30 - 17 Uhr  
Öffnungszeiten am 24.12. u. 31.12.: 7:15 - 15 Uhr



### High Explosive

2 Ring-, 2 Bomben- +  
1 Blinkrakete mit  
Zerleger im  
Klarsichtbeutel  
Bruttogewicht 0,43 kg,  
Beutelhöhe mit  
Header 110 cm

**€16,95**



### Power Collection

Riesen-Familienortiment  
mit mehr als 60 Teilen  
(Knaller, Saturnkreisel,  
Jugendfeuerwerk  
und besonders viel  
Effektfeuerwerk)  
Bruttogewicht 0,9 kg

**€19,90**

### Cannonball

16 Schuss, nacheinander rot,  
grün und blau aufsteigende  
Leucht-Knatter-Kometen mit  
lautstarker Zerlegung in große  
goldene Brokatkronen  
Effekthöhe: ca. 40 m  
Effektdauer: ca. 25 sec  
Bruttogewicht 1,28 kg

**€16,95**



### American Brave

12 Stück Multi-Effekt-  
Bomben mit Abschussrohr in  
fantastischen Variationen  
Effekthöhe: ca. 60 m  
Bruttogewicht 0,85 kg

**€23,95**



### Zack Zack

jugendfreie Produkte, z.B.  
Irrlichter, Feuerringe, Speedy,  
Silberwürfel, Knatterblitze und  
Knallteufel

**€1,00**

**Großes  
Feuerwerk-  
sortiment im  
Angebot!**

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen Ihnen Ingrid und Toni!



## Sakrale Kleindenkmäler & Kunstwerke

Brixen im Thale

# Neuerscheinung

Neu!  
Ab 10. Dez.  
erhältlich!

Ein überaus großes Projekt, welches von enormer kultureller Bedeutung für Brixen ist, erscheint Anfang Dezember.

In zweijähriger Arbeit wurden mehr als 60 Kapellen, Kreuze, Bildstöcke, Malereien und Statuen aufgenommen und in einem - bereits von vielen Seiten hochgepreisenen - Bildband festgehalten.

Neben wunderschönen Bildern erfährt der Leser auch viel Wissenswertes über jedes einzelne Objekt. Dieser Bildband ist gleichzeitig auch ein Zeitzeugen des christlichen Glaubens in Brixen im Thale.

**Erhältlich im Gemeindeamt, Tourismusbüro und Trafik Kofler in Brixen im Thale  
Preis: € 17,90**



Mit großer  
Übersichtskarte  
als Beilage!

Alles, was Recht ist (150) - von Mag. Hanno Pall

## Grundbuch - neue Gebühr im Familienkreis doch unverändert

Die von der Justizministerin zunächst geplante Neuregelung der Grundbuchgebühr bei Schenkungen und Erbschaften (vgl. dazu Westendorfer Bote 11/2012) ist

auf breite Ablehnung gestoßen. Jetzt wurde „in letzter Minute“ ein überarbeiteter Entwurf im Ministerrat beschlossen. Dieser neue Entwurf sieht grundsätz-

lich auch eine Bewertung mit dem Verkehrswert vor. Während sich dadurch beim Kauf von Grundstücken keine Änderung gegenüber der bisherigen Rechtslage

ergibt, ist bei Schenkungen und Erbschaften künftig jedoch ein wesentlich höherer Wert anzusetzen. Um dies bei Übertragungen innerhalb der Familie und bei Unternehmen zu vermeiden, soll dort gemäß dem beschlossenen Gesetzesentwurf weiterhin auf den dreifachen Einheitswert abgestellt werden.

Damit ist letztlich bei unentgeltlichen Übertragungen, die nicht unter eine der Begünstigungen fallen, tatsächlich der Verkehrswert anzusetzen. Das betrifft jedoch lediglich die wenigen Fälle der Schenkung und Erbschaft außerhalb der Familie. In den meisten Fällen, also Schenkungen und Erbschaften im Familienkreis, wird hingegen – vorerst – weiter an die Einheitswerte angeknüpft.



**UNIQA**

Pletzer & Partner

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.  
Wir wünschen eine ruhige  
Weihnachtszeit  
und ein gesundes Jahr 2013

Nur die Werbung  
im Westendorfer  
Boten erreicht  
jeden Haushalt.



*Frohe Weihnachten  
und ein erfolgreiches neues Jahr  
wünschen allen geschätzten  
Kunden, Freunden und  
Bekanntem*

Tabak - Lotto  
Zeitschriften  
Vignetten  
Handy-  
wertkarten

*Jakob, Inge, Gitti und Claudia*

Ausstellung in Hopfgarten:

## Michael Unterluggauer

Im Rahmen des diesjährigen Marktadvents und zum Abschluss des Ausstellungsjahres 2012 und als Auftakt der Kunstweihnacht in Hopfgarten präsentiert die Galerie Ainberger im Kulmerhaus einen Querschnitt neuer Arbeiten des Tiroler Künstlers Michael Unterluggauer aus Lienz.

In seinen neuen Arbeiten zeigt sich die Entwicklung des Malers zu einem Virtuosen in der Darstellung emotionaler Intelligenz. Eines seiner Hauptmotive ist, sich stets mit der eigenen Entwicklung auseinander zu setzen, neue Wege zu beschreiten und sowohl in Hinblick auf die Technik als auch die Motive in alle

Richtungen offen zu sein.

Öffnungszeiten (bis 18. Dezember): Freitag und Samstag von 16:00 - 19:00 am Feiertag 8. Dezember von 14:00 - 20:00 Uhr

Informationen:  
[www.art-box.at](http://www.art-box.at), [peter.ainberger@al.net](mailto:peter.ainberger@al.net),  
0676-3724194



### FRAUENTREFF BRIXEN IM THALE

#### Weihnachtsfeier

Diese Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein bei Punsch und Keksen als kurze Auszeit vom vorweihnachtlichen Stress wollen wir auch heuer anbieten – erneut ohne Referent/Referentin, dafür aber wieder mit der Möglichkeit, eigene (weihnachtliche) Beiträge einzubringen.

In den vergangenen Jahren ergab sich dabei stets ein reger und fröhlicher Austausch mit vielen Erzählungen und Erinnerungen an frühere Zeiten.

Wir würden uns freuen, wenn sich auch in diesem Jahr wieder die eine oder andere Zeit nähme für einen „Ratscher“ in vorweihnachtlicher Stimmung.

Donnerstag, 20. Dezember 2012  
(Pfarrhof Brixen, 9 Uhr)  
Kein Teilnahmebeitrag!

E-Mails an die Redaktion:  
[a.sieberer@tirol.com](mailto:a.sieberer@tirol.com)

www.kia.at

## Weil Qualität ein echter Hauptgewinn ist.

**Die Kia cee'd Jackpot Edition.  
Ab € 13.790,-<sup>3)</sup>**



cee'd\_sw

€ 2.500,-  
PREISVORTEIL<sup>1)</sup>

1 Jahr gratis spielen<sup>2)</sup>  
**LOTTO**

7 JAHRE  
KIA GARANTIE

The Power to Surprise

AUTOHAUS  
KIRCHBICHL BRUNNER

Kirchbichl • Loferer Str. 10  
Telefon 05332-72517  
[www.autobrunner.at](http://www.autobrunner.at)

CO<sub>2</sub>-Emission: 149-109 g/km, Gesamtverbrauch: 4,2-6,5 l/100km  
Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto. 1) € 1.000,- Eintauschbonus für Ihren Gebrauchten und € 1.500,- Ausstattungsvorteil (€ 1.900,- abzüglich € 400,- Listenpreisdifferenz) von Kia pro\_ceed 1,4 CVT 90PS Doppeljackpot\* € 16.190,- gegenüber Kia pro\_ceed 1,4 CVT 90PS Cool\* € 15.790,- 2) Ein Lotto Gratistipp für jede Ziehung (insgesamt 104 Gratistipps). 3) Aktionspreis Kia pro\_ceed 1,4 CVT Cool Jackpot um € 14.790,- inkl. MwSt, NoVA, abzüglich € 1.000,- Eintauschbonus für Ihren Gebrauchten. \*) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

## Yogakurs in Hopfgarten

Yoga ist ein Tun für ein ganzheitliches Wohlbefinden. Harmonie und Gleichgewicht stärken unsere Abwehrkräfte und fördern die Aufmerksamkeit auf das Wesentliche - was uns lebendig macht.

Gesundheit für Körper, Geist und Seele bedeutet, dass wir uns in einer inneren und äußeren Harmonie befinden, d.h. wir kommen zur Ruhe, können loslassen, schöpfen Kraft, Mut sowie Entschlossenheit, um den Weg zu gehen, der für uns vorgesehen ist.

Einfache Körper- und Wahrnehmungsübungen helfen uns zu entspannen. Im Atem und am Ort der Beobachtung sammeln wir uns. Stille und Ruhe wird zu einer Oase der Erholung. Dies alles trainiert unser Gehirn, unsere Kompetenz.

Dadurch werden unsere Gedankenmuster positiver, lebensbejahender, hilfreicher für unser zwischenmenschliches Zusammenleben. Wir regenerieren und vitalisieren unsere Zellen und Nerven für einen gelebten Frieden. Die Gefühle, die dabei entstehen, handeln von Freude, Friede, Liebe und Glück.

Kursleiter: Peter Thomaset

Kursbeginn: Dienstag, 22. Jänner 2013 – 18.30 – 20.00 Uhr (7 Kursabende) – Hauptschule Hopfgarten (Haupteingang)

Kursbeitrag: €70,- (inkl. Übungszettel)

Bitte bis 10. Jänner 2013 anmelden!

Erwachsenenschule Hopfgarten, Frau Bucher:

Tel. 0650/9210202, e-mail: es-hopfgarten@tsn.at

Haus (Bauernhaus, Haushälfte) in Westendorf zu mieten gesucht (Umkreis bis 35 km, auch Berglage möglich).

Telefon: 0699 10 888 000

## Hopfgarten kulturell erwandern

Die Augen öffnen soll ein neuer Kulturführer den Einheimischen und den Gästen. Der neue Führer lädt nicht nur zu einer Wanderung durch die Gemeinde ein, sondern führt auch in die Geschichte des Ortes. Vor allem der spätmittelalterliche Ortskern wird ausführlich erwandert. Die jeweiligen geschichtsträchtigen Häuser sind mit Tafeln gekennzeichnet und im Kulturführer gibt es die entsprechenden Informationen.

Insgesamt erstreckt sich die Kulturmeile über eine Länge von zwölf Kilometern, sie

reicht vom Marktkern bis zur Kirchenruine Hörbrunn.

Der Kulturführer basiert auf einem ähnlichen Projekt von Johann Graß, der auch an dem neuen Vorhaben maßgeblich beteiligt war. Die Kulturmeile und der Kulturführer sind ein Leader-Programm und werden somit von der EU gefördert. Der Finanzrahmen beträgt 72.000 Euro, die Kosten liegen aber etwa 20.000 Euro darunter. Erhältlich ist der Kulturführer im Gemeindeamt und im Ortsbüro des Tourismusverbandes.

(TT)

## Ausstellung

Am 2. November lud Gastronomin Monika Pirchmoser zur Vernissage mit Stil in ihr Restaurant „zeitlos“ im Herzen von Hopfgarten. Die Ausstellung der in Söll geborenen Künstlerin Magdalena Eder, die im Salzburger Lamprechtshaus den Traum eines eigenen Ateliers verwirklichte, lebt von kräftigen Farben und starken Konturen. Die ausdrucksstarken und zugleich leidenschaftlichen Bilder der Künstlerin, die unter anderem Mitglied der Freilassinger Künstlergilde und der Laufener Palette ist, begeisterten das bunt gemischte Publikum. Unter den Besuchern durften selbstverständlich auch Experten der Kunstszene wie Barbara Berger aus Kirchberg, die mit Bürgermeister-Gatten zur Ausstellung kam, nicht fehlen.

Für das Wohlfühlprogramm ihrer Gäste an diesem Abend

hatte sich die engagierte Gastgeberin einiges einfallen lassen. Das bekannt kreative Team verwöhnte die Besucher mit kulinarischen Gaumenschmeichlern in Form eines Fingerfoodmenüs. Außergewöhnliche Kreationen wie Trinksalat, Lachstaratebällchen oder Dessert mit Zuckerwatte-wölkchen ließen die Genießerherzen höher schlagen. Als zusätzliches Highlight des Abends präsentierte Eva Horakova vom renommierten Weingut „Tenuta di Bisserno“ aus der Toskana besondere Weinspezialitäten. Eva Horakova gelang es mit ihrem Charme ihr Motto, das perfekt zum Abend passte - „Für mich ist Wein eine andere Art der Kunst“ den Gästen näherzubringen. Die gelungene Veranstaltung begeisterte die Besucher und lud ein ...zum Leben ... Genießen ... Glücklichein.

p.r.



Helmut Berger, Barbara Berger, Magdalena Eder, Monika Pirchmoser, Eva Horakova (v.l., Foto: Luis Hinterholzer)

GRAFIK FOTO BESCHRIFTUNGEN DRUCK

**prodesign**  
GRAFIK

...seit 30 Jahren in der Grafik- und Druckbranche

Inh. Richard Krall  
6363 Westendorf  
Vorderwindau 26  
T: 05334 30 151  
M: 0664 280 57 11  
prodesign-grafik@aon.at  
www.prodesign-grafik.at

Alles aus einer Hand ... zum fairen Preis!

## Brixner Advent

**Ein Fest naht,  
ein Fest wie kein anderes.**

Erstmals wird im Ortsgebiet von Brixen im Thale eine Adventstraße entstehen. Jeden Tag in der Adventzeit (vom 1. Dezember bis 6. Jänner) werden zwischen Hotel Reitwirt und der Brixenwirthöhe Weihnachtsstationen mit den verschiedensten Dekorationen geöffnet, welche täglich beleuchtet werden.

In unterschiedlicher Reihenfolge sollen entlang der Hauptstraße bei Geschäfts- und Privathäusern diese liebevoll, individuell gestalteten Motive unsere Sinne erfreuen!

Das erste Motiv wird beim Beißlzaun neben dem Hotel Reitwirt entstehen, außerdem wird im Pavillon am

Dorfplatz eine sehenswerte Heukrippe zu besichtigen sein, wo dann auch gleichzeitig das 24. „Adventfenster“ geöffnet wird.

Freuen wir uns auf besinnliche Adventspaziergänge durch Brixen! Besucher aus Westendorf sind herzlich willkommen und zum Verweilen in unserem weihnachtlich geschmückten Ort eingeladen!

Die Initiatoren dieses Projekts sind Mitglieder der Dorferneuerung und haben das Brixentaler Kunstfenster (Schaufenster im ehemaligen Geschäftslokal Payrleitner) ins Leben gerufen, welches nun bereits seit sechs Jahren besteht!

Helene Ehrensberger,  
Christl Aschaber,  
Burgi Stöckl

**PHYSIOTHERAPIE**  
Physiotherapie  
Heilmassagen  
Sportmassagen  
BioTech

## NEUERÖFFNUNG

Ein neuer Lebensabschnitt hat für mich begonnen, nach einigen Jahren Berufserfahrung wage ich nun den Schritt in die Selbstständigkeit.

Gerne biete ich alle meine Leistungen auch als Hausbesuche an.

Über eine telefonische Terminvereinbarung würde ich mich sehr freuen.

Ab sofort bin ich für Sie in der **Brixentaler Straße 30** (ehemals Allianz Versicherung) erreichbar.

Ihre Christine Erharter



Physiotherapie - Christine Erharter  
Brixentaler Straße 30  
6361 Hopfgarten  
**Mobil: 0680/13 15 706**  
E-Mail: info@physio-erharter.at

Wir haben ab 7. Dezember wieder für Sie geöffnet!

Gerne stehen wir für Ihre Weihnachtsfeier im Rahmen von Betrieb, Familie oder Freunden zur Verfügung. Unser Stüberl mit ca. 25 Plätzen bietet dafür die ideale Räumlichkeit.

Unser Geschenkstipp!  
Kulinarischer Genussgutschein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch

wünscht Klaus Wallner mit Team  
Restaurant Thalhof

**THALHOF**

Öffnungszeiten

Mittwoch - Montag 17-24 Uhr

Sonn- und Feiertag 11-24 Uhr

Ruhetag: Dienstag

Restaurant Thalhof

Schwimmbadweg 8

6364 Brixen im Thale

www.thalhof.at

kulinarium@thalhof.at

+43 (0) 5334 8468

+43 (0) 664 279 4973

## Unsere Rätselecke



Woher stammt das **Meerschweinchen**?

- aus Nordafrika
- aus Indien
- aus Australien
- aus Südamerika

Auflösung in der nächsten Ausgabe.

Auflösung des letzten Rätsels:

Der höchste Berggipfel, der 4807 m hohe Mont Blanc, erhebt sich knapp an der französisch-italienischen Grenze auf französischem Boden.

A.B.

## Wochenenddienst der Ärzte

(Notordination: 10-12 Uhr)

- 8.12. Dr. Müller (05335-2590)
- 9.12. Dr. Müller
- 15.12. Dr. Kröll
- 16.12. Dr. Kröll
- 22.12. Dr. Müller (05335-2590)
- 23.12. Dr. Müller
- 24.12. Dr. Kröll
- 25.12. Dr. Kröll
- 26.12. Dr. Steinwender (05335-2000)
- 29.12. Dr. Zelger (05335-2217)
- 30.12. Dr. Zelger
- 31.12. Dr. Müller (05335-2590)
- 1. 1. Dr. Müller

Angaben ohne Gewähr!

Kurzfristige Änderungen können unter [www.aektiroel.at](http://www.aektiroel.at) abgefragt werden.

## Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	0664-3443748 (Notruf 122)
Polizei	059133-7209 (Notruf 133)
Rettung	14844 (Notruf 144)
Bergrettung	059133 (Notruf 140)
Bergwacht	0664/1315884
Gemeindeamt	6203
Altenwohnheim:	6155
Gemeindepolizei	0664/1138821
Apotheke	8590
Sozialspargel	2060 (Büro) od. 0664-2264518
Dr. Kröll	6727
Ärztendienst	141
Tierarzt Mag. Strele	6271 od. 0664/2125168



## Das Wetter im November

Der November begann mit einem trüben Allerheiligentag, auf den ein paar recht freundliche Tage folgten. Der zweite Novembersonntag war verregnet, dann aber war es eine Zeitlang recht freundlich und untertags auch warm. Erst zum Monatsende hin sorgte eine Kaltfront wieder für Niederschläge. Die detaillierten Novemberwerte können wir (durch den vorgezogenen Drucktermin) erst im Jänner liefern.



Der Schnee kam im heurigen November einigen Radlern offenbar zu früh (Speichersee Kälbersalve, Foto: F. Wagner).

**Redaktionsschluss: 24.12.**

**Wir wünschen Ihnen zu Weihnachten besinnliche Stunden,**

**für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg**

**und bedanken uns herzlichst,**

**für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.**

**Schleifdienst Pletzer**

**Straßhäusl 86 6363 Westendorf**

**Handy: 0676/6051559**

**e-mail: [martina.pletzer@aon.at](mailto:martina.pletzer@aon.at)**

## Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

**Donnerstag, 6.12.**

- + Restmüllabfuhr
- + Schau-zeichi-Tag
- + Offener Treffpunkt in den Kindergruppen
- + Seniorenstube

**Samstag, 8.12.**

- + Mariä Empfängnis
- + Jahreshauptversammlung des Alpenvereins im Alpenrosensaal (19.30 Uhr)

**Sonntag, 9.12.**

- + 2. Adventssonntag
- + Waldadvent

**Montag, 10.12.**

- + Sprechstunde mit Notar Dr. Strasser (17-18 Uhr)

**Mittwoch, 12.12.**

- + Schneeschuhwanderung der AV-Senioren

**Donnerstag, 13.12.**

- + Mütter-Eltern-Beratung
- + Treffen der AV-Fotogruppe

**Freitag, 14.12.**

- + Rorate
- + Weihnachtsmarkt beim Musikpavillon

**Samstag, 15.12.**

- + Weihnachtsmarkt beim Musikpavillon
- + „Ansambel Zupan“ im Alpenrosensaal

**Sonntag, 16.12.**

- + 3. Adventssonntag
- + AV-Sektionsschitour

**Montag, 17.12.**

- + Rechtssprechtag im Gemeindeamt (17-19 Uhr)

**Donnerstag, 20.12.**

- + Restmüllabfuhr
- + Weihnachtsfeier des Franentreffs Brixen
- + Seniorenstube

**Sonntag, 23.12.**

- + 4. Adventssonntag

**Montag, 24.12.**

- + Heiliger Abend
- + Redaktionsschluss

**Dienstag, 25.12.**

- + Christtag
- + TabulaRasa-Party

**Mittwoch, 26.12.**

- + Stefani
- + Beginn des Bambini-Schitrainings

**Freitag, 28.12.**

- + Bergsicherheitstag

**Montag, 31.12.**

- + Silvester

**Dienstag, 1.1.2013**

- + Neujahr

**Mittwoch, 2.1.**

- + Biomüllentsorgung

**Donnerstag, 3.1.**

- + Restmüllabfuhr
- + Offener Treffpunkt in der Kindergruppe

**Samstag, 5.1.**

- + Verschüttetensuchübung des Alpenvereins

**Sonntag, 6.1.**

- + Hl. Drei Könige
- + AV-Dreikönigsrodeln

**Montag, 7.1.**

- + Einheimischenschikurs der Schischule Top
- + Beginn des Aqua-Fitnesskurses im Vitalhotel Schermer

**Donnerstag, 10.1.**

- + Christbaumentsorgung
- + Seniorenstube

**Wöchentlich:**

- + Jeden Dienstag (außer am 1.1.) Biomüllentsorgung
- + Jeden Samstag: Team-Österreich-Tafel (17.30-18.30 Uhr)

**Vorschau:**

- + Donnerstag, 17.1.2013: Beginn des Erlebnis-Kinderturnens
- + Donnerstag, 24.1.2013: FIS-Nachtslalom
- + Sonntag, 14.4.2013: Firmung
- + Sonntag, 5.5.2013: Erstkommunion

Die Jännerausgabe des Westendorfer Boten erscheint (wegen des weihnachtlichen Betriebsurlaubs der Druckerei Aschenbrenner) am 10. und 11.1., die Februar-Ausgabe wahrscheinlich am 7. und 8.2.

Redaktionsschluss ist immer am 24. des Vormonats. Wenn möglich, Berichte und Einschaltungen frühzeitig schicken und nicht auf den letzten Tag warten!

**Ihr Dieters Sportshop Team wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten!**

Westendorf, Dorfstraße 16  
Tel.: 05334/6511  
[www.dieters-sportshop.com](http://www.dieters-sportshop.com)

**WEIHNACHTSANGEBOT:**  
ALLE Ski und Snowboard-Helme bis WEIHNACHTEN

**MINUS 20 %**

**DIETERS SPORTSHOP WINTER-ÖFFNUNG an der FreeRider Schirmbar**  
an der Talstation der Alpenrosenbahn Westendorf  
**am 15.12.2012**  
Beginn: 9.00 Uhr

**Kostenloser Ski- und Snowboardtest des neuesten Materials von Burton + K2 sowie von HEAD Ski**

Skistöcke für Erwachsene EUR 19,90,-  
TOP Allmountain Carving Ski-Sets von FISCHER EUR 279,90,-  
Kinder Skileasing für die ganze Saison (nur neues Equipment) ab EUR 99,00,-